



Kieler Zahlen 2002

STATISTISCHE BERICHTE NR. 179

Zeichenerklärung

-	=	Zahlenwert genau Null (nichts)
.	=	Zahlenwert ist unbekannt oder ist geheimzuhalten
...	=	Angabe fällt später an
D	=	Durchschnitt
P	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahlen
s	=	geschätzt
x	=	Fragestellung nicht zutreffend oder Nachweis nicht sinnvoll
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Übersicht dargestellt werden kann

Impressum:

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel

Amt für Wirtschaft, Verkehr, Stadt- und Regionalentwicklung

Abt. 72.2 - Statistik

Postfach 1152, 24099 Kiel

Fax: 0431/901-62319

Auskünfte erteilt: Eyk-Röttger Naeve, Tel. 0431/901-2379

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

© 7/2003 - 72.2 - Schutzgebühr für den Bericht oder CD/Diskette 10,-- €.

Kieler Zahlen 2002

Vorwort

Eine kontinuierliche Statistik ist für eine Großstadt wie Kiel unerlässlich, um Trends und Entwicklungen erkennen zu können. So erst sind Prognosen und Planungen möglich.

Die "Kieler Zahlen 2002" bieten einen statistischen Überblick über das Jahr 2002. Um den Vergleich mit den Vorjahren möglichst einfach zu machen, schließt die Übersicht in Art und Umfang im wesentlichen an den vorhergehenden Jahresbericht an.

Der Übersichtlichkeit wegen wurde auf die Darstellung von kleinräumigen Daten (etwa aus den Stadtbezirken) verzichtet. Diese Informationen können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Aus methodischen Gründen sind - wie schon in früheren Berichten - einige Abweichungen von den amtlichen Zahlen des Statistischen Landesamtes unvermeidlich.

Die "Kieler Zahlen 2002" sind gegen eine Schutzgebühr auch auf Diskette erhältlich (*siehe linke Seite*).

Inhaltsverzeichnis

Tabelle		Seite
Allgemeines		
101	2002 auf einen Blick	3
102	Wichtige Kieler Geschichtsdaten	4
103	Partnerstädte	4
104	Geographische Daten	4
Bevölkerung		
201	Bevölkerungsentwicklung insgesamt	9
202	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	10
203	Natürliche Bevölkerungsbewegung insgesamt	11
204	Lebendgeburten und Sterbefälle auf 1 000 Einwohner	11
205	Natürliche Bewegung der ausländischen Bevölkerung	13
206	Eingebürgerte Personen	13
207	Wanderungen der Bevölkerung insgesamt	14
208	Wanderungen der ausländischen Bevölkerung	15
209	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	16
210	Zuzüge aus ausgesuchten Regionen	17
211	Fortzüge in ausgesuchte Regionen	17
212	Wanderungsgewinn/-verlust nach ausgesuchten Regionen	18
213	Zu- und Fortzüge aus dem / in das Kieler Umland	19
214	Bevölkerung nach dem Familienstand	20
215	Eheschließungen und Ehescheidungen	20
216	Altersstruktur der gesamten Bevölkerung	22
217	Altersstruktur der gesamten Bevölkerung in prozentualer Verteilung	23
218	Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung	24
219	Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung in prozentualer Verteilung	25
220	Gesamte Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	26
221	Prozentuale Verteilung der gesamte Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	27
222	Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	28
223	Prozentuale Verteilung der ausländischen Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen	29
224	Gesamte Bevölkerung nach regionaler Gliederung	30
225	Ausländische Bevölkerung nach regionaler Gliederung	31
226	Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen 1987 - 2002	32
227	Bevölkerung nach Stadtteilen und ausgesuchten Nationalitäten	33
228	Ausländer/-innen nach Nationalität und Geschlecht	34
229	Fläche und Bevölkerung nach dem jeweiligen Gebietsstand	35
230	Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung seit 1979 insgesamt	36
Schule und Kultur		
301	Allgemeinbildende Schulen	39
302	Schulentlassene aller allgemeinbildenden Schulen	40
303	Berufsbildende Schulen	41
304	Semesterstatistik der Fachhochschule Kiel	42
305	Semesterstatistik der Muthesius-Hochschule	43
306	Christian-Albrechts-Universität	45

307	Wintersemester 2002/2003 - Studierende nach Fakultäten an der Christian-Albrechts-Universität	46
308	Volkshochschule Kiel	47
309	Stadtbücherei	48
310	Museen	48
311	Städtische Bühnen	49
312	Sonstige Aufführungsstätten	49
313	Bürgerzentrum Räucherei	50

Gesundheits- und Sozialwesen

401	Krankenanstalten und Apotheken	53
402	Tätige Ärzte	54
403	Tätige Zahnärzte	54
404	Tätige Ärzte und Ärztinnen nach Gebietsbezeichnung	55
405	Infektionskrankheiten	56
406	Ausgesuchte Todesursachen	56
407	Städtische Bäder	57
408	Alten- und Pflegeheime	57
409	Tages- und Kurzzeitpflegeplätze	58
410	Leistungsempfänger/-innen der Pflegeversicherung	58
411	Städtische Einrichtung der Jugendhilfe	59
412	Wirtschaftliche Jugendhilfe	59
413	Ausbildungsförderung der Stadt	59
414	Plätze in Kindertageseinrichtungen	59
415	Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses	60
416	Sozialhilfefaufwendungen des Sozialamtes	61
417	Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	62
418	Bedarfgemeinschaften von Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	62
419	Altersstruktur der Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	63
420	Schwerbehinderte - Nach Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)	64
421	Schwerbehinderte - Nach Altersgruppen	64
422	Schwerbehinderte - Nach Grad der Behinderung	64

Arbeitsmarkt und Wirtschaft

501	Arbeitslosendaten im Arbeitsamtsbezirk Kiel	67
502	Arbeitslosendaten im Hauptamtsbezirk Kiel	67
503	Arbeitslosendaten in der Landeshauptstadt Kiel	68
504	Arbeitslose nach Stadtteilen	69
505	Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	70
506	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	70
507	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	71
508	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen	72
509	Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtige Beschäftigten nach Wirtschaftsbereichen	73
510	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte nach Wohn- und Arbeitsort / Ein- und Auspendler	74
511	Konkurse	75
512	Umsätze der steuerpflichtigen Unternehmen	75
513	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen nach Wirtschaftsbereichen	76
514	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	76

515	Industriegruppen	77
516	Ausgewählte Daten des verarbeitenden Gewerbes	79
517	Ausgewählte Daten des Bauhauptgewerbes	80
518	Baugewerblicher Umsatz	80

Fremdenverkehr

601	Gäste und Übernachtungen	83
602	Gäste nach ausgesuchten Nationalitäten	84
603	Durchschnittlicher Aufenthalt	86
604	Beherbergungskapazitäten	86

Hafen und Verkehr

701	Güterumschlag im Kieler Hafen	89
702	Fährverkehr im Kieler Hafen	90
703	Schiffsverkehr im Kieler Hafen	91
704	Passagieraufkommen im Kieler Hafen	92
705	Passagieraufkommen im Fährverkehr nach Ziel-/Herkunftsland	93
706	Kieler Sporthäfen	93
707	Güterverkehr nach Güterart auf dem Nord-Ostsee-Kanal	93
708	Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	94
709	Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	94
710	Schiffsverkehr in Bruttoreaumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal	95
711	Schiffsverkehr in Nettoraumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal	95
712	Landverkehr der Kieler Verkehrs Gesellschaft	97
713	Schiffsverkehr der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel	97
714	Flughafen Kiel - Holtenau	98
715	Flughafen Kiel Holtenau - Flugastzahlen des Linienflugverkehrs nach Ziel-/Herkunftsgebiet	98
716	Kraftfahrzeuge in den Stadtteilen	99
717	Bestand an Kraftfahrzeugen seit 1960	100

Preisindizes, Flächen und Landwirtschaft

801	Preisindex für die Lebenshaltung	105
802	Ausgesuchte Kieler Preise in €	106
803	Flächen der Stadtteile in Hektar	107
804	Flächen der Stadt nach Nutzungsart in Hektar	108
805	Viehbestände	108
806	Die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungsart in Hektar	109

Bau- und Wohnungswesen

901	Baugenehmigungen	113
902	Baufertigstellungen	113
903	Bauüberhang	114
904	Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden	114
905	Netto-Zugang an Wohnungen	115
906	Anzahl der Wohnungen und Räume	116
907	Wohngeld	117
908	Wohnungssuchende / Wohnungsvermittlungen	117

Polizei und Feuerwehr

1001	Gemeldete Straftaten	121
1002	Ermittelte Tatverdächtige	122
1003	Straßenverkehrsunfälle	123
1004	Unfälle unter Alkoholeinfluß - Anzahl der Fahrerfluchten	124
1005	Brandschutz und Brandverhütung	125
1006	Hilfeleistungen durch die Feuerwehr	125
1007	Rettungsdienst	126

Wahlen

1101	Gemeindewahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel	129
1102	Sitzverteilung in der Ratsversammlung	130
1103	Kieler Oberbürgermeisterinnen/Oberbürgermeister	131
1104	Die Oberbürgermeisterinnen-/Oberbürgermeisterwahlen	132
1105	Landtagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel	133
1106	Bundestagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel - nur Zweitstimmen	134
1107	Kieler Direktkandidaten im Bundestag	135
1108	Wahlen zum europäischen Parlament - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel	135

Öffentliche Finanzen und Versorgung

1201	Steuereinnahmen der Landeshauptstadt Kiel	139
1202	Schlüsselzuweisungen - Kommunaler Finanzausgleich	140
1203	Steuerdaten pro Einwohner	140
1204	Öffentliche Verschuldung - Schulden der Landeshauptstadt Kiel -	141
1205	Stadtwerke	142
1206	Grundsteuer und Wassergebühren	143
1207	Abfallgebühren	143
1208	Müllentsorgung im Müllheizwerk und Deponie	144
1209	Abfälle zur Verwertung	145
1210	Schadstoffhaltige Abfälle	145

Stichwortverzeichnis	146
-----------------------------	-----

Abkürzungsverzeichnis	149
------------------------------	-----

Allgemeines

101. 2002 auf einen Blick

Bevölkerung (Wohnbevölkerung am 31.12.)	229 751
Bevölkerungsgewinn/-verlust gegenüber Vorjahr	531
Wohnungsbestand (31.12.)	128 480
Zugelassene PKW	104 350
Städtische Steuereinnahmen (netto in Tsd. €)	168 831
Verarbeitendes Gewerbe	
Beschäftigte (Jahresdurchschnitt)	13 688
Umsätze (in Mio. €)	2 220
Güterumschlag im Hafen (in to.)	49 953 647
Ein- und Ausreisende im Fährverkehr	1 077 367
Fremdenverkehr	
Eingetroffene Gäste	222 766
Übernachtungen	418 587
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (30.06.)	103 464
davon	
männlich	54 826
weiblich	48 638
darunter	
Ausländer	...
Arbeitslose im Hauptamtsbezirk (im Jahresdurchschnitt)	17 084
davon	
männlich	10 670
weiblich	6 414
darunter	
Ausländer	2 272
Arbeitslosenquote	10,9

102. Wichtige Kieler Geschichtsdaten

1242	Verleihung der Stadtrechte (Gründung zwischen 1233 und 1242, genaues Datum ist nicht bekannt)
1431	Erste Erwähnung des Kieler Umschlages, des zentralen Geld- und Warenmarktes in Schleswig-Holstein
1665	Gründung der Christian-Albrechts-Universität
1871	Kiel wird Reichskriegshafen
1918	Matrosen und Arbeiter geben in Kiel das Signal zur deutschen Revolution und Gründung der Weimarer Republik
1936	Kiel ist zum ersten Mal Olympiastadt
1946	Kiel wird zur Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein
1972	Zum zweiten Mal olymische Segelwettbewerbe in Kiel
1982	Die Kieler Woche feiert ihr hundertjähriges Jubiläum
1992	750 Jahre Stadt Kiel
1995	100 Jahre Nord-Ostsee Kanal
1997	Erste Direktwahl einer/s Oberbürgermeisterin/Oberbürgermeisters
2000	Kai-City Kiel als Weltweites Expo-Projekt
2000	Gründung des Multimedia Campus Kiel

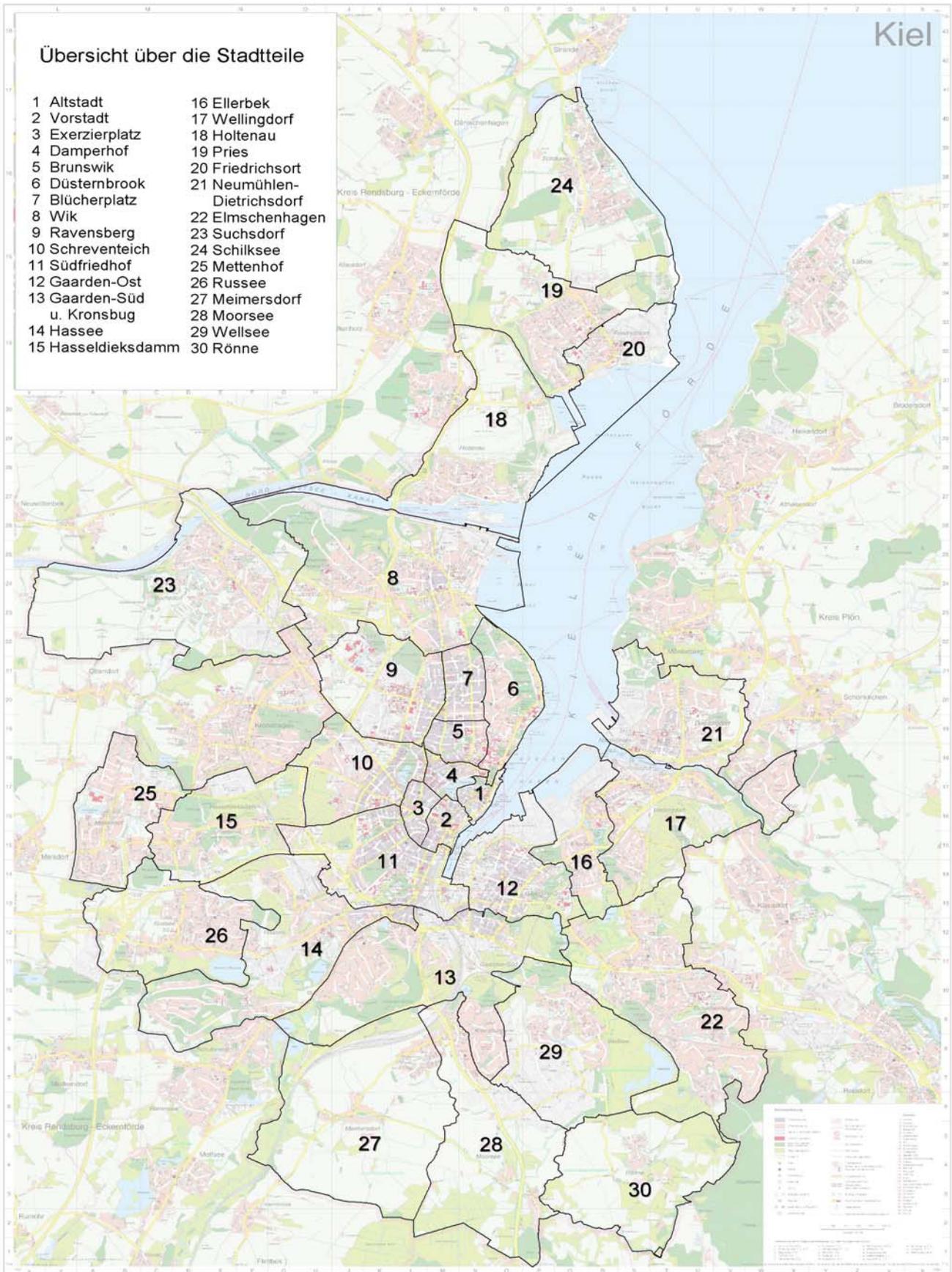
103. Partnerstädte

Brest, Frankreich (seit 1964)
Coventry, Großbritannien (seit 1967)
Vaasa, Finnland (seit 1967)
Gdynia, Republik Polen (seit 1985)
Tallinn, Republik Estland (seit 1986)
Stralsund, Bundesrepublik Deutschland (seit 1987)
Kaliningrad/Königsberg, Russische Föderation (seit 1992)
Sovetsk/Tilsit, Russische Föderation (seit 1992)

104. Geographische Daten

Kiel liegt an der Ostsee und am Nord-Ostsee-Kanal	(Kieler Förde) (Kiel - Canal)
Rathaus (Turmknopf)	10 Grad 08 Min. 01 Sek. Östlicher Länge 54 Grad 19 Min. 27 Sek. Nördlicher Breite
Ortszeit	+19 Min. 25 Sek. M.E.Z.
Höchster Punkt: (Wohlersberg - Rönne)	74,2 m über N.N.
Stadtgebietsfläche (31.12.1999)	11 839 ha
Länge der Stadtgrenze	89,6 km
Länge des Straßennetzes	588 km

Bevölkerung

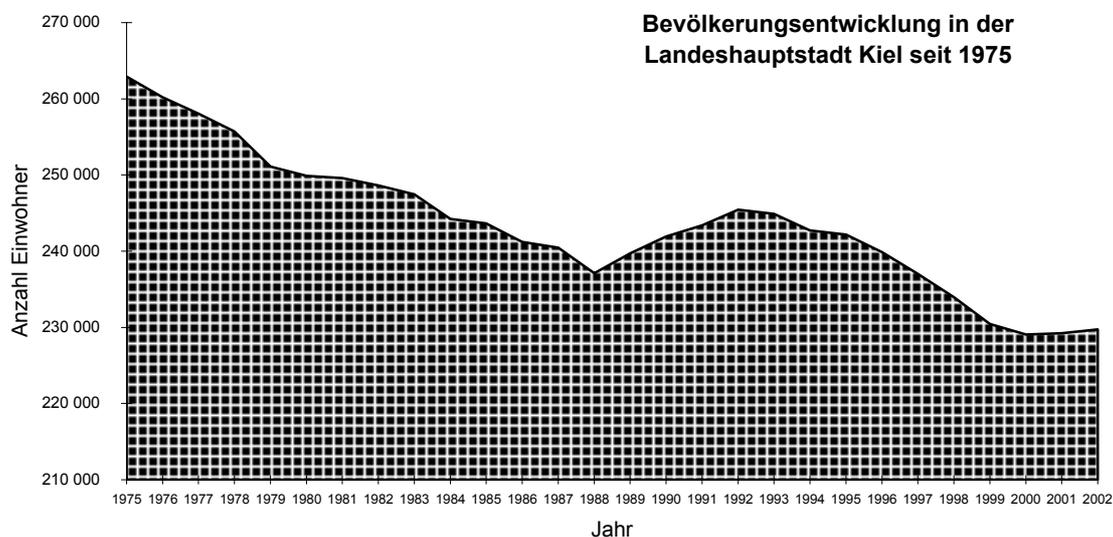


201. Bevölkerungsentwicklung insgesamt ¹

Jahr	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1975	262 909	123 631	139 278
1976	260 214	122 593	137 621
1977	258 043	121 635	136 408
1978	255 716	120 672	135 044
1979	251 110	118 272	132 838
1980	249 869	117 991	131 878
1981	249 610	117 971	131 639
1982	248 644	117 462	131 182
1983	247 469	117 033	130 436
1984	244 246	115 721	128 525
1985	243 646	115 638	128 008
1986	241 223	114 559	126 664
1987	240 449	114 427	126 022
1988	237 122	111 980	125 142
1989	239 699	113 664	126 035
1990	241 934	115 069	126 865
1991	243 413	115 932	127 481
1992	245 455	117 359	128 096
1993	244 918	117 355	127 563
1994	242 715	116 203	126 512
1995	242 181	116 320	125 861
1996	239 855	115 244	124 611
1997	237 030	113 820	123 210
1998	233 987	112 469	121 518
1999	230 463	110 832	119 631
2000	229 044	110 194	118 850
2001	229 220	110 340	118 880
2002	229 751	110 657	119 094

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel, Einwohner am Ort der alleinigen- oder Hauptwohnung jeweils zum 31.12.

1) Durch die Umstellung der Einwohnerbestandsdaten auf nur eine Datenquelle sind die Zahlen nur noch eingeschränkt mit älteren Publikationen der Landeshauptstadt Kiel vergleichbar.

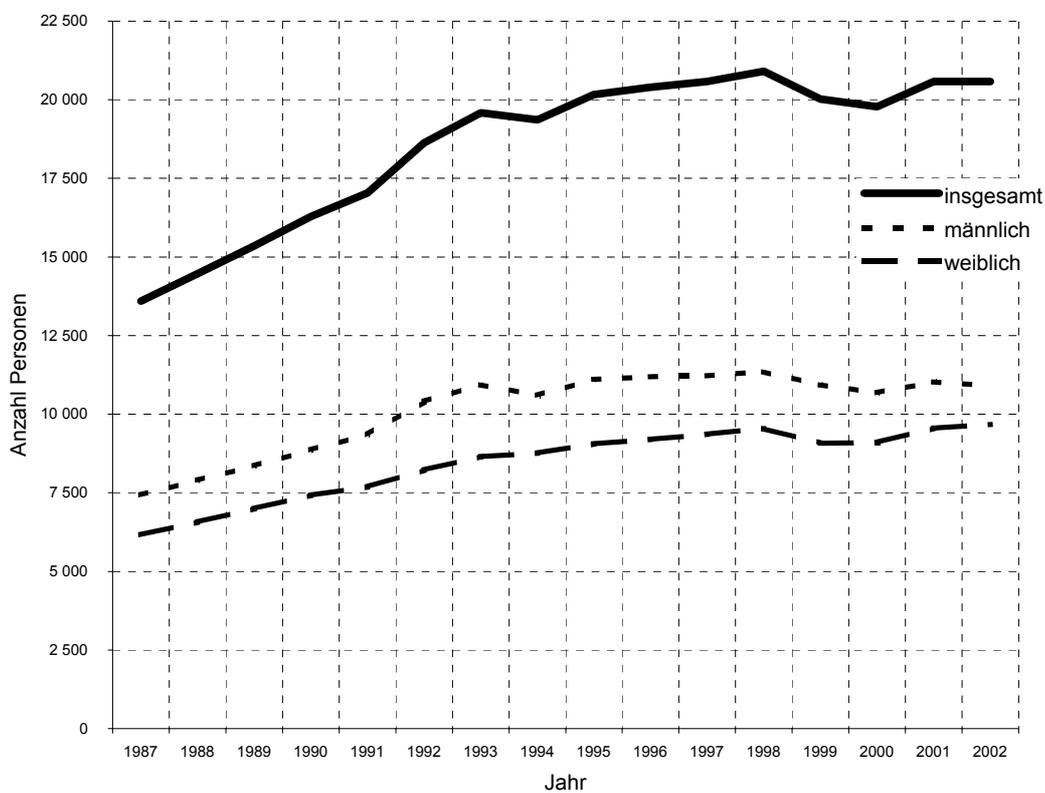


202. Entwicklung der ausländischen Bevölkerung

Jahr	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1987	13 592	7 430	6 162
1988	14 466	7 898	6 568
1989	15 354	8 361	6 993
1990	16 284	8 863	7 421
1991	17 035	9 347	7 688
1992	18 630	10 404	8 226
1993	19 585	10 931	8 654
1994	19 364	10 604	8 760
1995	20 164	11 111	9 053
1996	20 397	11 193	9 204
1997	20 583	11 220	9 363
1998	20 901	11 355	9 546
1999	20 019	10 938	9 081
2000	19 775	10 677	9 098
2001	20 576	11 025	9 551
2002	20 580	10 902	9 678

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

Entwicklung der ausländischen Bevölkerung seit 1987



203. Natürliche Bevölkerungsbewegung insgesamt

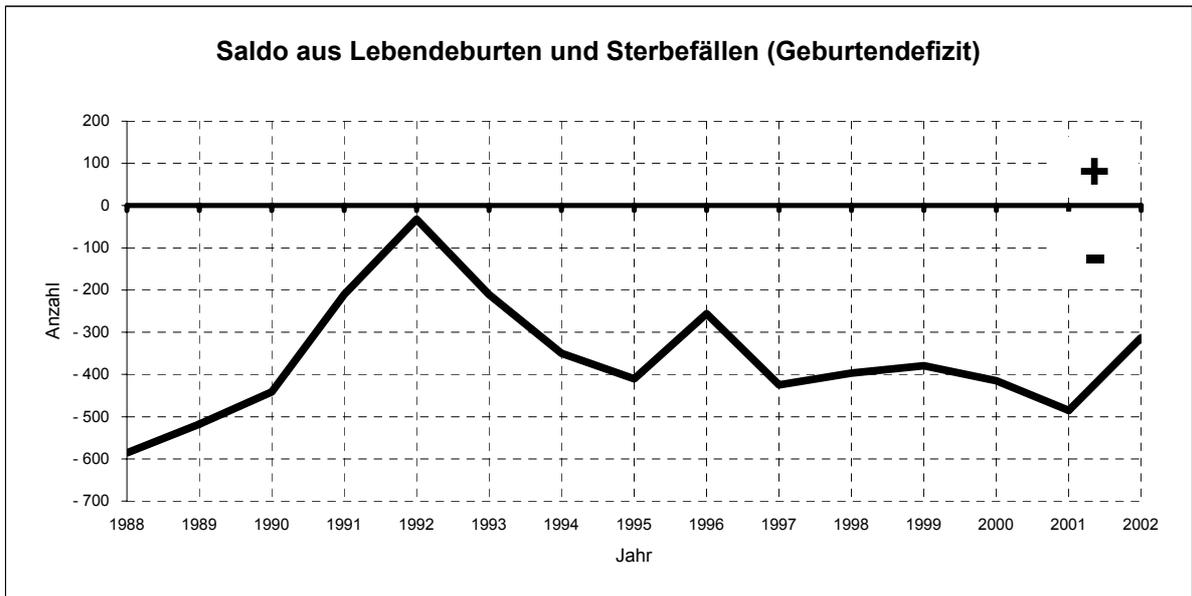
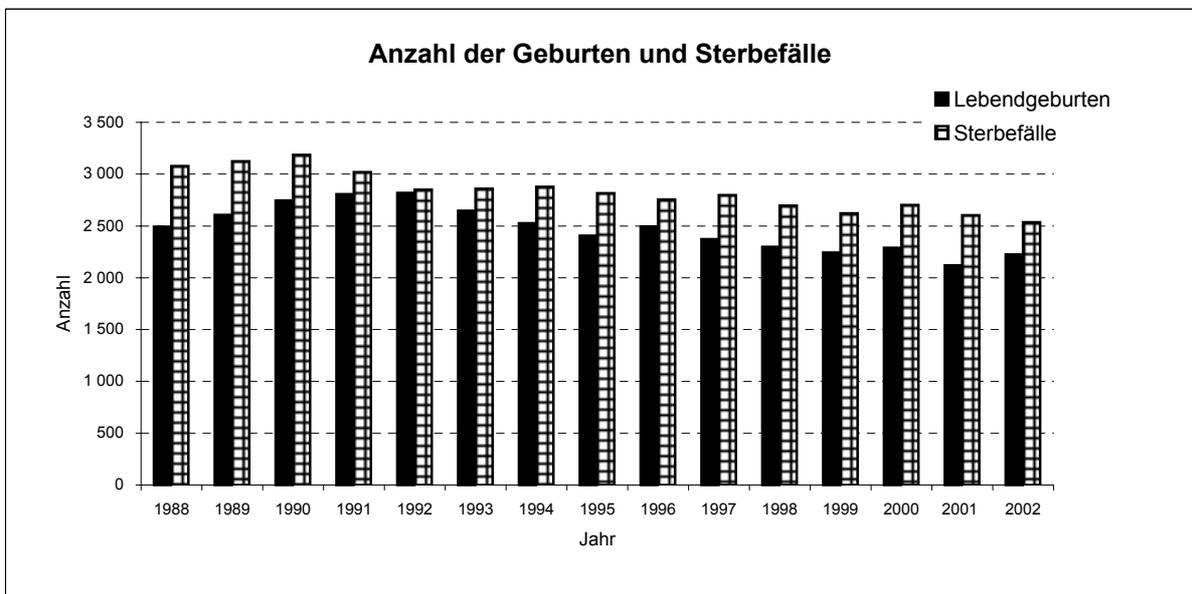
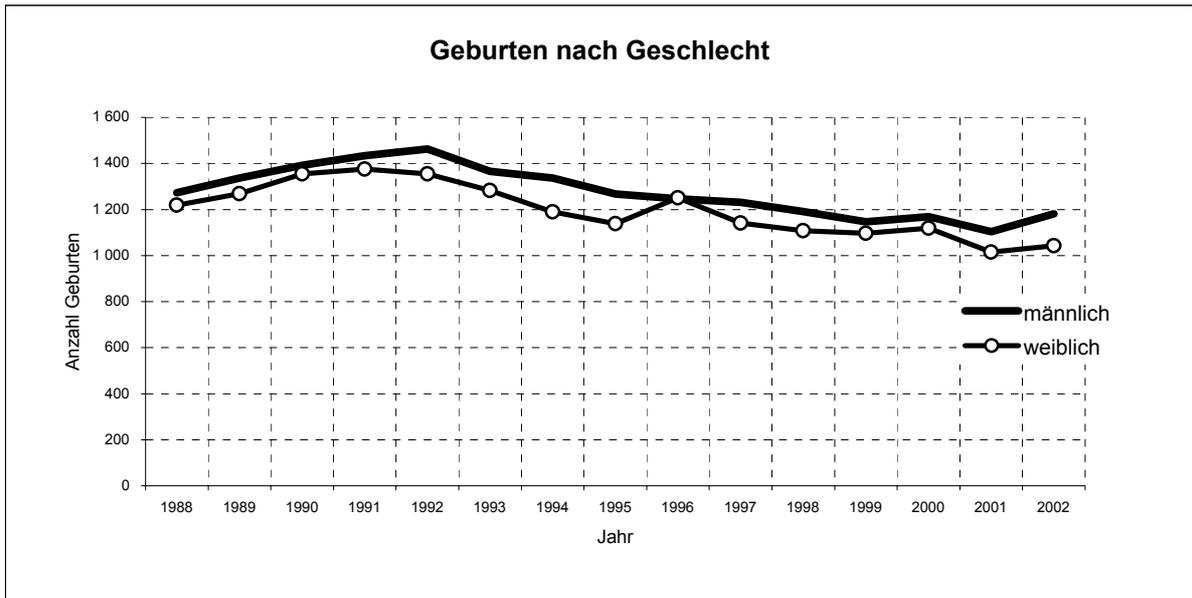
Jahr	Lebendgeburten			Sterbefälle			Saldo		
	gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.
1988	2 492	1 273	1 219	3 078	1 412	1 666	- 586	- 139	- 447
1989	2 605	1 337	1 268	3 123	1 409	1 714	- 518	- 72	- 446
1990	2 746	1 392	1 354	3 187	1 465	1 722	- 441	- 73	- 368
1991	2 808	1 433	1 375	3 019	1 474	1 545	- 211	- 41	- 170
1992	2 818	1 463	1 355	2 850	1 317	1 533	- 32	146	- 178
1993	2 648	1 366	1 282	2 859	1 318	1 541	- 211	48	- 259
1994	2 527	1 337	1 190	2 877	1 291	1 586	- 350	46	- 396
1995	2 405	1 267	1 138	2 815	1 282	1 533	- 410	- 15	- 395
1996	2 497	1 246	1 251	2 753	1 226	1 527	- 256	20	- 276
1997	2 372	1 231	1 141	2 797	1 251	1 546	- 425	- 20	- 405
1998	2 299	1 191	1 108	2 696	1 307	1 596	- 397	- 116	- 488
1999	2 243	1 146	1 097	2 622	1 202	1 420	- 379	- 56	- 323
2000	2 288	1 169	1 119	2 703	1 208	1 495	- 415	- 39	- 376
2001	2 118	1 103	1 015	2 579	1 217	1 362	- 461	- 114	- 347
2002	2 224	1 181	1 043	2 537	1 213	1 324	- 313	- 32	- 281

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

**204. Lebendgeburten und Sterbefälle
auf 1 000 Einwohner**

Jahr	Lebendgeburten	Sterbefälle
1988	10,4	12,9
1989	10,9	13,1
1990	11,4	13,2
1991	11,6	12,4
1992	11,5	11,7
1993	10,8	11,7
1994	10,4	11,8
1995	9,9	11,6
1996	10,4	11,4
1997	9,9	11,7
1998	9,8	11,4
1999	9,7	11,3
2000	10,0	11,8
2001	9,2	11,3
2002	9,7	11,1

Quelle: Eigene Berechnung

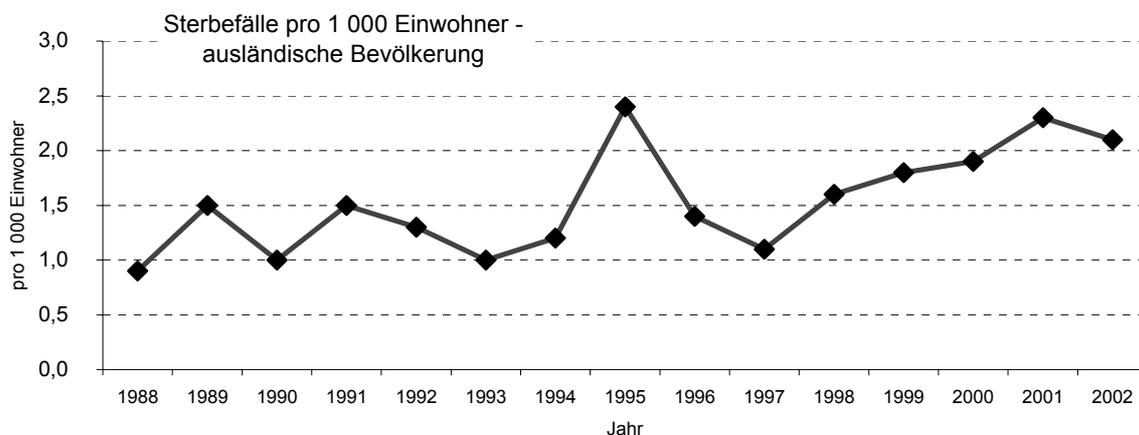


205. Natürliche Bewegung der ausländischen Bevölkerung

Jahr	Lebendgeburten		Sterbefälle		Saldo insgesamt
	gesamt	auf 1 000 Ausländer/ Ausländerinnen	gesamt	auf 1 000 Ausländer/ Ausländerinnen	
1988	188	13,0	14	0,9	174
1989	228	14,8	23	1,5	205
1990	210	12,9	17	1,0	193
1991	278	16,3	25	1,5	253
1992	243	13,6	23	1,3	220
1993	238	11,9	20	1,0	218
1994	248	12,1	24	1,2	224
1995	227	11,5	47	2,4	180
1996	273	13,5	28	1,4	245
1997	292	14,2	23	1,1	269
1998	274	13,1	33	1,6	239
1999	280	13,7	36	1,8	244
2000 ¹	255 (180)	12,8	38	1,9	217
2001	200 (118)	9,9	47	2,3	153
2001	223 (122)	10,8	43	2,1	180

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein und eigene Berechnung

1) Maßgeblich ist die Staatsangehörigkeit der Eltern bzw. Mutter. Zahl in Klammern entspricht der Anzahl der Kinder mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit.

**206. Eingebürgerte Personen¹**

Jahr	Insgesamt	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	06 - 16	16 - 18	18 - 23	23 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter
2000	1 294	164	271	41	91	311	271	130	15
2001	858	103	143	18	65	256	176	81	16
2002	1 034	78	172	33	80	298	258	101	14

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

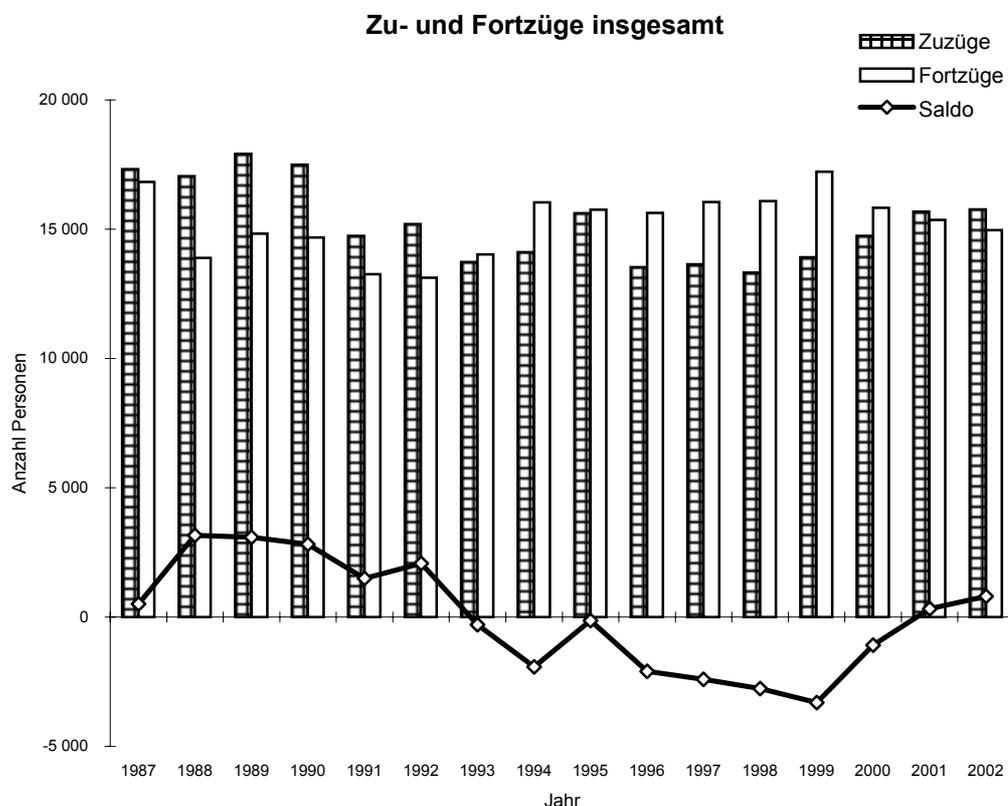
1) mit Wohnsitz Kiel

Anmerkung: Mit der Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 1999 wurde die Einbürgerungsstatistik auf eine bundesgesetzliche Grundlage gestellt (§36), die ab dem Jahr 2000 durchzuführen ist.

207. Wanderungen der Bevölkerung insgesamt

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
1987	17 325	9 524	7 801	16 824	9 241	7 583	501	283	218
1988	17 048	9 149	7 899	13 887	7 372	6 515	3 161	1 777	1 384
1989	17 914	9 883	8 031	14 822	8 086	6 736	3 092	1 797	1 295
1990	17 491	9 525	7 966	14 679	7 953	6 726	2 812	1 572	1 240
1991	14 746	8 017	6 729	13 258	7 209	6 049	1 488	808	680
1992	15 198	8 395	6 803	13 120	7 096	6 024	2 078	1 299	779
1993	13 731	7 512	6 219	14 028	7 553	6 475	- 297	- 41	- 256
1994	14 113	7 667	6 446	16 041	8 870	7 171	- 1 928	- 1 203	- 725
1995	15 613	8 571	7 042	15 748	8 419	7 329	- 135	152	- 287
1996	13 532	7 221	6 311	15 632	8 341	7 291	- 2 100	- 1 120	- 980
1997	13 648	7 227	6 421	16 052	8 592	7 460	- 2 404	- 1 365	- 1 039
1998	13 316	7 002	6 314	16 082	8 384	7 698	- 2 766	- 1 382	- 1 384
1999	13 908	7 288	6 620	17 222	8 985	8 237	- 3 314	- 1 697	- 1 617
2000	14 740	7 735	7 005	15 821	8 362	7 459	- 1 081	- 627	- 454
2001	15 682	8 325	7 357	15 359	8 225	7 134	323	100	223
2002	15 764	8 181	7 583	14 958	7 869	7 089	806	312	494

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

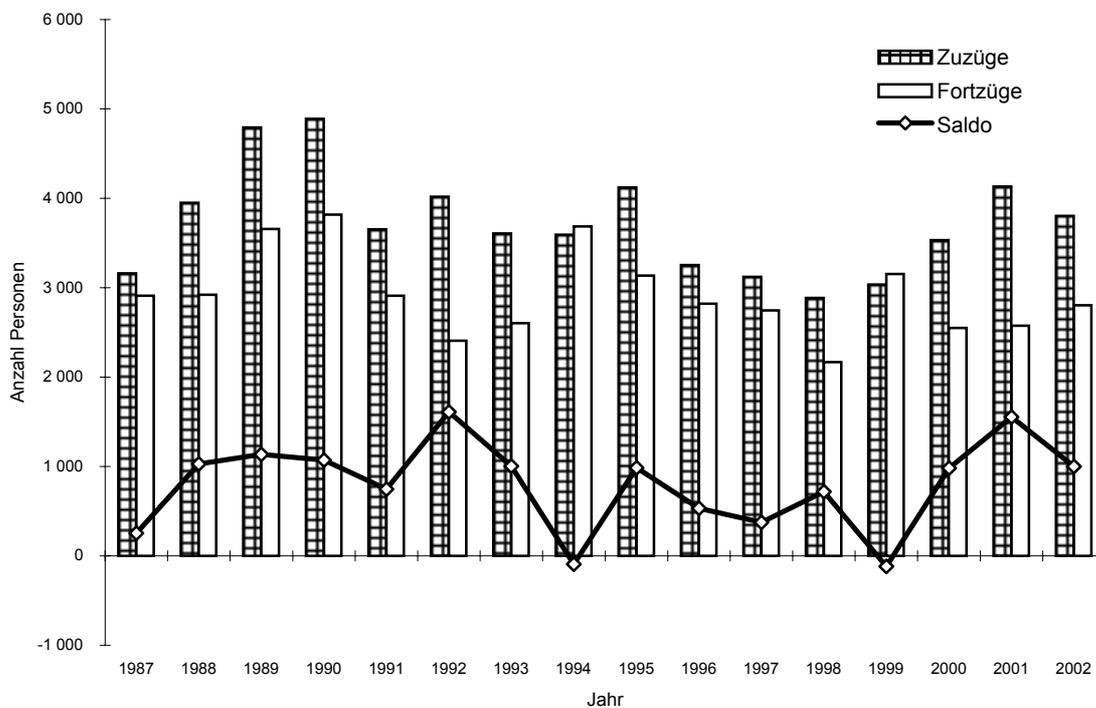


208. Wanderungen der ausländischen Bevölkerung

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
1987	3 161	1 612	1 549	2 909	1 505	1 404	252	107	145
1988	3 950	2 049	1 901	2 922	1 515	1 407	1 028	534	494
1989	4 792	2 513	2 279	3 657	1 915	1 742	1 135	598	537
1990	4 889	2 637	2 252	3 818	2 048	1 770	1 071	589	482
1991	3 654	2 122	1 532	2 909	1 632	1 277	745	490	255
1992	4 018	2 472	1 546	2 406	1 376	1 030	1 612	1 096	516
1993	3 607	2 117	1 490	2 605	1 518	1 087	1 002	599	403
1994	3 594	2 098	1 496	3 687	2 337	1 350	- 93	- 239	146
1995	4 122	2 498	1 624	3 137	1 912	1 225	985	586	399
1996	3 252	1 876	1 376	2 822	1 684	1 138	531	192	339
1997	3 121	1 829	1 292	2 746	1 685	1 061	375	144	231
1998	2 887	1 654	1 233	2 169	1 281	888	718	373	345
1999	3 034	1 728	1 306	3 153	1 811	1 342	- 119	- 83	- 36
2000	3 533	2 043	1 490	2 551	1 601	950	982	442	540
2001	4 131	2 474	1 657	2 576	1 691	885	1 555	783	772
2002	3 803	2 189	1 614	2 804	1 766	1 038	999	423	576

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

Zu- und Fortzüge der ausländischen Bevölkerung



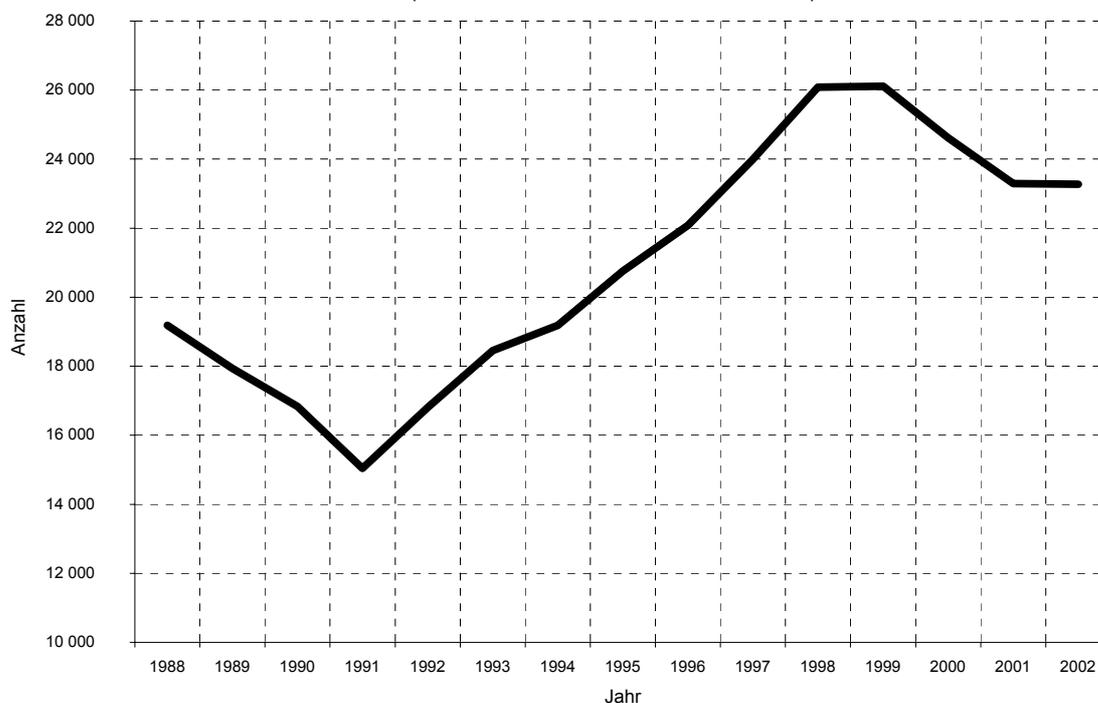
209. Umzüge innerhalb des Stadtgebietes ¹

Jahr	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1988	19 187	9 694	9 493
1989	17 933	9 072	8 861
1990	16 831	8 480	8 351
1991	15 042	7 565	7 477
1992	16 808	8 456	8 352
1993	18 454	9 349	9 105
1994	19 187	9 453	9 734
1995	20 758	10 362	10 396
1996	22 077	11 141	10 936
1997	23 994	11 931	12 063
1998	26 086	13 002	13 084
1999	26 115	13 000	13 115
2000	24 617	12 238	12 379
2001	23 295	11 711	11 584
2002	23 276	11 703	11 573

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

1) Anzahl der betroffenen Bürger/-innen

Umzüge innerhalb der Landeshauptstadt Kiel
(Anzahl der betroffenen Personen)



210. Zuzüge aus ausgesuchten Regionen

Jahr	insgesamt	davon aus				
		Krs.RD/ECK	Krs.Plön	übr.Schlesw.- Holstein	übr.Bundes- gebiet	Ausland / unbekannt
1988	17 048	2 784	1 846	3 237	5 179	4 002
1989	17 910	2 456	1 867	2 923	5 002	5 662
1990	17 491	2 441	1 916	2 923	5 663	4 548
1991	14 746	2 261	1 677	2 928	4 062	3 818
1992	15 198	2 363	1 692	3 910	4 122	3 111
1993	13 731	2 318	1 664	2 356	4 219	3 174
1994	14 113	2 573	1 968	2 276	4 026	3 270
1995	15 613	2 781	1 883	2 918	4 589	3 442
1996	13 532	2 571	1 651	2 274	4 311	2 725
1997	13 648	2 576	1 665	2 360	4 465	2 582
1998	13 316	2 641	1 641	2 319	4 436	2 279
1999	13 908	2 810	1 624	2 278	4 680	2 516
2000	14 740	2 848	1 763	2 523	4 749	2 857
2001	15 682	2 709	1 703	2 645	5 233	3 392
2002	15 764	2 787	1 733	2 794	5 370	3 080

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

211. Fortzüge in ausgesuchte Regionen

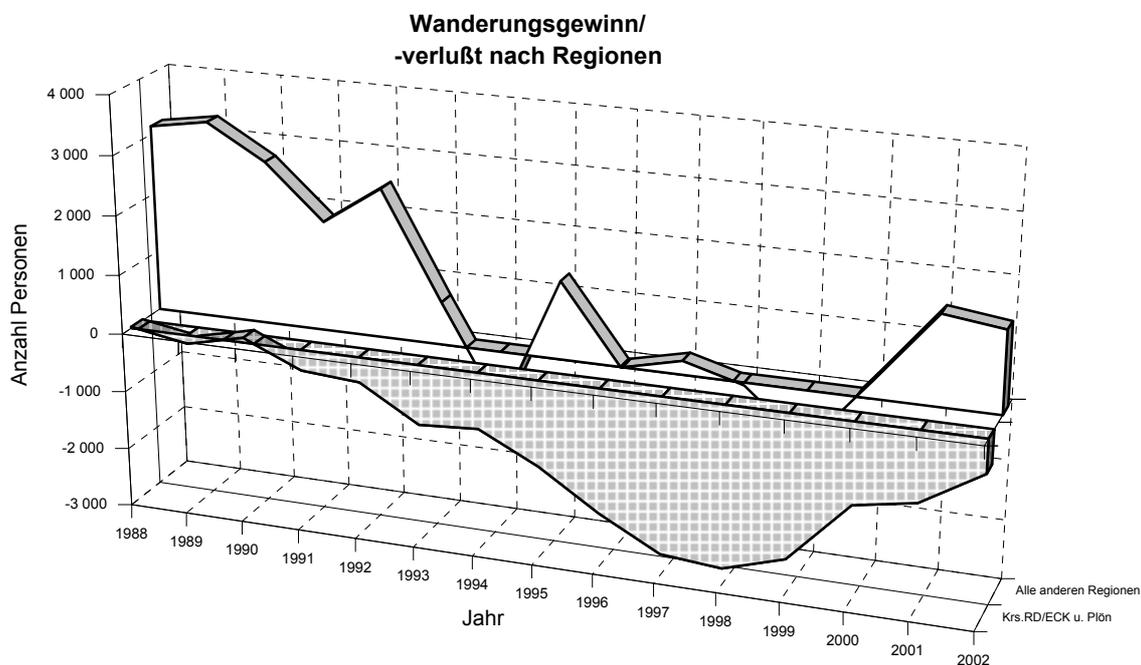
Jahr	insgesamt	davon nach				
		Krs.RD/ECK	Krs.Plön	übr.Schlesw.- Holstein	übr.Bundes- gebiet	Ausland / unbekannt
1988	13 888	2 685	1 924	2 275	4 040	2 964
1989	14 752	2 564	1 902	2 327	4 200	3 759
1990	14 679	2 562	1 718	2 306	4 201	3 892
1991	13 258	2 537	1 749	2 060	3 794	3 118
1992	13 120	2 704	1 770	2 452	3 754	2 440
1993	14 028	3 046	1 944	2 285	4 178	2 575
1994	16 041	3 393	2 092	2 371	4 520	3 665
1995	15 748	3 632	2 472	2 181	4 502	2 961
1996	15 632	3 782	2 533	2 239	4 466	2 612
1997	16 052	4 185	2 687	2 160	4 456	2 564
1998	16 082	4 308	2 691	2 310	4 664	2 109
1999	17 222	4 297	2 542	2 187	5 199	2 997
2000	15 821	3 620	2 351	2 551	5 105	2 194
2001	15 359	3 460	2 126	2 196	5 054	2 523
2002	14 958	3 022	2 058	2 050	5 095	2 733

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

212. Wanderungsgewinn/-verlust nach ausgesuchten Regionen

Jahr	insgesamt	davon nach/aus				
		Krs.RD/ECK	Krs.Plön	übr.Schlesw.-Holstein	übr.Bundesgebiet	Ausland / unbekannt
1988	3 160	99	- 78	962	1 139	1 038
1989	3 158	- 108	- 35	596	802	1 903
1990	2 812	- 121	198	617	1 462	656
1991	1 488	- 276	- 72	868	268	700
1992	2 078	- 341	- 78	1 458	368	671
1993	- 297	- 728	- 280	71	41	599
1994	-1 928	- 820	- 124	- 95	- 494	- 395
1995	- 135	- 851	- 589	737	87	481
1996	-2 100	-1 211	- 882	35	- 155	113
1997	-2 404	-1 609	-1 022	200	9	18
1998	-2 766	-1 667	-1 050	9	- 228	170
1999	-3 314	-1 487	- 918	91	- 519	- 481
2000	-1 081	- 772	- 588	- 28	- 356	663
2001	323	- 751	- 423	449	179	869
2002	806	- 235	- 325	744	275	347

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel



213. Die Zu- und Fortzüge aus dem / in das Kieler Umland

Sektor ----- Gemeinde	Jahr														
	1998			1999			2000			2001			2002		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Sektor NW 1	455	777	- 322	562	812	- 250	522	679	- 157	575	556	19	488	525	- 37
darunter															
Altenholz	280	422	- 142	341	390	- 49	322	362	- 40	352	306	46	317	305	12
Dänischenhagen	61	223	- 162	86	173	- 87	82	142	- 60	103	110	- 7	65	109	- 44
Schwedeneck	59	91	- 32	66	177	- 111	64	123	- 59	67	87	- 20	59	75	- 16
Strande	55	41	14	69	72	- 3	54	52	2	53	53	0	47	36	11
Sektor W	642	912	- 270	669	914	- 245	676	697	- 21	621	731	- 110	591	609	- 18
darunter															
Achterwehr	19	38	- 19	23	41	- 18	15	49	- 34	21	28	- 7	25	31	- 6
Melsdorf	88	102	- 14	63	78	- 15	79	83	- 4	49	67	- 18	41	85	- 44
Kronshagen	467	674	- 207	537	694	- 157	504	506	- 2	498	531	- 33	491	404	87
Ottendorf	26	30	- 4	17	27	- 10	26	23	3	10	62	- 52	11	43	- 32
Quarnbek	24	68	- 44	12	28	- 16	52	36	16	43	43	0	23	46	- 23
Sektor SW 1	375	636	- 261	400	688	- 288	229	291	- 62	337	620	- 283	360	483	- 123
darunter															
Blumenthal	14	16	- 2	15	21	- 6	3	15	- 12	26	28	- 2	13	12	1
Flintbek	142	276	- 134	163	342	- 179	144	211	- 67	105	221	- 116	150	177	- 27
Mielkendorf	25	51	- 26	25	84	- 59	33	56	- 23	24	128	- 104	32	67	- 35
Molfsee	138	206	- 68	153	171	- 18	127	156	- 29	147	185	- 38	121	164	- 43
Rumohr	13	50	- 37	12	28	- 16	16	28	- 12	17	22	- 5	17	27	- 10
Sektor NW 2	219	435	- 216	236	411	- 175	237	478	- 241	256	430	- 174	249	323	- 74
darunter															
Felm	27	34	- 7	19	35	- 16	29	46	- 17	26	39	- 13	37	26	11
Gettorf	85	171	- 86	71	118	- 47	81	193	- 112	87	185	- 98	84	131	- 47
Neuwittenbek	17	62	- 45	38	58	- 20	14	13	1	26	24	2	18	33	- 15
Osdorf	29	82	- 53	35	60	- 25	29	85	- 56	36	62	- 26	36	56	- 20
Schinkel	15	13	2	23	40	- 17	21	24	- 3	18	17	1	15	15	0
Sektor SW 2	111	244	- 133	126	252	- 126	110	187	- 77	147	218	- 71	130	200	- 70
darunter															
Bordesholm	36	168	- 132	83	156	- 73	50	84	- 34	93	127	- 34	74	96	- 22
Wattenbek	11	45	- 34	21	38	- 17	19	44	- 25	27	55	- 28	20	53	- 33
Sektor SO 1	318	659	- 341	367	562	- 195	345	465	- 120	316	446	- 130	325	392	- 67
darunter															
Klausdorf	160	323	- 163	193	223	- 30	174	250	- 76	150	208	- 58	160	158	2
Raisdorf	158	336	- 178	174	339	- 165	171	215	- 44	166	238	- 72	165	234	- 69
Sektor NO 1	477	779	- 302	422	670	- 248	518	755	- 237	520	721	- 201	535	627	- 92
darunter															
Heikendorf	140	220	- 80	117	185	- 68	147	190	- 43	144	178	- 34	147	175	- 28
Brodersdorf	1	14	- 13	61	100	- 39	13	11	2	10	12	- 2	6	8	- 2
Laboe	84	114	- 30	14	21	- 7	73	169	- 96	90	116	- 26	82	106	- 24
Mönkeberg	88	137	- 49	75	92	- 17	83	91	- 8	85	197	- 112	76	133	- 57
Schönkirchen	134	238	- 104	126	234	- 108	172	256	- 84	150	191	- 41	188	178	10
Wendtorf	22	34	- 12	11	20	- 9	19	26	- 7	29	13	16	21	16	5
Sektor S	92	163	- 71	92	188	- 96	91	142	- 51	97	133	- 36	114	142	- 28
darunter															
Kirchbarkau	15	19	- 4	14	21	- 7	17	17	0	15	33	- 18	6	12	- 6
Sektor SO 2	278	365	- 87	279	396	- 117	278	369	- 91	258	345	- 87	240	304	- 64
darunter															
Dobersdorf	20	15	5	16	22	- 6	17	40	- 23	19	22	- 3	14	18	- 4
Preetz	182	217	- 35	199	246	- 47	197	238	- 41	155	224	- 69	163	207	- 44
Prasdorf	14	22	- 8	9	38	- 29	8	10	- 2	3	6	- 3			0
Schlesien	9	26	- 17	7	16	- 9	2	13	- 11	8	8	0	7	14	- 7
Sektor SO 3	22	58	- 36	41	75	- 34	47	77	- 30	50	64	- 14	40	63	- 23
darunter															
Selent	16	10	6	15	28	- 13	20	37	- 17	27	12	15	23	25	- 2
Sektor NO 2	188	336	- 148	210	351	- 141	219	261	- 42	237	276	- 39	191	264	- 73
darunter															
Fargau	7	25	- 18	11	16	- 5	14	10	4	14	12	2	8	7	1
Probsteierhagen	27	44	- 17	39	57	- 18	32	36	- 4	30	51	- 21	44	35	9
Schönberg	82	120	- 38	78	87	- 9	71	84	- 13	97	106	- 9	57	95	- 38
Austausch mit dem Kieler Umland insgesamt	3 177	5 364	- 2 187	3 404	5 319	- 1 915	3 415	4 620	- 1 205	3 414	4 540	- 1 126	3 263	3 932	- 669

214. Bevölkerung nach dem Familienstand ¹

Jahr	ledig			verheiratet			verwitwet			geschieden		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.
1988	96 591	51 492	45 099	100 165	50 213	49 952	22 986	3 185	19 801	15 219	6 213	9 006
1989	98 904	52 880	46 024	102 588	51 320	51 268	22 615	3 146	19 469	15 410	6 318	9 092
1990	100 902	54 007	46 895	102 943	51 545	51 398	22 338	3 117	19 221	15 568	6 398	9 170
1991	102 717	54 986	47 731	100 660	50 519	50 141	22 001	3 020	18 981	15 577	6 392	9 185
1992	104 781	56 195	48 586	103 256	51 788	51 468	21 625	2 972	18 653	15 641	6 402	9 239
1993	105 240	56 494	48 746	99 891	50 318	49 573	21 205	2 915	18 290	15 846	6 487	9 359
1994	104 680	56 053	48 627	101 061	50 645	50 416	20 715	2 863	17 852	16 120	6 634	9 486
1995	105 311	56 459	48 852	99 892	50 135	49 757	20 343	2 856	17 487	16 503	6 859	9 644
1996	104 761	56 087	48 674	95 736	48 154	47 582	19 883	2 826	17 057	16 765	7 021	9 744
1997	104 019	55 562	48 457	93 987	47 248	46 739	19 540	2 813	16 727	17 086	7 142	9 944
1998	103 037	54 957	48 080	94 563	47 415	47 148	19 015	2 791	16 224	17 364	7 302	10 062
1999	101 402	54 023	47 379	93 038	46 699	46 339	18 480	2 746	15 734	17 530	7 358	10 172
2000	101 292	53 871	47 421	91 858	46 133	45 725	18 058	2 717	15 341	17 823	7 467	10 356
2001	102 367	54 341	48 026	91 181	45 759	45 422	17 631	2 658	14 973	18 041	7 582	10 459
2002	103 541	54 910	48 631	90 509	45 410	45 099	17 290	2 618	14 672	18 411	7 719	10 692

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

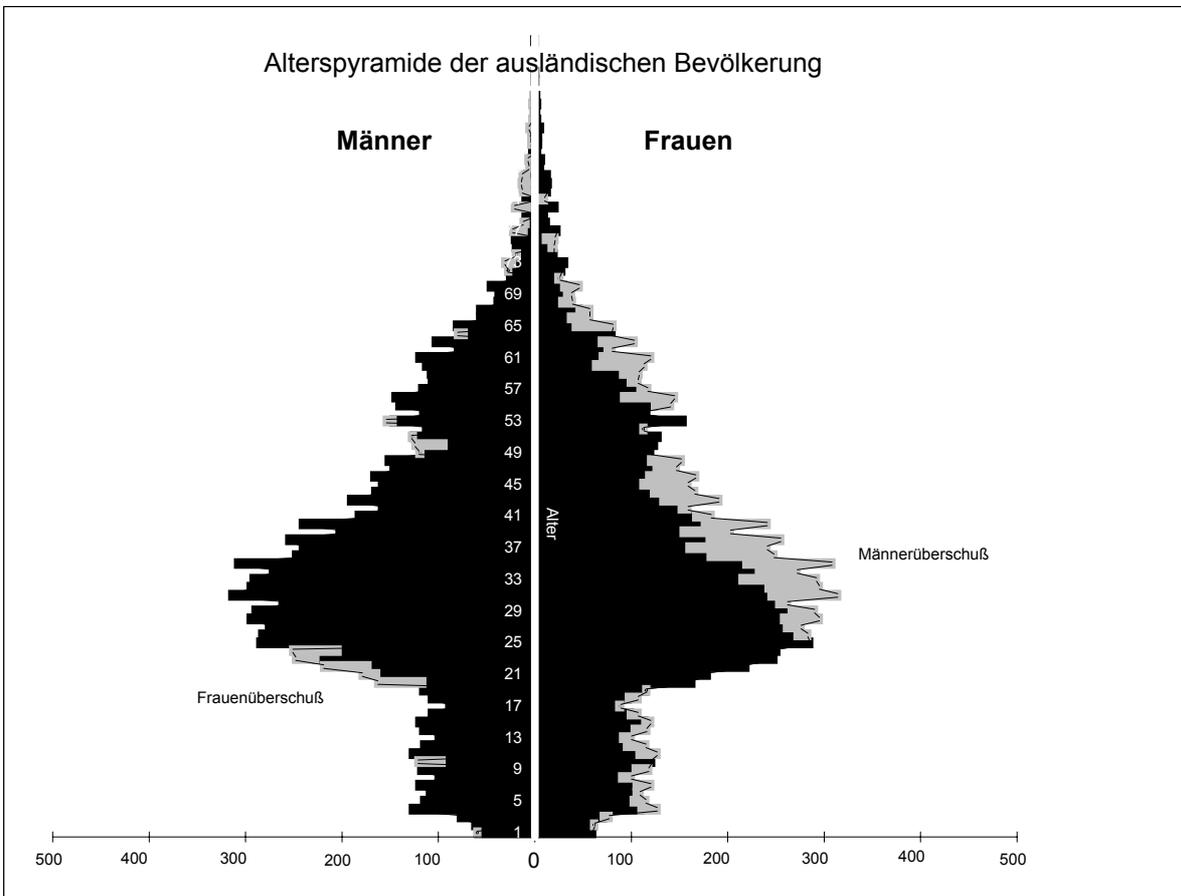
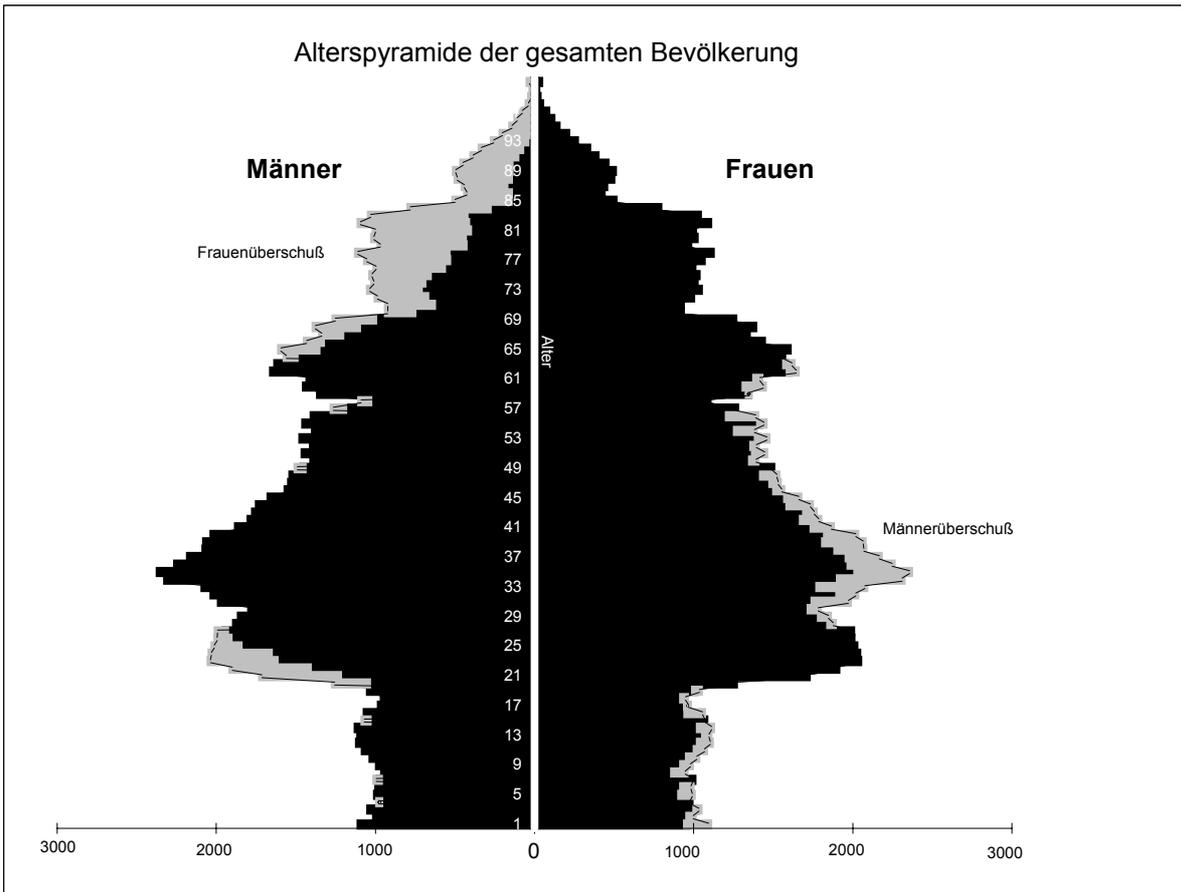
1) ohne Personen mit anderem Familienstand, wie z.B. "dauernd getrenntlebend" oder "Ehepartner für tot erklärt".

215. Eheschließungen und Ehescheidungen

Jahr	Eheschließungen		Ehescheidungen	
	insgesamt	auf 1 000 Einwohner	insgesamt	auf 1 000 Einwohner
1988	1 503	6,3	648	2,7
1989	1 518	6,3	627	2,6
1990	1 570	6,4	618	2,6
1991	1 467	6,0	582	2,4
1992	1 476	6,0	578	2,4
1993	1 371	5,5	726	3,0
1994	1 326	5,4	713	2,9
1995	1 293	5,3	757	3,1
1996	1 280	5,3	787	3,3
1997	1 283	5,4	819	3,5
1998	1 261	5,4	765	3,3
1999	1 251	5,4	747	3,2
2000	1 232	5,1	834	3,6
2001	1 171	5,1	698	3,1
2002	1 223	5,3	...	...

Quelle Eheschließungen: Standesamt der Landeshauptstadt Kiel

Quelle Ehescheidungen: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein



216. Altersstruktur der gesamten Bevölkerung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr									
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
0 - unter 1	insgesamt	2 529	2 407	2 252	2 398	2 175	2 128	2 113	2 108	2 049	2 050
	männlich	1 307	1 251	1 182	1 178	1 114	1 101	1 066	1 071	1 043	1 094
	weiblich	1 222	1 156	1 070	1 220	1 061	1 027	1 047	1 037	1 006	956
1 - u. 6	insgesamt	12 381	12 171	11 812	11 232	10 845	10 429	10 081	9 850	10 010	9 800
	männlich	6 327	6 248	6 076	5 791	5 538	5 312	5 121	5 016	5 071	4 980
	weiblich	6 054	5 923	5 736	5 441	5 307	5 117	4 960	4 834	4 939	4 820
6 - u. 15	insgesamt	17 138	17 543	17 880	18 068	18 230	18 365	18 312	18 387	18 354	18 353
	männlich	8 782	8 993	9 168	9 238	9 321	9 422	9 363	9 403	9 392	9 347
	weiblich	8 356	8 550	8 712	8 830	8 909	8 943	8 949	8 984	8 962	9 006
15 - u. 18	insgesamt	5 757	5 562	5 580	5 599	5 813	5 667	5 541	5 394	5 581	5 818
	männlich	3 001	2 871	2 873	2 821	2 915	2 828	2 814	2 776	2 861	2 970
	weiblich	2 756	2 691	2 707	2 778	2 898	2 839	2 727	2 618	2 720	2 848
18 - u. 21	insgesamt	6 933	6 831	6 829	6 846	6 745	6 853	6 837	7 157	7 239	7 296
	männlich	3 301	3 249	3 261	3 290	3 192	3 216	3 118	3 265	3 288	3 317
	weiblich	3 632	3 582	3 568	3 556	3 553	3 637	3 719	3 892	3 951	3 979
21 - u. 45	insgesamt	102 597	101 038	100 722	98 950	96 883	94 810	92 189	90 702	90 640	90 659
	männlich	53 027	51 947	51 849	50 903	49 668	48 481	47 197	46 247	46 152	46 051
	weiblich	49 570	49 091	48 873	48 047	47 215	46 329	44 992	44 455	44 488	44 608
45 - u. 60	insgesamt	46 077	45 817	45 625	45 109	44 403	43 512	42 690	41 997	41 402	41 390
	männlich	23 496	23 360	23 337	23 069	22 695	22 315	21 855	21 449	21 084	20 995
	weiblich	22 581	22 457	22 288	22 040	21 708	21 197	20 835	20 548	20 318	20 395
60 - u. 63	insgesamt	5 883	6 477	7 378	8 240	8 575	8 886	9 247	9 540	9 619	9 252
	männlich	2 709	3 033	3 499	3 952	4 165	4 341	4 520	4 710	4 846	4 679
	weiblich	3 174	3 444	3 879	4 288	4 410	4 545	4 727	4 830	4 773	4 573
63 - u. 65	insgesamt	4 359	4 114	3 751	3 695	4 390	5 129	5 334	5 510	5 812	6 029
	männlich	1 911	1 826	1 668	1 682	2 054	2 381	2 522	2 679	2 770	2 874
	weiblich	2 448	2 288	2 083	2 013	2 336	2 748	2 812	2 831	3 042	3 155
65 und älter	insgesamt	41 264	40 755	40 352	39 718	38 971	38 208	38 119	38 399	38 514	39 104
	männlich	13 494	13 425	13 407	13 320	13 158	13 072	13 256	13 578	13 833	14 350
	weiblich	27 770	27 330	26 945	26 398	25 813	25 136	24 863	24 821	24 681	24 754

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

217. Altersstruktur der gesamten Bevölkerung in prozentualer Verteilung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr									
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
0 - unter 1	insgesamt	1,0	1,0	0,9	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
	männlich	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	weiblich	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4
1 - u. 6	insgesamt	5,1	5,0	4,9	4,7	4,6	4,5	4,4	4,3	4,3	4,3
	männlich	2,6	2,6	2,5	2,4	2,3	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2
	weiblich	2,5	2,4	2,4	2,3	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1	2,1
6 - u. 15	insgesamt	7,0	7,2	7,4	7,5	7,7	7,8	7,9	8,0	8,0	8,0
	männlich	3,6	3,7	3,8	3,9	3,9	4,0	4,1	4,1	4,1	4,1
	weiblich	3,4	3,5	3,6	3,7	3,8	3,8	3,9	3,9	3,9	3,9
15 - u. 18	insgesamt	2,4	2,3	2,3	2,3	2,5	2,4	2,4	2,3	2,4	2,5
	männlich	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3
	weiblich	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2
18 - u. 21	insgesamt	2,8	2,8	2,8	2,9	2,8	2,9	3,0	3,1	3,1	3,2
	männlich	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
	weiblich	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7
21 - u. 45	insgesamt	41,9	41,6	41,6	41,3	40,9	40,5	40,0	39,4	39,3	39,3
	männlich	21,7	21,4	21,4	21,2	21,0	20,7	20,5	20,1	20,0	20,0
	weiblich	20,2	20,2	20,2	20,0	19,9	19,8	19,5	19,3	19,3	19,4
45 - u. 60	insgesamt	18,8	18,9	18,8	18,8	18,7	18,6	18,5	18,2	18,0	18,0
	männlich	9,6	9,6	9,6	9,6	9,6	9,5	9,5	9,3	9,1	9,1
	weiblich	9,2	9,3	9,2	9,2	9,2	9,1	9,0	8,9	8,8	8,8
60 - u. 63	insgesamt	2,4	2,7	3,0	3,4	3,6	3,8	4,0	4,1	4,2	4,0
	männlich	1,1	1,2	1,4	1,6	1,8	1,9	2,0	2,0	2,1	2,0
	weiblich	1,3	1,4	1,6	1,8	1,9	1,9	2,1	2,1	2,1	2,0
63 - u. 65	insgesamt	1,8	1,7	1,5	1,5	1,9	2,2	2,3	2,4	2,5	2,6
	männlich	0,8	0,8	0,7	0,7	0,9	1,0	1,1	1,2	1,2	1,2
	weiblich	1,0	0,9	0,9	0,8	1,0	1,2	1,2	1,2	1,3	1,4
65 und älter	insgesamt	16,8	16,8	16,7	16,6	16,4	16,3	16,5	16,7	16,7	17,0
	männlich	5,5	5,5	5,5	5,6	5,6	5,6	5,8	5,9	6,0	6,2
	weiblich	11,3	11,3	11,1	11,0	10,9	10,7	10,8	10,8	10,7	10,7

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

218. Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr									
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
0 - unter 1	insgesamt	257	259	237	277	270	271	257	119	130	119
	männlich	134	137	124	132	138	142	139	59	69	59
	weiblich	123	122	113	145	132	129	118	60	61	60
1 - u. 6	insgesamt	1 314	1 290	1 352	1 367	1 346	1 346	1 245	1 147	1 109	939
	männlich	677	664	702	709	699	700	648	590	570	490
	weiblich	637	626	650	658	647	646	597	557	539	449
6 - u. 15	insgesamt	1 899	1 923	2 013	2 046	2 117	2 149	1 985	1 888	1 919	1 943
	männlich	972	999	1 035	1 059	1 085	1 120	1 043	991	993	1 012
	weiblich	927	924	978	987	1 032	1 029	942	897	926	931
15 - u. 18	insgesamt	798	718	726	718	718	659	620	587	614	586
	männlich	415	375	381	363	367	328	306	285	314	303
	weiblich	383	343	345	355	351	331	314	302	300	283
18 - u. 21	insgesamt	1 044	1 001	999	925	865	865	798	801	801	853
	männlich	495	474	491	470	432	425	383	387	375	396
	weiblich	549	527	508	455	433	440	415	414	426	457
21 - u. 45	insgesamt	10 557	10 320	10 653	10 714	10 765	10 985	10 417	10 345	10 875	10 828
	männlich	6 041	5 708	5 983	6 014	6 010	6 101	5 850	5 722	5 952	5 822
	weiblich	4 516	4 612	4 670	4 700	4 755	4 884	4 567	4 623	4 923	5 006
45 - u. 60	insgesamt	3 023	3 116	3 369	3 443	3 493	3 505	3 454	3 484	3 588	3 607
	männlich	1 855	1 870	1 976	1 971	1 955	1 918	1 903	1 886	1 939	1 911
	weiblich	1 168	1 246	1 393	1 472	1 538	1 587	1 551	1 598	1 649	1 696
60 - u. 63	insgesamt	195	214	223	246	282	338	384	447	475	517
	männlich	123	139	144	155	172	224	230	270	257	303
	weiblich	72	75	79	91	110	114	154	177	218	214
63 - u. 65	insgesamt	103	101	111	134	149	138	168	204	223	276
	männlich	44	51	65	85	97	84	99	119	147	154
	weiblich	59	50	46	49	52	54	69	85	76	122
65 und älter	insgesamt	395	422	481	527	578	645	691	753	842	912
	männlich	175	187	210	235	265	313	337	368	409	452
	weiblich	220	235	271	292	313	332	354	385	433	460

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

219. Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung in prozentualer Verteilung

Altersgruppe	Geschlecht	Jahr									
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
0 - unter 1	insgesamt	1,3	1,3	1,2	1,4	1,3	1,3	1,3	0,6	0,6	0,6
	männlich	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,3	0,3	0,3
	weiblich	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3
1 - u. 6	insgesamt	6,7	6,7	6,7	6,7	6,5	6,4	6,2	5,7	5,5	4,7
	männlich	3,5	3,4	3,5	3,5	3,4	3,3	3,2	2,9	2,8	2,4
	weiblich	3,3	3,2	3,2	3,2	3,1	3,1	3,0	2,8	2,7	2,2
6 - u. 15	insgesamt	9,7	9,9	10,0	10,0	10,3	10,3	9,9	9,4	9,6	9,7
	männlich	5,0	5,2	5,1	5,2	5,3	5,4	5,2	5,0	5,0	5,1
	weiblich	4,7	4,8	4,9	4,8	5,0	4,9	4,7	4,5	4,6	4,7
15 - u. 18	insgesamt	4,1	3,7	3,6	3,5	3,5	3,2	3,1	2,9	3,1	2,9
	männlich	2,1	1,9	1,9	1,8	1,8	1,6	1,5	1,4	1,6	1,5
	weiblich	2,0	1,8	1,7	1,7	1,7	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4
18 - u. 21	insgesamt	5,3	5,2	5,0	4,5	4,2	4,1	4,0	4,0	4,0	4,3
	männlich	2,5	2,4	2,4	2,3	2,1	2,0	1,9	1,9	1,9	2,0
	weiblich	2,8	2,7	2,5	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,3
21 - u. 45	insgesamt	53,9	53,3	52,8	52,5	52,3	52,6	52,0	51,7	54,3	54,1
	männlich	30,8	29,5	29,7	29,5	29,2	29,2	29,2	28,6	29,7	29,1
	weiblich	23,1	23,8	23,2	23,0	23,1	23,4	22,8	23,1	24,6	25,0
45 - u. 60	insgesamt	15,4	16,1	16,7	16,9	17,0	16,8	17,3	17,4	17,9	18,0
	männlich	9,5	9,7	9,8	9,7	9,5	9,2	9,5	9,4	9,7	9,5
	weiblich	6,0	6,4	6,9	7,2	7,5	7,6	7,7	8,0	8,2	8,5
60 - u. 63	insgesamt	1,0	1,1	1,1	1,2	1,4	1,6	1,9	2,2	2,4	2,6
	männlich	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	1,1	1,1	1,3	1,3	1,5
	weiblich	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,8	0,9	1,1	1,1
63 - u. 65	insgesamt	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7	0,8	1,0	1,1	1,4
	männlich	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8
	weiblich	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6
65 und älter	insgesamt	2,0	2,2	2,4	2,6	2,8	3,1	3,5	3,8	4,2	4,6
	männlich	0,9	1,0	1,0	1,2	1,3	1,5	1,7	1,8	2,0	2,3
	weiblich	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,8	1,9	2,2	2,3

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

220. Gesamte Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2002

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		0 - u. 3 Jahre	3 - u. 6 Jahre	6 -u. 10 Jahre	10-u.12 Jahre	12-u.15 Jahre	15-u.18 Jahre	18-u.21 Jahre	21-u.25 Jahre	25-u.30 Jahre	30-u.35 Jahre	35-u.40 Jahre	40-u.45 Jahre	45-u.50 Jahre	50-u.55 Jahre	55-u.60 Jahre	60-u.65 Jahre	65-u.70 Jahre	70-u.75 Jahre	75-u.80 Jahre	80-... Jahre
Altstadt	718	4	3	11	2	5	7	13	53	62	72	56	61	43	42	38	47	27	18	36	118
Vorstadt	1 013	18	9	9	3	8	19	32	95	147	117	87	88	58	73	57	59	46	19	27	42
Exerzierplatz	5 854	142	82	89	32	70	68	150	540	826	737	512	386	325	250	265	283	255	192	246	404
Damperhof	2 804	51	42	32	19	22	23	85	316	416	344	233	168	140	144	133	141	121	106	99	169
Brunswik	5 938	116	84	77	35	68	43	186	594	831	652	486	372	295	298	244	297	262	245	281	472
Düsternbrook	3 035	57	50	79	40	70	70	100	221	258	270	250	205	201	195	178	239	174	112	91	175
Blücherplatz	10 388	318	259	270	132	181	185	217	650	1 159	1 204	1 111	780	633	514	480	485	417	346	420	627
Wik	17 892	430	475	555	279	448	390	563	1 301	1 649	1 626	1 575	1 288	1 069	999	913	1 260	947	667	639	819
Ravensberg	10 786	227	170	200	120	140	112	325	1 389	1 850	1 441	1 027	666	511	446	374	428	320	276	306	458
Schreventeich	10 937	269	191	224	117	166	167	359	1 127	1 475	1 205	938	701	601	556	482	531	418	381	380	649
Südfriedhof	13 674	330	233	257	153	201	213	473	1 317	1 853	1 715	1 354	892	701	646	575	645	543	417	418	738
Gaarden-Ost	16 018	573	526	576	304	461	452	619	1 209	1 416	1 506	1 422	1 247	1 046	940	805	815	569	437	464	631
Gaarden-Süd/Kronsborg	10 416	265	232	373	190	274	249	340	521	637	807	890	822	722	663	630	763	593	367	375	703
Hassee	11 757	303	277	353	214	307	272	367	762	916	1 121	1 098	916	747	665	602	776	591	433	404	633
Hasseldieksdamm	2 820	71	72	106	58	90	86	96	118	112	179	224	222	189	181	173	221	192	148	124	158
Ellerbek	5 786	130	142	178	110	146	155	159	268	282	383	416	383	364	380	352	480	430	308	284	436
Wellingdorf	7 754	194	183	268	126	212	189	234	362	441	578	610	551	528	509	463	591	523	395	324	473
Holtenuau	5 403	143	140	174	92	148	128	115	207	277	385	511	395	333	351	365	474	381	213	227	344
Pries	7 367	183	172	279	148	222	190	225	291	350	543	646	559	471	505	489	621	463	370	283	357
Friedrichsort	2 431	56	64	78	35	64	60	54	126	179	206	249	179	178	174	136	159	168	98	83	85
Neumühlen/Dietrichsdorf	12 031	319	322	468	283	409	344	439	630	708	833	962	955	783	769	685	910	702	530	409	571
Elmschenhagen	17 381	475	507	768	483	685	592	531	684	825	1 196	1 589	1 443	1 315	1 349	1 191	1 197	858	575	460	658
Suchsdorf	7 851	180	200	316	181	271	248	220	248	304	449	611	576	571	574	555	754	596	413	290	294
Schilksee	5 561	86	112	175	100	143	133	142	170	164	228	329	347	395	479	531	681	455	308	265	318
Mettenhof	18 433	617	691	973	542	900	819	748	794	868	1 134	1 396	1 474	1 288	1 177	1 081	1 379	972	582	446	552
Russee	7 385	210	216	353	214	372	342	257	241	271	513	624	708	706	566	444	508	339	194	162	145
Meimersdorf	1 442	70	68	82	41	65	40	38	46	75	139	172	120	84	85	73	71	71	34	32	36
Moorsee	1 406	30	39	62	31	69	51	48	42	62	91	142	144	103	112	91	115	66	52	20	36
Wellsee	5 040	191	212	290	135	200	159	152	224	319	436	534	449	326	294	240	304	238	131	90	116
Rönne	430	11	8	18	8	16	12	9	14	11	26	33	36	32	34	17	47	30	29	17	22
Kiel insgesamt	229 751	6 069	5 781	7 693	4 227	6 433	5 818	7 296	14 560	18 743	20 136	20 087	17 133	14 758	13 970	12 662	15 281	11 767	8 396	7 702	11 239

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

221. Prozentuale Verteilung der gesamten Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2002

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		0 - u. 3 Jahre	3 - u. 6 Jahre	6 - u.10 Jahre	10-u.12 Jahre	12-u.15 Jahre	15-u.18 Jahre	18-u.21 Jahre	21-u.25 Jahre	25-u.30 Jahre	30-u.35 Jahre	35-u.40 Jahre	40-u.45 Jahre	45-u.50 Jahre	50-u.55 Jahre	55-u.60 Jahre	60-u.65 Jahre	65-u.70 Jahre	70-u.75 Jahre	75-u.80 Jahre	80-... Jahre
Altstadt	100,0	0,6	0,4	1,5	0,3	0,7	1,0	1,8	7,4	8,6	10,0	7,8	8,5	6,0	5,8	5,3	6,5	3,8	2,5	5,0	16,4
Vorstadt	100,0	1,8	0,9	0,9	0,3	0,8	1,9	3,2	9,4	14,5	11,5	8,6	8,7	5,7	7,2	5,6	5,8	4,5	1,9	2,7	4,1
Exerzierplatz	100,0	2,4	1,4	1,5	0,5	1,2	1,2	2,6	9,2	14,1	12,6	8,7	6,6	5,6	4,3	4,5	4,8	4,4	3,3	4,2	6,9
Damperhof	100,0	1,8	1,5	1,1	0,7	0,8	0,8	3,0	11,3	14,8	12,3	8,3	6,0	5,0	5,1	4,7	5,0	4,3	3,8	3,5	6,0
Brunswik	100,0	2,0	1,4	1,3	0,6	1,1	0,7	3,1	10,0	14,0	11,0	8,2	6,3	5,0	5,0	4,1	5,0	4,4	4,1	4,7	7,9
Düsternbrook	100,0	1,9	1,6	2,6	1,3	2,3	2,3	3,3	7,3	8,5	8,9	8,2	6,8	6,6	6,4	5,9	7,9	5,7	3,7	3,0	5,8
Blücherplatz	100,0	3,1	2,5	2,6	1,3	1,7	1,8	2,1	6,3	11,2	11,6	10,7	7,5	6,1	4,9	4,6	4,7	4,0	3,3	4,0	6,0
Wik	100,0	2,4	2,7	3,1	1,6	2,5	2,2	3,1	7,3	9,2	9,1	8,8	7,2	6,0	5,6	5,1	7,0	5,3	3,7	3,6	4,6
Ravensberg	100,0	2,1	1,6	1,9	1,1	1,3	1,0	3,0	12,9	17,2	13,4	9,5	6,2	4,7	4,1	3,5	4,0	3,0	2,6	2,8	4,2
Schreventeich	100,0	2,5	1,7	2,0	1,1	1,5	1,5	3,3	10,3	13,5	11,0	8,6	6,4	5,5	5,1	4,4	4,9	3,8	3,5	3,5	5,9
Südfriedhof	100,0	2,4	1,7	1,9	1,1	1,5	1,6	3,5	9,6	13,6	12,5	9,9	6,5	5,1	4,7	4,2	4,7	4,0	3,0	3,1	5,4
Gaarden-Ost	100,0	3,6	3,3	3,6	1,9	2,9	2,8	3,9	7,5	8,8	9,4	8,9	7,8	6,5	5,9	5,0	5,1	3,6	2,7	2,9	3,9
Gaarden-Süd/Kronsborg	100,0	2,5	2,2	3,6	1,8	2,6	2,4	3,3	5,0	6,1	7,7	8,5	7,9	6,9	6,4	6,0	7,3	5,7	3,5	3,6	6,7
Hassee	100,0	2,6	2,4	3,0	1,8	2,6	2,3	3,1	6,5	7,8	9,5	9,3	7,8	6,4	5,7	5,1	6,6	5,0	3,7	3,4	5,4
Hasseldieksdamm	100,0	2,5	2,6	3,8	2,1	3,2	3,0	3,4	4,2	4,0	6,3	7,9	7,9	6,7	6,4	6,1	7,8	6,8	5,2	4,4	5,6
Ellerbek	100,0	2,2	2,5	3,1	1,9	2,5	2,7	2,7	4,6	4,9	6,6	7,2	6,6	6,3	6,6	6,1	8,3	7,4	5,3	4,9	7,5
Wellingdorf	100,0	2,5	2,4	3,5	1,6	2,7	2,4	3,0	4,7	5,7	7,5	7,9	7,1	6,8	6,6	6,0	7,6	6,7	5,1	4,2	6,1
Holtenau	100,0	2,6	2,6	3,2	1,7	2,7	2,4	2,1	3,8	5,1	7,1	9,5	7,3	6,2	6,5	6,8	8,8	7,1	3,9	4,2	6,4
Pries	100,0	2,5	2,3	3,8	2,0	3,0	2,6	3,1	4,0	4,8	7,4	8,8	7,6	6,4	6,9	6,6	8,4	6,3	5,0	3,8	4,8
Friedrichsort	100,0	2,3	2,6	3,2	1,4	2,6	2,5	2,2	5,2	7,4	8,5	10,2	7,4	7,3	7,2	5,6	6,5	6,9	4,0	3,4	3,5
Neumühlen/Dietrichsdorf	100,0	2,7	2,7	3,9	2,4	3,4	2,9	3,6	5,2	5,9	6,9	8,0	7,9	6,5	6,4	5,7	7,6	5,8	4,4	3,4	4,7
Elmschenhagen	100,0	2,7	2,9	4,4	2,8	3,9	3,4	3,1	3,9	4,7	6,9	9,1	8,3	7,6	7,8	6,9	6,9	4,9	3,3	2,6	3,8
Suchsdorf	100,0	2,3	2,5	4,0	2,3	3,5	3,2	2,8	3,2	3,9	5,7	7,8	7,3	7,3	7,3	7,1	9,6	7,6	5,3	3,7	3,7
Schilksee	100,0	1,5	2,0	3,1	1,8	2,6	2,4	2,6	3,1	2,9	4,1	5,9	6,2	7,1	8,6	9,5	12,2	8,2	5,5	4,8	5,7
Mettenhof	100,0	3,3	3,7	5,3	2,9	4,9	4,4	4,1	4,3	4,7	6,2	7,6	8,0	7,0	6,4	5,9	7,5	5,3	3,2	2,4	3,0
Russee	100,0	2,8	2,9	4,8	2,9	5,0	4,6	3,5	3,3	3,7	6,9	8,4	9,6	9,6	7,7	6,0	6,9	4,6	2,6	2,2	2,0
Meimersdorf	100,0	4,9	4,7	5,7	2,8	4,5	2,8	2,6	3,2	5,2	9,6	11,9	8,3	5,8	5,9	5,1	4,9	4,9	2,4	2,2	2,5
Moorsee	100,0	2,1	2,8	4,4	2,2	4,9	3,6	3,4	3,0	4,4	6,5	10,1	10,2	7,3	8,0	6,5	8,2	4,7	3,7	1,4	2,6
Wellsee	100,0	3,8	4,2	5,8	2,7	4,0	3,2	3,0	4,4	6,3	8,7	10,6	8,9	6,5	5,8	4,8	6,0	4,7	2,6	1,8	2,3
Rönne	100,0	2,6	1,9	4,2	1,9	3,7	2,8	2,1	3,3	2,6	6,0	7,7	8,4	7,4	7,9	4,0	10,9	7,0	6,7	4,0	5,1
Kiel insgesamt	100,0	2,6	2,5	3,3	1,8	2,8	2,5	3,2	6,3	8,2	8,8	8,7	7,5	6,4	6,1	5,5	6,7	5,1	3,7	3,4	4,9

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

222. Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2002

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		0 - u. 3 Jahre	3 - u. 6 Jahre	6 -u.10 Jahre	10-u.12 Jahre	12-u.15 Jahre	15-u.18 Jahre	18-u.21 Jahre	21-u.25 Jahre	25-u.30 Jahre	30-u.35 Jahre	35-u.40 Jahre	40-u.45 Jahre	45-u.50 Jahre	50-u.55 Jahre	55-u.60 Jahre	60-u.65 Jahre	65-u.70 Jahre	70-u.75 Jahre	75-u.80 Jahre	80-... Jahre
Altstadt	158	1	1	-	-	-	1	1	5	17	39	28	17	15	13	11	5	1	-	3	-
Vorstadt	198	1	4	3	-	1	4	9	10	34	29	27	24	14	18	11	4	1	-	-	4
Exerzierplatz	518	5	18	14	3	3	7	19	43	109	87	42	36	38	29	22	23	9	3	4	4
Damperhof	207	2	2	3	1	1	1	11	26	45	33	16	15	13	13	6	7	4	1	4	3
Brunswik	429	8	14	10	6	7	4	18	42	75	60	46	34	28	33	13	13	9	3	3	3
Düsternbrook	559	7	1	10	2	6	5	15	64	87	78	75	52	33	38	22	23	16	15	5	5
Blücherplatz	424	4	1	10	4	5	4	7	30	74	58	50	53	33	29	23	11	11	3	8	6
Wik	1 307	14	28	22	16	29	20	64	239	241	198	128	79	54	52	43	33	20	13	3	11
Ravensberg	1 078	10	14	16	6	9	14	50	240	245	179	103	56	44	32	20	21	8	8	1	2
Schreventeich	677	12	10	17	5	5	7	25	80	124	122	66	50	32	45	28	13	15	6	8	7
Südfriedhof	1 112	17	41	41	27	28	26	41	96	175	164	127	73	56	66	54	34	21	8	8	9
Gaarden-Ost	4 002	91	162	188	107	149	134	162	310	424	466	380	273	245	257	246	209	99	50	26	24
Gaarden-Süd/Kronsburg	957	34	23	53	28	29	26	50	72	106	123	93	64	59	54	66	45	20	7	4	1
Hassee	906	11	32	30	13	21	26	34	85	107	112	82	87	70	63	49	38	13	18	8	7
Hasseldieksdamm	160	4	6	9	4	3	3	11	7	17	20	14	13	13	9	13	6	4	2	2	-
Ellerbek	517	4	19	37	14	21	19	23	44	53	60	41	37	37	29	27	25	16	4	3	4
Wellingdorf	628	15	21	27	10	22	18	26	58	87	64	55	38	39	58	37	20	15	9	2	7
Holtenau	207	-	3	7	2	9	3	3	5	16	22	26	23	17	18	19	10	5	8	7	4
Pries	425	5	8	18	13	19	15	22	26	36	52	39	29	34	37	25	25	10	9	2	1
Friedrichsort	500	1	4	5	4	5	11	13	45	44	45	59	54	55	70	47	26	7	2	-	3
Neumühlen/Dietrichsdorf	1 114	13	30	45	24	36	42	66	96	148	112	97	71	66	74	87	63	21	9	5	9
Elmschenhagen	763	9	25	40	21	32	29	25	52	87	94	68	50	57	57	45	36	15	10	6	5
Suchsdorf	247	7	5	7	4	6	7	6	12	28	31	30	20	16	23	12	8	10	9	4	2
Schilksee	235	4	5	13	4	11	10	6	7	14	21	33	22	17	23	14	13	6	6	1	5
Mettenhof	2 596	95	163	187	107	156	131	125	158	249	269	240	225	157	101	82	67	44	23	14	3
Russee	243	7	7	10	8	10	8	9	10	29	44	27	18	18	19	7	3	4	3	2	-
Meimersdorf	43	-	2	3	-	3	1	1	1	7	3	6	4	5	-	3	2	2	-	-	-
Moorsee	73	3	7	2	1	6	4	3	4	4	4	8	9	8	3	2	2	2	1	-	-
Wellsee	291	6	12	27	11	12	6	8	25	33	45	34	18	12	12	10	8	3	4	1	4
Rönne	6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-
Kiel insgesamt	20 580	390	668	854	445	644	586	853	1 892	2 716	2 634	2 041	1 545	1 286	1 277	1 044	793	411	234	134	133

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

223. Prozentuale Verteilung der ausländischen Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtteilen - Stand: 31.12.2002

Stadtteil	insg.	davon in der Altersgruppe																			
		0 - u. 3 Jahre	3 - u. 6 Jahre	6 - u. 10 Jahre	10-u.12 Jahre	12-u.15 Jahre	15-u.18 Jahre	18-u.21 Jahre	21-u.25 Jahre	25-u.30 Jahre	30-u.35 Jahre	35-u.40 Jahre	40-u.45 Jahre	45-u.50 Jahre	50-u.55 Jahre	55-u.60 Jahre	60-u.65 Jahre	65-u.70 Jahre	70-u.75 Jahre	75-u.80 Jahre	80-... Jahre
Altstadt	100,0	0,6	0,6	-	-	-	0,6	0,6	3,2	10,8	24,7	17,7	10,8	9,5	8,2	7,0	3,2	0,6	-	1,9	-
Vorstadt	100,0	0,5	2,0	1,5	-	0,5	2,0	4,5	5,1	17,2	14,6	13,6	12,1	7,1	9,1	5,6	2,0	0,5	-	-	2,0
Exerzierplatz	100,0	1,0	3,5	2,7	0,6	0,6	1,4	3,7	8,3	21,0	16,8	8,1	6,9	7,3	5,6	4,2	4,4	1,7	0,6	0,8	0,8
Damperhof	100,0	1,0	1,0	1,4	0,5	0,5	0,5	5,3	12,6	21,7	15,9	7,7	7,2	6,3	6,3	2,9	3,4	1,9	0,5	1,9	1,4
Brunswik	100,0	1,9	3,3	2,3	1,4	1,6	0,9	4,2	9,8	17,5	14,0	10,7	7,9	6,5	7,7	3,0	3,0	2,1	0,7	0,7	0,7
Düsternbrook	100,0	1,3	0,2	1,8	0,4	1,1	0,9	2,7	11,4	15,6	14,0	13,4	9,3	5,9	6,8	3,9	4,1	2,9	2,7	0,9	0,9
Blücherplatz	100,0	0,9	0,2	2,4	0,9	1,2	0,9	1,7	7,1	17,5	13,7	11,8	12,5	7,8	6,8	5,4	2,6	2,6	0,7	1,9	1,4
Wik	100,0	1,1	2,1	1,7	1,2	2,2	1,5	4,9	18,3	18,4	15,1	9,8	6,0	4,1	4,0	3,3	2,5	1,5	1,0	0,2	0,8
Ravensberg	100,0	0,9	1,3	1,5	0,6	0,8	1,3	4,6	22,3	22,7	16,6	9,6	5,2	4,1	3,0	1,9	1,9	0,7	0,7	0,1	0,2
Schreventeich	100,0	1,8	1,5	2,5	0,7	0,7	1,0	3,7	11,8	18,3	18,0	9,7	7,4	4,7	6,6	4,1	1,9	2,2	0,9	1,2	1,0
Südfriedhof	100,0	1,5	3,7	3,7	2,4	2,5	2,3	3,7	8,6	15,7	14,7	11,4	6,6	5,0	5,9	4,9	3,1	1,9	0,7	0,7	0,8
Gaarden-Ost	100,0	2,3	4,0	4,7	2,7	3,7	3,3	4,0	7,7	10,6	11,6	9,5	6,8	6,1	6,4	6,1	5,2	2,5	1,2	0,6	0,6
Gaarden-Süd/Kronsborg	100,0	3,6	2,4	5,5	2,9	3,0	2,7	5,2	7,5	11,1	12,9	9,7	6,7	6,2	5,6	6,9	4,7	2,1	0,7	0,4	0,1
Hassee	100,0	1,2	3,5	3,3	1,4	2,3	2,9	3,8	9,4	11,8	12,4	9,1	9,6	7,7	7,0	5,4	4,2	1,4	2,0	0,9	0,8
Hasseldieksdamm	100,0	2,5	3,8	5,6	2,5	1,9	1,9	6,9	4,4	10,6	12,5	8,8	8,1	8,1	5,6	8,1	3,8	2,5	1,3	1,3	-
Ellerbek	100,0	0,8	3,7	7,2	2,7	4,1	3,7	4,4	8,5	10,3	11,6	7,9	7,2	7,2	5,6	5,2	4,8	3,1	0,8	0,6	0,8
Wellingdorf	100,0	2,4	3,3	4,3	1,6	3,5	2,9	4,1	9,2	13,9	10,2	8,8	6,1	6,2	9,2	5,9	3,2	2,4	1,4	0,3	1,1
Holtenau	100,0	-	1,4	3,4	1,0	4,3	1,4	1,4	2,4	7,7	10,6	12,6	11,1	8,2	8,7	9,2	4,8	2,4	3,9	3,4	1,9
Pries	100,0	1,2	1,9	4,2	3,1	4,5	3,5	5,2	6,1	8,5	12,2	9,2	6,8	8,0	8,7	5,9	5,9	2,4	2,1	0,5	0,2
Friedrichsort	100,0	0,2	0,8	1,0	0,8	1,0	2,2	2,6	9,0	8,8	9,0	11,8	10,8	11,0	14,0	9,4	5,2	1,4	0,4	-	0,6
Neumühlen/Dietrichsdorf	100,0	1,2	2,7	4,0	2,2	3,2	3,8	5,9	8,6	13,3	10,1	8,7	6,4	5,9	6,6	7,8	5,7	1,9	0,8	0,4	0,8
Elmschenhagen	100,0	1,2	3,3	5,2	2,8	4,2	3,8	3,3	6,8	11,4	12,3	8,9	6,6	7,5	7,5	5,9	4,7	2,0	1,3	0,8	0,7
Suchsdorf	100,0	2,8	2,0	2,8	1,6	2,4	2,8	2,4	4,9	11,3	12,6	12,1	8,1	6,5	9,3	4,9	3,2	4,0	3,6	1,6	0,8
Schilksee	100,0	1,7	2,1	5,5	1,7	4,7	4,3	2,6	3,0	6,0	8,9	14,0	9,4	7,2	9,8	6,0	5,5	2,6	2,6	0,4	2,1
Mettenhof	100,0	3,7	6,3	7,2	4,1	6,0	5,0	4,8	6,1	9,6	10,4	9,2	8,7	6,0	3,9	3,2	2,6	1,7	0,9	0,5	0,1
Russee	100,0	2,9	2,9	4,1	3,3	4,1	3,3	3,7	4,1	11,9	18,1	11,1	7,4	7,4	7,8	2,9	1,2	1,6	1,2	0,8	-
Meimersdorf	100,0	-	4,7	7,0	-	7,0	2,3	2,3	2,3	16,3	7,0	14,0	9,3	11,6	-	7,0	4,7	4,7	-	-	-
Moorsee	100,0	4,1	9,6	2,7	1,4	8,2	5,5	4,1	5,5	5,5	5,5	11,0	12,3	11,0	4,1	2,7	2,7	2,7	1,4	-	-
Wellsee	100,0	2,1	4,1	9,3	3,8	4,1	2,1	2,7	8,6	11,3	15,5	11,7	6,2	4,1	4,1	3,4	2,7	1,0	1,4	0,3	1,4
Rönne	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	16,7	-	16,7	16,7	16,7	33,3	-	-	-	-	-	-
Kiel insgesamt	100,0	1,9	3,2	4,1	2,2	3,1	2,8	4,1	9,2	13,2	12,8	9,9	7,5	6,2	6,2	5,1	3,9	2,0	1,1	0,7	0,6

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

224. Gesamte Bevölkerung nach regionaler Gliederung

Stadtteil	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Altstadt	923	942	864	808	782	794	721	710	689	718
Vorstadt	1 208	1 190	1 220	1 160	1 089	1 033	1 045	1 057	1 041	1 013
Exerzierplatz	6 566	6 427	6 482	6 307	6 157	6 050	5 916	5 785	5 829	5 854
Damperhof	3 135	3 141	3 140	3 126	3 048	3 016	2 920	2 810	2 845	2 804
Brunswik	6 574	6 522	6 564	6 437	6 277	6 113	5 996	5 965	5 898	5 938
Düsternbrook	3 313	3 247	3 248	3 170	3 078	3 120	3 040	3 061	3 090	3 035
Blücherpatz	11 260	11 154	11 255	11 179	10 996	10 742	10 588	10 473	10 450	10 388
Wik	18 825	18 421	18 381	18 117	17 805	17 597	17 782	17 724	17 827	17 892
Ravensberg	11 287	11 013	11 003	10 878	10 941	10 975	10 764	10 687	10 758	10 786
Schreventeich	12 060	11 791	11 741	11 590	11 397	11 167	10 876	10 881	10 964	10 937
Südfriedhof	14 758	14 540	14 647	14 360	14 371	14 064	13 664	13 619	13 533	13 674
Gaarden-Ost	17 090	16 907	16 689	16 481	16 171	16 221	15 941	15 934	15 899	16 018
Gaarden-Süd/Kronsburg	11 705	11 609	11 508	11 331	11 053	10 852	10 714	10 505	10 543	10 416
Hassee	12 307	12 346	12 349	12 239	12 079	12 016	11 935	11 803	11 785	11 757
Hasseldieksdamm	2 905	2 897	2 864	2 838	2 808	2 760	2 763	2 765	2 699	2 820
Ellerbek	6 613	6 519	6 407	6 256	6 224	5 967	5 770	5 703	5 727	5 786
Wellingdorf	8 964	8 861	8 770	8 555	8 299	7 950	7 838	7 767	7 642	7 754
Holtenau	6 026	5 910	5 899	5 808	5 643	5 578	5 470	5 348	5 358	5 403
Pries	8 148	8 099	7 908	7 833	7 661	7 477	7 420	7 428	7 478	7 367
Friedrichsort	2 537	2 377	2 335	2 322	2 361	2 350	2 309	2 439	2 483	2 431
Neumühlen/Dietrichsdorf	12 848	12 754	12 722	12 764	12 563	12 496	12 238	11 996	12 029	12 031
Elmschenhagen	18 245	18 277	18 214	17 980	17 819	17 725	17 530	17 387	17 274	17 381
Suchsdorf	8 108	8 160	8 179	8 105	8 058	7 891	7 813	7 766	7 751	7 851
Schilksee	5 874	5 780	5 869	5 804	5 778	5 727	5 643	5 640	5 590	5 561
Mettenhof	20 129	19 947	19 918	19 883	19 457	19 102	18 542	18 445	18 550	18 433
Russee	6 984	7 178	7 331	7 390	7 375	7 276	7 274	7 295	7 329	7 385
Meimersdorf	990	1 006	990	1 016	998	974	1 005	1 126	1 230	1 442
Moorsee	1 454	1 409	1 376	1 396	1 422	1 402	1 402	1 406	1 413	1 406
Wellsee	3 616	3 828	3 852	4 259	4 858	5 092	5 110	5 070	5 073	5 040
Rönne	466	463	456	463	462	460	434	449	443	430
Kiel insgesamt	244 918	242 715	242 181	239 855	237 030	233 987	230 463	229 044	229 220	229 751

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

225. Ausländische Bevölkerung nach regionaler Gliederung

Stadtteil	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Altstadt	266	269	225	211	207	215	150	156	156	158
Vorstadt	205	209	221	191	181	174	177	191	196	198
Exerzierplatz	587	521	554	526	526	534	520	520	553	518
Damperhof	262	271	269	281	247	242	220	194	210	207
Brunswik	362	351	357	365	355	357	359	388	398	429
Düsternbrook	557	526	522	503	506	543	481	522	557	559
Blücherpatz	514	516	526	506	495	491	474	458	451	424
Wik	1 224	1 159	1 223	1 158	1 190	1 272	1 303	1 249	1 313	1 307
Ravensberg	806	736	752	732	807	859	849	878	1 022	1 078
Schreventeich	741	672	670	674	680	647	633	619	759	677
Südfriedhof	970	976	1 080	1 081	1 137	1 040	1 006	1 082	1 115	1 112
Gaarden-Ost	3 480	3 598	3 734	3 825	3 776	3 946	3 770	3 685	3 970	4 002
Gaarden-Süd/Kronsborg	1 136	1 102	1 162	1 135	1 099	1 054	990	950	926	957
Hassee	834	823	918	864	834	891	895	944	856	906
Hasseldieksdamm	211	220	207	193	201	204	222	192	153	160
Ellerbek	571	553	536	519	525	473	437	451	484	517
Wellingdorf	592	621	652	639	604	607	617	608	571	628
Holtenau	240	271	304	270	259	249	219	194	206	207
Pries	595	603	553	518	490	410	376	394	422	425
Friedrichsort	697	554	550	564	563	555	538	555	565	500
Neumühlen/Dietrichsdorf	1 303	1 285	1 293	1 312	1 328	1 337	1 246	1 146	1 165	1 114
Elmschenhagen	782	782	840	882	879	904	803	770	793	763
Suchsdorf	206	226	244	248	238	241	231	234	239	247
Schilksee	183	188	213	228	243	254	246	240	238	235
Mettenhof	1 711	1 768	2 001	2 365	2 577	2 732	2 630	2 523	2 592	2 596
Russee	215	229	268	286	257	290	251	256	250	243
Meimersdorf	19	16	16	16	11	19	21	21	27	43
Moorsee	163	110	89	105	94	72	69	67	82	73
Wellsee	148	202	177	191	264	280	280	281	300	291
Rönne	5	7	8	9	10	9	6	7	7	6
Kiel insgesamt	19 585	19 364	20 164	20 397	20 583	20 901	20 019	19 775	20 576	20 580

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

226. Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von 1987 bis 2002

Stadtteil	Gesamte Bevölkerung				Ausländische Bevölkerung			
	Jahr		Absolute Veränderung	Prozentuale Veränderung	Jahr		Absolute Veränderung	Prozentuale Veränderung
	1987	2002			1987	2002		
Altstadt	749	718	- 31	-4,1	167	158	- 9	-5,4
Vorstadt	1 131	1 013	- 118	-10,4	133	198	65	48,9
Exerzierplatz	6 456	5 854	- 602	-9,3	432	518	86	19,9
Damperhof	3 214	2 804	- 410	-12,8	257	207	- 50	-19,5
Brunswik	6 675	5 938	- 737	-11,0	283	429	146	51,6
Düsternbrook	3 350	3 035	- 315	-9,4	294	559	265	90,1
Blücherpatz	11 521	10 388	-1 133	-9,8	429	424	- 5	-1,2
Wik	18 390	17 892	- 498	-2,7	815	1 307	492	60,4
Ravensberg	11 159	10 786	- 373	-3,3	523	1 078	555	106,1
Schreventeich	12 246	10 937	-1 309	-10,7	450	677	227	50,4
Südfriedhof	14 683	13 674	-1 009	-6,9	783	1 112	329	42,0
Gaarden-Ost	16 449	16 018	- 431	-2,6	2 425	4 002	1 577	65,0
Gaarden-Süd/Kronsburg	11 894	10 416	-1 478	-12,4	916	957	41	4,5
Hassee	12 234	11 757	- 477	-3,9	530	906	376	70,9
Hasseldieksdamm	3 102	2 820	- 282	-9,1	153	160	7	4,6
Ellerbek	6 738	5 786	- 952	-14,1	368	517	149	40,5
Wellingdorf	9 100	7 754	-1 346	-14,8	414	628	214	51,7
Holtenau	6 393	5 403	- 990	-15,5	163	207	44	27,0
Pries	8 191	7 367	- 824	-10,1	421	425	4	1,0
Friedrichsort	2 240	2 431	191	8,5	312	500	188	60,3
Neumühlen/Dietrichsdorf	12 874	12 031	- 843	-6,5	1 066	1 114	48	4,5
Elmschenhag.	17 595	17 381	- 214	-1,2	529	763	234	44,2
Suchsdorf	7 990	7 851	- 139	-1,7	186	247	61	32,8
Schilksee	6 282	5 561	- 721	-11,5	132	235	103	78,0
Mettenhof	19 147	18 433	- 714	-3,7	1 248	2 596	1 348	108,0
Russee	4 871	7 385	2 514	51,6	56	243	187	333,9
Meimersdorf	1 018	1 442	424	41,7	21	43	22	104,8
Moorsee	1 188	1 406	218	18,4	19	73	54	284,2
Wellsee	3 099	5 040	1 941	62,6	62	291	229	369,4
Rönne	470	430	- 40	-8,5	5	6	1	20,0
Kiel insgesamt	242 436	229 751	-12 685	-5,2	15 579	20 580	5 001	32,1

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

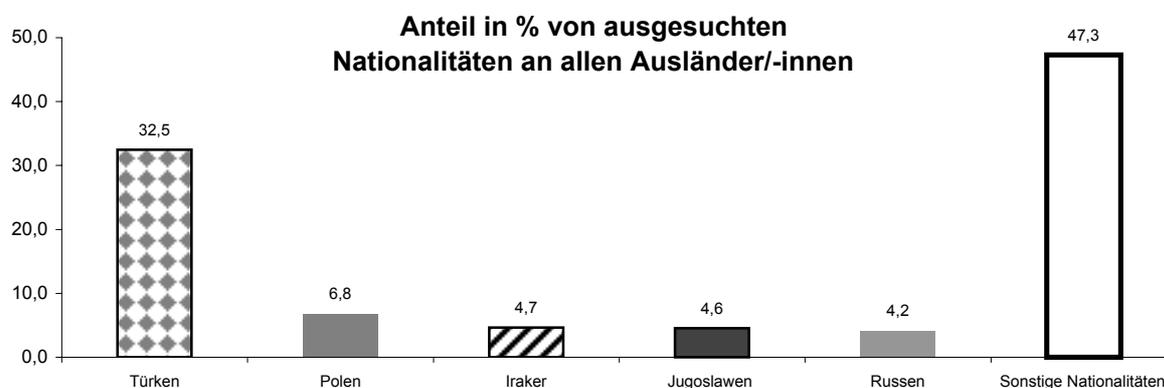
227. Bevölkerung nach Stadtteilen und ausgesuchten Nationalitäten - Stand: 31.12.2002

Stadtteil	Einwohner insgesamt	darunter					
		Ausländer/-innen insgesamt	Türken	Polen	Iraker	Jugoslawen ¹	Russen
Altstadt	718	158	3	2	6	2	2
Vorstadt	1 013	198	36	13	2	18	-
Exerzierplatz	5 854	518	133	34	7	42	8
Damperhof	2 804	207	13	17	4	4	15
Brunswik	5 938	429	69	24	9	9	22
Düsternbrook	3 035	559	6	36	1	1	42
Blücherplatz	10 388	424	37	36	-	5	12
Wik	17 892	1 307	185	134	21	24	65
Ravensberg	10 786	1 078	99	62	2	11	46
Schreventeich	10 937	677	84	40	6	27	31
Südfriedhof	13 674	1 112	338	59	57	43	47
Gaarden-Ost	16 018	4 002	2 183	136	204	147	132
Gaarden-Süd/Kronsburg	10 416	957	329	41	37	62	40
Hassee	11 757	906	241	79	17	59	56
Hasseldieksdamm	2 820	160	25	20	1	18	8
Ellerbek	5 786	517	234	27	27	22	17
Wellingdorf	7 754	628	340	53	6	22	39
Holtenau	5 403	207	24	22	3	5	14
Pries	7 367	425	190	20	17	19	18
Friedrichsort	2 431	500	180	12	-	17	5
Neumühlen/Dietrichsdorf	12 031	1 114	660	36	10	42	18
Elmschenhagen	17 381	763	322	55	33	13	20
Suchsdorf	7 851	247	16	22	14	13	24
Schilksee	5 561	235	6	23	2	11	49
Mettenhof	18 433	2 596	797	312	426	261	90
Russee	7 385	243	40	41	11	4	22
Meimersdorf	1 442	43	8	4	0	0	3
Moorsee	1 406	73	12	2	1	7	1
Wellsee	5 040	291	71	45	36	28	12
Rönne	430	6	-	-	-	1	-
Kiel insgesamt	229 751	20 580	6 681	1 407	960	937	858

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

Anm.: die ausgewählten Nationalitäten stellen im Jahr 2002 die fünf größten Gruppen unter allen in Kiel lebenden ausländischen Nationalitäten.

1) Bürger aus Rest - Jugoslawien



228. Ausländer/-innen nach der Nationalität und dem Geschlecht - 31.12.2002

Staatsangehörigkeit	insg.	dar.	Staatsangehörigkeit	insg.	dar.	Staatsangehörigkeit	insg.	dar.	Staatsangehörigkeit	insg.	dar.
		weibl.			weibl.			weibl.			weibl.
Albanien	87	40	Ägypten	95	27	Armenien	47	27	Argentinien	16	11
Bosn.-Herzeg.	151	70	Algerien	80	19	Afghanistan	112	50	Barbados	-	-
Belgien	37	18	Angola	25	13	Aserbaidisch.	124	62	Bolivien	2	2
Bulgarien	180	90	Äthiopien	16	3	Bangladesh	30	8	Brasilien	71	43
CSFR	44	28	Benin	11	4	China (Taiw.)	19	6	Chile	22	12
Dänemark	234	122	Burkina Faso	3	-	China VR.	456	207	Costa Rica	1	1
Estland	93	64	Elfenbeinküste	8	3	Georgien	69	48	Dom.Reublik	19	13
Finnland	126	96	Eritrea	6	3	Hongkong	-	-	Ecuador	36	11
Frankreich	282	178	Gambia	14	3	Indien	133	33	El Salvador	2	-
Großbritannien	375	150	Ghana	164	52	Indonesien	80	30	Guatemala	5	1
Griechenland	286	112	Guinea	4	2	Irak	960	400	Guyana	-	-
Irland	46	23	Kamerun	50	16	Iran	426	159	Haiti	12	6
Island	11	7	Kap.Verden	1	-	Israel	35	6	Honduras	2	2
Italien	317	119	Kenia	12	7	Japan	39	21	Jamaika	5	4
Jugoslawien	937	438	Kongo	14	6	Jemen	3	1	Kanada	58	30
Kroatien	424	80	Liberia	18	1	Jordanien	28	5	Kolumbien	51	28
Lettland	51	29	Lybien	13	6	Kasachstan	35	28	Kuba	22	15
Litauen	91	56	Madagaskar	1	-	Kambodscha	1	1	Mexiko	21	14
Luxemburg	11	6	Mali	5	1	Kirgistan	33	17	Nicaragua	3	1
Mazedonien	34	14	Marokko	118	21	Korea Süd.	121	63	Panama	1	1
Malta	1	1	Malawi	-	-	Korea VR	19	7	Paraguay	3	2
Moldavien	45	22	Mauretanien	22	-	Kuwait	4	1	Peru	98	47
Niederlande	138	64	Mauritius	2	1	Laos	6	3	Uruguay	4	1
Norwegen	155	79	Mosambik	2	-	Libanon	160	52	Venezuela	34	12
Österreich	242	133	Namibia	1	1	Malaysia	13	3	U S A	257	139
Polen	1 407	878	Nigeria	93	16	Mongolei	22	12	Trinid./Tobago	5	3
Portugal	102	32	Niger	4	-	Nepal	5	2	Übr. Amerika	1	-
Rumänien	133	43	Ruanda	6	3	Pakistan	170	71	Amerika insg.	751	399
Russ. Förd.	858	501	Senegal	7	-	Philippinen	48	37	Australien	40	18
Schweden	177	96	Sierra Leone	4	1	Saudi-Arabien	7	3	Fidschi	-	-
Schweiz	61	39	Simbabwe	1	-	Singapur	2	-	Neuseeland	11	3
Slowakei	22	19	Somalia	6	2	Syrien	111	38	Übr. Ozeanien	-	-
Slowenien	21	2	Sudan	19	7	Sri Lanka	34	19	Ozeanien insg.	51	21
Spanien	235	118	Südafrika	10	3	Tadschikistan	2	2	Heimatl.Ausl.	12	6
Türkei	6 681	3 057	Tansania	3	1	Thailand	229	192	Staatenlose	39	14
Ungarn	119	33	Togo	109	48	Turkmenistan	35	22	Unkl. Staatsang.	76	27
Ukraine	589	340	Tschad	1	-	V A E	1	-	Ohne Angabe	6	1
Weißrusl.	78	44	Tunesien	42	13	Vietnam	44	16	Sonstige insg.	143	43
Zypern	5	1	Uganda	3	3	Usbekistan	24	14	Ausländer/-innen insg.	20 580	9 678
Übr.Europa	1	1	Zaire	66	20	Übr. Asien	-	-			
			Ztrlafrik. Rep.	1	-						
			Übr. Afrika	1	-						
Europa insg.	14 887	7 243	Afrika insg.	1 061	306	Asien insg.	3 687	1 666			

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel

229. Fläche und Bevölkerung nach dem jeweiligen Gebietsstand

Jahr	Fläche in ha.	Einwohner insgesamt	davon		Einwohner je ha.
			männlich	weiblich	
1871	1 513	31 764	16 978	14 786	21,0
1880	1 546	43 594	22 790	20 804	28,2
1890	1 547	69 172	36 624	32 548	44,7
1900	2 060	107 977	58 859	49 118	52,4
1910	4 375	211 627	114 532	97 095	48,4
1920	4 375	206 692	101 418	105 274	47,2
1930	5 829	219 204	107 621	111 583	37,6
1932	5 829	219 892	108 461	111 431	37,7
1939	6 484	272 198	142 212	129 986	41,8
1942	6 549	306 452	168 454	137 998	46,8
1946	6 549	216 407	100 987	115 420	33,0
1948	6 549	242 863	115 389	127 474	37,1
1950	6 549	256 112	121 320	134 792	39,1
1951	6 549	259 629	122 129	137 500	39,6
1952	6 549	261 294	122 621	138 673	40,0
1953	6 549	259 920	121 287	138 633	39,7
1954	6 549	258 642	120 417	138 225	39,5
1955	6 549	258 635	120 352	138 283	39,5
1956	6 549	259 518	120 244	139 274	39,6
1957	6 549	262 428	121 737	140 691	40,0
1958	7 309	266 089	123 799	142 290	36,4
1959	7 918	269 209	125 322	143 887	34,0
1960	7 918	271 610	127 414	144 196	34,3
1961	7 918	271 959	127 576	144 383	34,3
1962	7 918	271 234	127 229	144 005	34,3
1963	8 108	270 646	126 765	143 881	33,4
1964	8 109	270 867	127 040	143 827	33,4
1965	8 167	270 316	126 716	143 600	33,1
1966	8 214	270 309	126 780	143 529	32,9
1967	8 230	269 752	126 456	143 296	32,8
1968	8 230	269 414	126 676	142 738	32,7
1969	8 230	267 890	125 872	142 018	32,6
1970	11 005	270 125	126 943	143 182	24,5
1971	11 005	269 547	126 837	142 710	24,5
1972	11 005	267 389	125 696	141 693	24,3
1973	11 005	265 147	124 683	140 464	24,1
1974	11 005	263 877	124 197	139 680	24,0
1975	11 005	262 909	123 631	139 278	23,8
1976	11 029	260 214	122 593	137 621	23,4
1977	11 029	258 043	121 635	136 408	23,4
1978	11 029	255 716	120 672	135 044	23,2
1979	11 029	251 110	118 272	132 838	22,8
1980	11 029	249 869	117 991	131 878	22,7
1981	11 039	249 610	117 971	131 639	22,6
1982	11 039	248 644	117 462	131 182	22,5
1983	11 039	247 469	117 033	130 436	22,4
1984	11 039	244 246	115 721	128 525	22,1
1985	11 055	243 646	115 638	128 008	22,0
1986	11 055	241 223	114 559	126 664	21,8
1987	11 055	240 449	114 427	126 022	21,8
1988	11 173	237 122	111 980	125 142	21,2
1989	11 173	239 699	113 664	126 035	21,5
1990	11 173	241 934	115 069	126 865	21,7
1991	11 173	243 413	115 932	127 481	21,8
1992	11 173	245 455	117 359	128 096	22,0
1993	11 198	244 918	117 355	127 563	21,9
1994	11 675 ¹	242 715	116 203	126 512	20,8
1995	11 675	242 181	116 320	125 861	20,7
1996	11 675	239 855	115 244	124 611	20,5
1997	11 722	237 030	113 820	123 210	20,2
1998	11 722	233 987	112 469	121 518	20,0
1999	11 839	230 463	110 832	119 631	19,5
2000	11 839	229 044	110 194	118 850	19,3
2001	11 839	229 220	110 340	118 880	19,4
2002	11 839	229 751	110 657	119 094	19,4

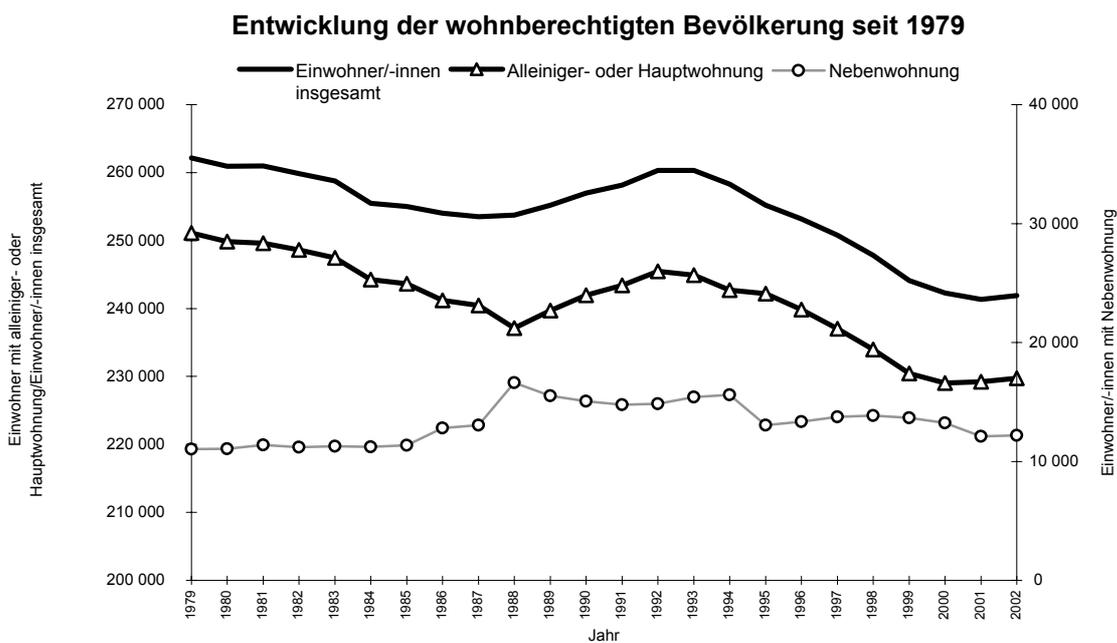
Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel und eigene Fortschreibung

1) Eingemeindung der Kieler Förde am 01.09.1993

230. Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung seit 1979 insgesamt

Jahr	Einwohner/-innen insgesamt	davon mit:	
		Alleiniger- oder Hauptwohnung	Nebenwohnung
1979	262 143	251 110	11 033
1980	260 921	249 869	11 052
1981	260 998	249 610	11 388
1982	259 843	248 644	11 199
1983	258 750	247 469	11 281
1984	255 462	244 246	11 216
1985	254 998	243 646	11 352
1986	254 035	241 223	12 812
1987	253 499	240 449	13 050
1988	253 739	237 122	16 617
1989	255 213	239 699	15 514
1990	257 004	241 934	15 070
1991	258 169	243 413	14 756
1992	260 310	245 455	14 855
1993	260 336	244 918	15 418
1994	258 309	242 715	15 594
1995	255 220	242 181	13 039
1996	253 184	239 855	13 329
1997	250 774	237 030	13 744
1998	247 840	233 987	13 853
1999	244 126	230 463	13 663
2000	242 266	229 044	13 222
2001	241 326	229 220	12 106
2002	241 929	229 751	12 178

Quelle: Bürgeramt der Landeshauptstadt Kiel, Stand 31.12. des Jahres



Schule und Kultur

301. Allgemeinbildende Schulen ¹

Schulart	Schuljahr																	
	1994/95		1995/96		1996/97		1997/98		1998/99		1999/2000		2000/01		2001/02		2002/03	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
Grundschule ²	7 460	355	7 834	363	8 196	376	8 421	385	8 563	385	8 466	387	8 170	372	7 931	364	7 684	349
Hauptschule	2 581	132	2 561	129	2 436	121	2 433	121	2 406	119	2 438	118	2 565	127	2 684	128	2 768	126
Realschule ²	3 222	150	3 222	145	3 167	145	3 225	144	3 262	144	3 303	146	3 483	150	3 578	155	3 768	158
Gymnasium ³	6 812	200	6 767	198	6 780	202	6 716	199	6 740	201	6 849	203	6 915	205	7 041	211	7 068	217
Gesamtschule ³	1 856	72	1 919	75	2 021	77	2 133	76	2 088	74	2 120	73	2 127	72	2 120	71	2 159	71
Freie Waldorfschule ⁴	831	25	883	27	881	30	856	30	894	30	897	30	832	30	815	30	818	30
Sonderschulen	703	78	640	67	632	67	639	69	626	66	566	58	578	61	523	56	449	50
Förderschule	772	71	742	63	762	66	785	68	749	63	716	58	679	55	669	56	670	55
Abendrealschule	122	.	120	.	129	5	136	5	166	7	209	7	218	8	210	8	128	6
Abendgymnasium	153	.	154	.	137	.	144	.	141	.	167	.	140	.	134	.	145	.
Vorklassen	342	17	322	17	334	17	284	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulkindergarten- gruppen	271	22	234	22	250	20	147	14	150	14	157	15	121	14	91	10	101	8
Insgesamt	25 125	1 122	24 704	1 106	25 725	1 126	25 919	1 126	25 785	1 103	25 888	1 095	25 828	1 094	25 796	1 089	25 758	1 070

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

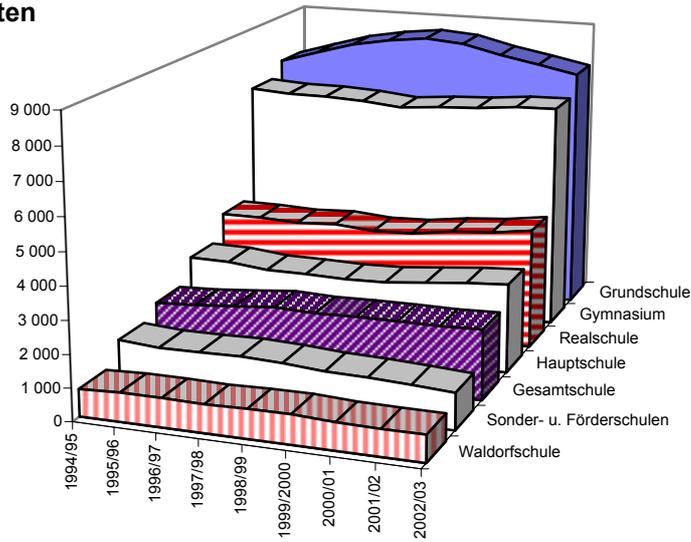
1) Durch Rückgriff auf eine andere Datenquelle ist diese Statistik nur eingeschränkt mit früheren Publikationen vergleichbar. Stichtag: 10.09. des Jahres.

2) inklusive Privatschulen

3) Klassenzahlen nur für die Klassen 5 - 10, ab Klasse 11 besteht ein Kurssystem.

4) Ohne Einrichtungen in den Kreisen Pinneberg und Steinburg, die bis zum Schuljahr 1991/92 organisatorisch Kiel zugeordnet waren.
Seit 1993/94 auch ohne den Kreis Segeberg.

Schülerverteilung auf die Schularten

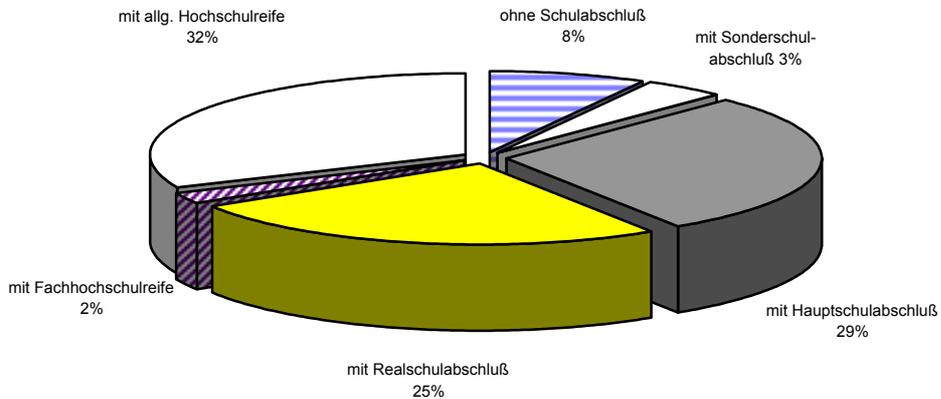


302. Schulentlassene aller allgemeinbildenden Schulen

Art des Abschlusses	Schuljahr 2002					
	Schulentlassene gesamt			darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
ohne Schulabschluß	175	95	80	31	17	14
mit Förderschulabschluß	91	52	39	10	5	5
mit Hauptschulabschluß	629	366	263	113	67	46
mit Realschulabschluß	550	260	290	55	21	34
mit Fachhochschulreife	50	22	28	.	.	.
mit allg. Hochschulreife	694	326	368	9	6	3
Insgesamt	2 189	1 121	1 068	218	116	102

Quelle: Amt für Schulwesen der Landeshauptstadt Kiel

Schulentlassene im Jahr 2002 nach Abschlußart

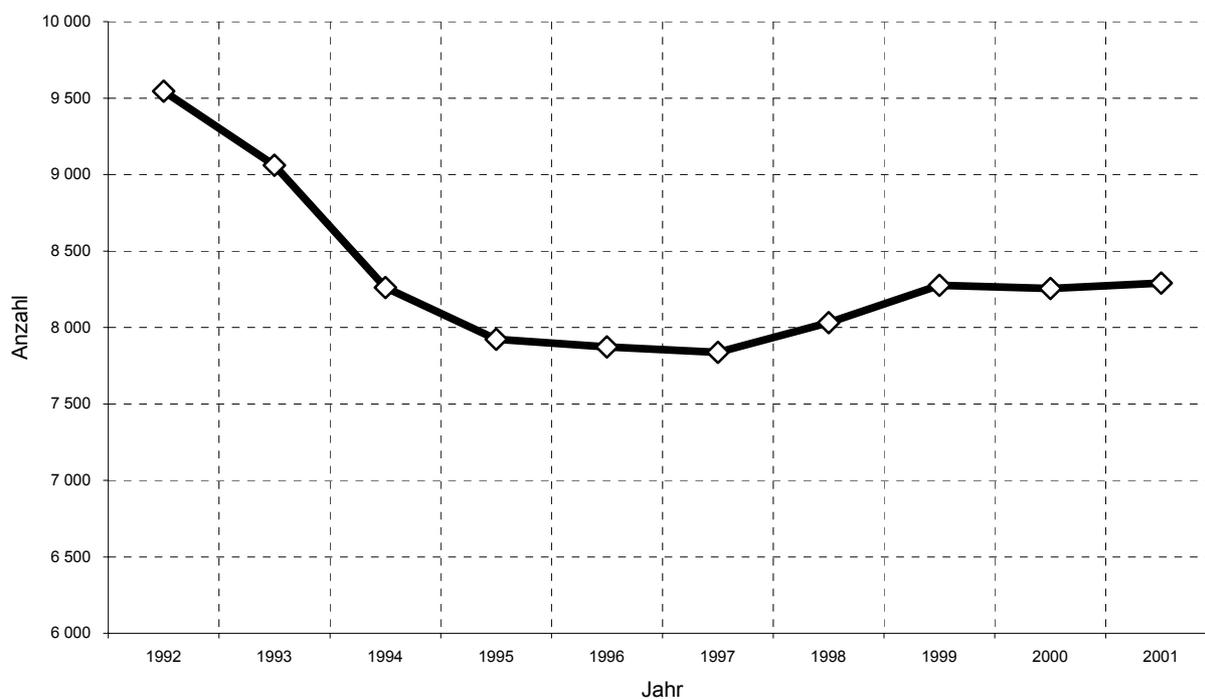


303. Berufsbildende Schulen - Anzahl der Schüler/Schülerinnen -

Berufsschulart	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Berufsschule	9 061	8 262	7 922	7 872	7 837	8 032	8 276	8 255	8 291	...
darunter										
Berufsgrundbildungsjahr	116	19	.	.	.	.	.	.	.	...
berufsbefähigendes Jahr	124	125	87	.	.	.	.	.	.	...
Berufsaufbauschule	34	38	21	.	.	.	.	.	.	...
Berufsfachschule	979	1 150	1 253	1 384	1 320	1 288	1 320	1 334	1 353	...
Ergänzungsschule (gem. § 59 Schulgesetz)	72	76	69	79	73	76	92	88	76	...
Fachschule	1 293	1 019	1 035	815	680	686	677	658	708	...
Fachoberschule	239	244	189	162	169	153	165	156	211	...
Fachgymnasium	856	838	861	802	813	785	810	788	785	...
Berufsakademie	339	312	328	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	...
Schule des Gesundheitswesens	743	744	742	723	808	801	795	777	780	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Anzahl der Berufschülerinnen und Berufsschüler



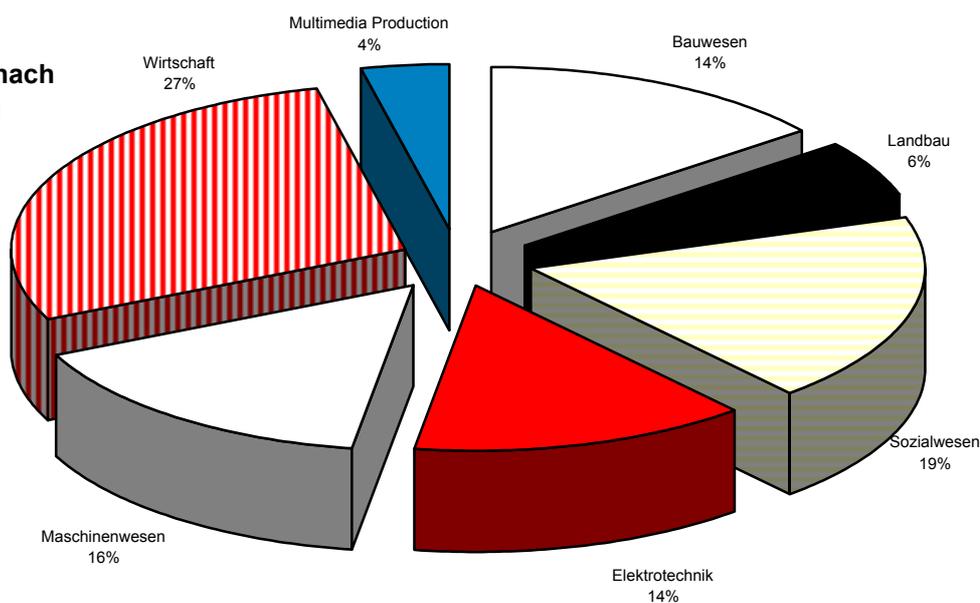
304. Semesterstatistik der Fachhochschule Kiel ¹

Studiengang	WS 1998/99		WS 1999/2000		WS 2000/2001		WS 2001/2002		WS 2002/2003	
	Studierende		Studierende		Studierende		Studierende		Studierende	
	gesamt	darunter Ausl.								
Architektur	527	19	527	19	523	20	467	22	405	18
Bauingenieurwesen	441	13	409	10	412	11	383	10	360	13
Landwirtschaft	251	9	274	9	272	8	278	6	299	4
Sozialwesen ³	946	27	944	29	943	27	978	26	988	30
Elektrotechnik	615	37	556	45	668	67	734	76	739	77
Feinwerktechnik	149	6	135	6	142	9	134	8	143	15
Maschinenbau	355	25	301	18	292	16	278	12	308	10
Schiffbau	118	4	125	3	144	4	147	3	159	4
Automationstechnik ²	18	2	20	2	25	4	20	4	12	-
Vertriebs- und Einkauf Ingenieur ²	71	9	117	8	142	9	155	16	204	26
Betriebswirtschaft	1 261	137	1 312	173	1 332	190	1 382	174	1 432	170
Wirtschaftsingenieurwesen	69	9	68	8	55	8	45	4	43	4
Master of Business and Administration ²	11	2	6	-	14	-	19	-	32	-
Multimedia Production	38	-	77	3	108	5	146	7	189	28
Gesamt	4 870	299	4 871	333	5 072	378	5 166	368	5 313	399

Quelle: Fachhochschule Kiel

- 1) ohne die Studierenden der Muthesiussschule
- 2) diese Studiengänge werden erst seit dem WS 96/97 angeboten
- 3) inklusive Studiengang Physiotherapie und Spielpädagogik

Studierende der Fachhochschule Kiel nach Fachbereichen im WS 2002/2003

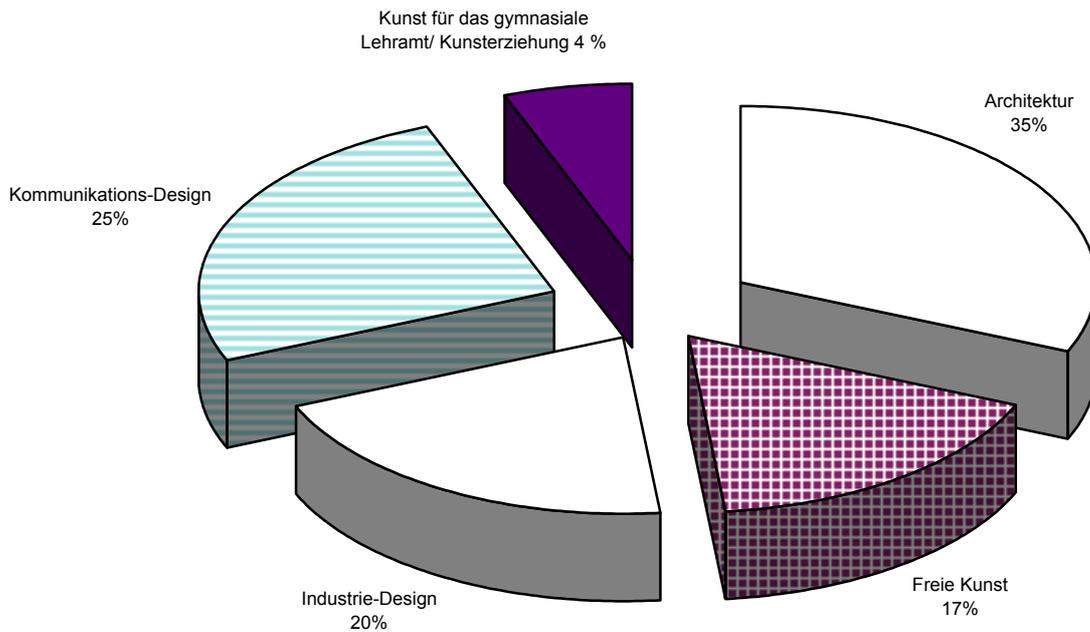


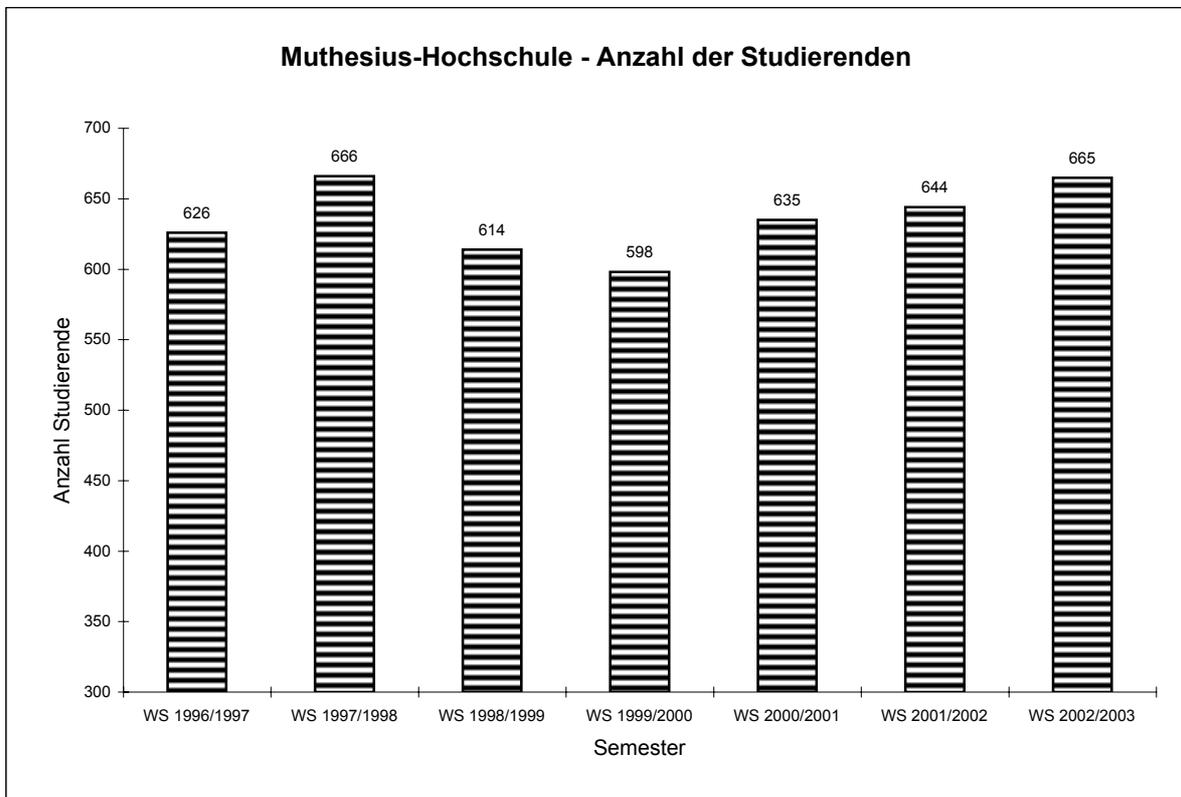
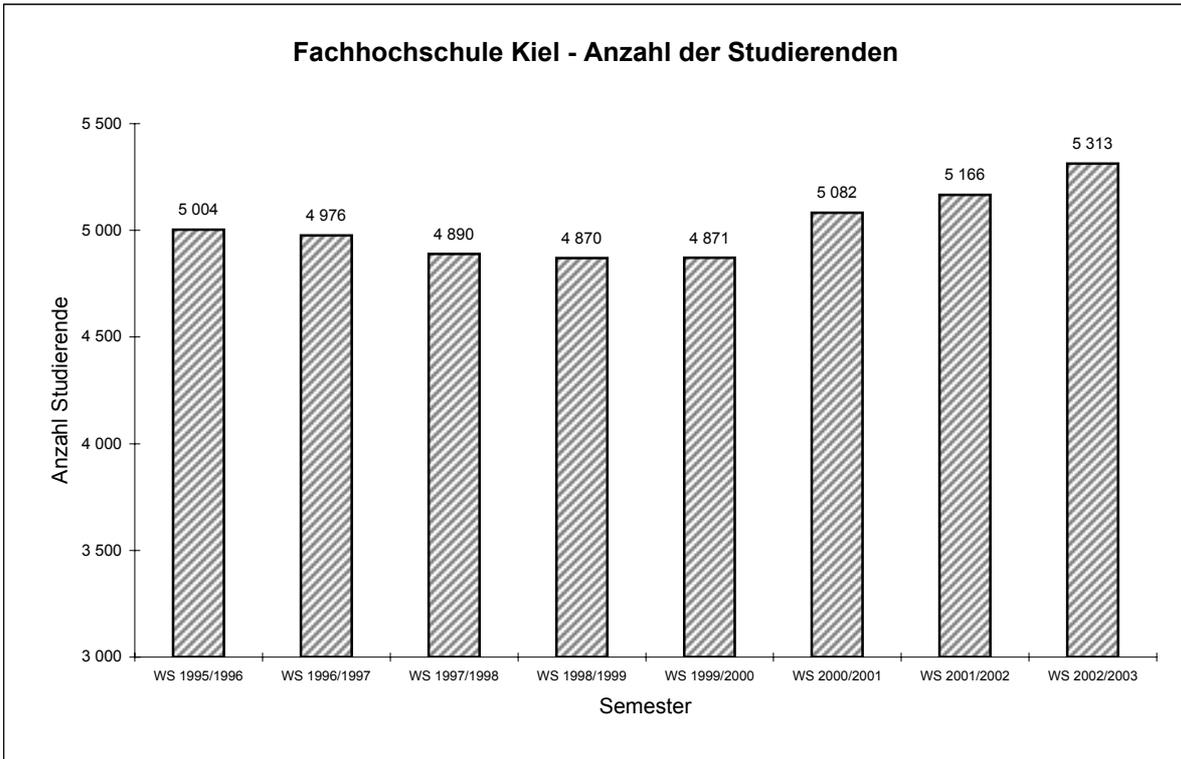
305. Semesterstatistik der Muthesius Hochschule

Studiengang	WS 1999/2000			WS 2000/2001			WS 2001/2002			WS 2002/2003		
	Studierende			Studierende			Studierende			Studierende		
	gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon	
		weibl.	männl.		weibl.	männl.		weibl.	männl.		weibl.	männl.
Architektur	209	103	106	225	112	113	217	114	103	209	109	100
Freie Kunst	109	71	38	116	73	43	116	77	39	112	75	37
Kunst für das gymnasiale Lehramt/ Kunsterziehung	24	16	8	33	23	10	31	24	7	38	29	9
Industrie-Design	102	39	63	113	47	66	122	50	72	135	54	81
Kommunikations- Design	154	92	62	148	88	60	158	103	55	171	106	65
insgesamt	598	321	277	635	343	292	644	368	276	665	373	292

Quelle: Muthesius Hochschule

**Studierende im WS 2002/2003 der
Muthesius Hochschule nach Fachbereichen**





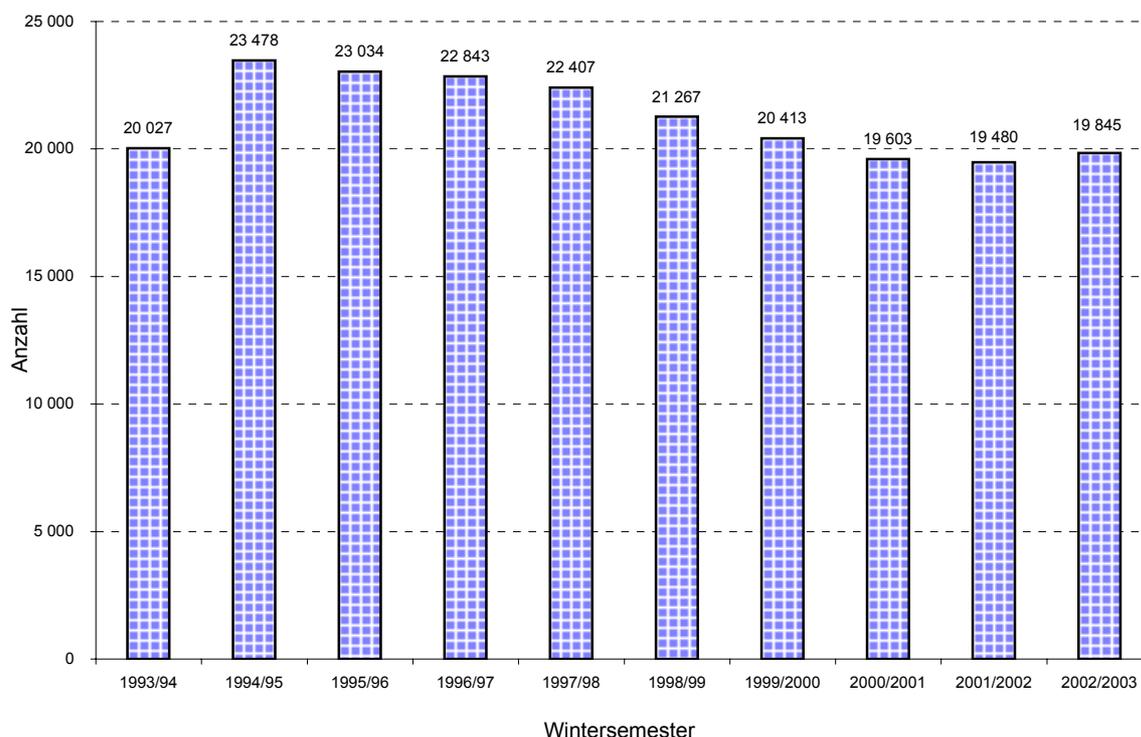
306. Christian Albrechts-Universität

Wintersemester	Studierende					
	insgesamt	davon		darunter Ausländer		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1993/1994	20 027	11 364	8 663	1 177	669	508
1994/1995	23 478 ¹	12 297	11 181	1 250	.	.
1995/1996	23 034	11 960	11 074	1 260	.	.
1996/1997	22 843	11 699	11 144	1 245	.	.
1997/1998	22 407	11 331	11 076	1 010	.	.
1998/1999	21 267	10 644	10 623	.	.	.
1999/2000	20 413	10 126	10 287	.	.	.
2000/2001	19 603	9 520	10 083	1 510	.	.
2001/2002	19 480	9 312	10 168	1 718	.	.
2002/2003	19 845	9 334	10 511	1 865	.	.

Quelle: bis einschließlich WS 1993/94 das Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein
und ab WS 1994/95 die Christian-Albrechts-Universität

1) Seit Sommersemester 1994 ist die Pädagogische Hochschule der Christian-Albrechts-Universität angeschlossen

**Anzahl der Studierenden zum Wintersemester
an der Christian-Albrechts-Universität**

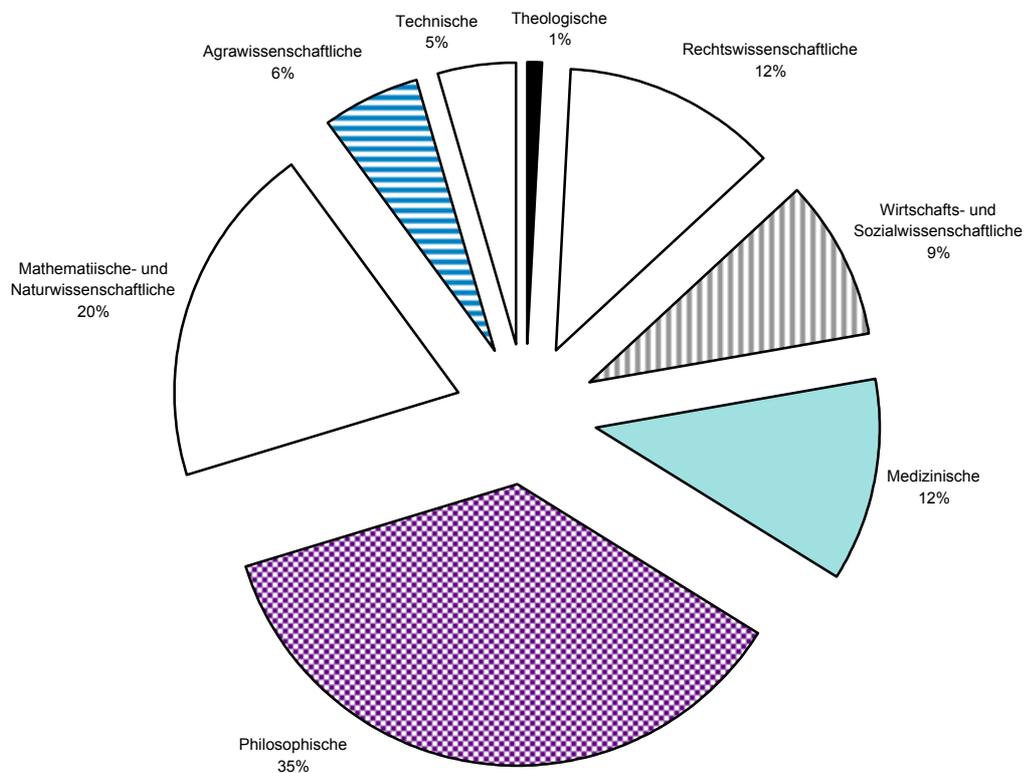


**307. Wintersemester 2002/2003 - Studierende nach Fakultäten
an der Christian-Albrechts-Universität**

Fakultät	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Theologische	152	67	85
Rechtswissenschaftliche	2 458	1 302	1 156
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche	1 818	1 118	700
Medizinische	2 317	1 067	1 250
Philosophische	7 201	2 669	4 532
Mathematische- und Naturwissenschaftliche	3 900	2 001	1 899
Agrawissenschaftliche	1 098	330	768
Technische	901	780	121
Erziehungswissenschaftliche	./.	./.	./.
Insgesamt	19 845	9 334	10 511

Quelle: Christian-Albrechts-Universität

**Verteilung der Studierenden
der Christian-Albrechts-Universität
nach Fakultäten WS 2002/2003**



308. Volkshochschule Kiel

Programmbereiche	Jahr					
	2001			2002		
	Anzahl der Kurse	Unterrichts-stunden	Belegungen insgesamt	Anzahl der Kurse	Unterrichts-stunden	Belegungen insgesamt
Politik - Gesellschaft - Umwelt	194	3 478	3 687	203	3 599	2 566
Kultur - Gestalten	352	8 841	4 217	329	8 471	3 870
Gesundheit	268	4 613	3 314	262	4 394	3 212
Sprachen	540	19 720	7 657	573	21 549	7 906
Arbeit - Beruf	254	7 799	3 267	179	5 374	2 153
Grundbildung - Schulabschlüsse	18	2 036	199	30	2 306	319
Insgesamt	1 626	46 487	22 341	1 576	45 693	20 026

Quelle: Amt für Volkshochschule des Landeshauptstadt Kiel

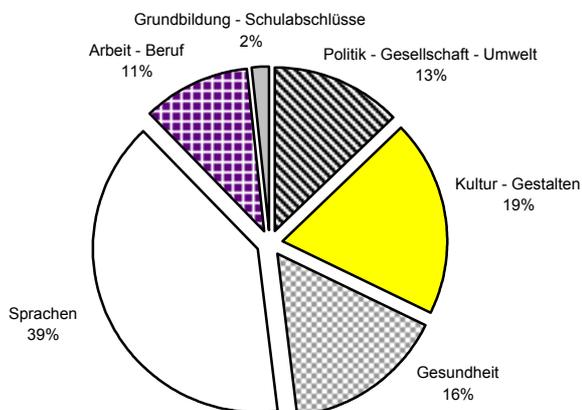
Anmerkung: nur offene Kurse

noch Volkshochschule: Einzelveranstaltungen

Veranstaltungen	Jahr			
	2001		2002	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen	232	26 956	226	12 843
Studienfahrten und Exkursionen	-	-	-	-
Studienreisen	8	122	5	73

Quelle: Amt für Volkshochschule des Landeshauptstadt Kiel

**Belegungen in %
nach Programmbereichen -
Volkshochschule Kiel 2002**



309. Stadtbücherei

Bestand / Entleihungen	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Bücherbestand	472 383	432 069	420 685	390 982	360 904	335 200	.	307 566	308 287	306 410
Bücher Entleihungen insgesamt	1 071 394	1 059 576	993 244	973 087	958 305	1 001 334	946 645	861 418	934 947	980 939
davon:										
Jugendbüchereien	528 572	521 241	493 061	446 657	438 423	447 120	399 234	360 346	375 038	388 885
Erwachsenenbüchereien	542 822	538 335	500 183	526 430	519 882	554 214	547 411	501 072	559 909	592 054
Zeitschriften	61 188	57 876	56 401	56 642	57 886	65 827	62 691	61 104	68 159	67 785
Kassetten (MC, VC, CD, CD-ROM, DVD)	119 718	132 201	130 269	152 198	163 821	199 329	223 450	229 531	292 431	329 368
Entleihungen insgesamt	1 252 300	1 249 653	1 179 914	1 181 927	1 180 012	1 266 490	1 232 786	1 152 053	1 295 537	1 378 092

Quelle: Stadtbücherei Kiel

310. Museen

Museum	Anzahl der Besucher/-innen									
	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Zoologisches und Museum für Völkerkunde	42 070	16 434	15 266	14 335 ¹	22 856	16 114	12 333	14 027	22 611	21 930
Kunsthalle	33 990	40 362	42 612	44 567	36 897	40 765	34 613	23 723	30 531	49 736
Warleberger Hof	33 940	26 309	41 780	35 754	33 790	45 866	24 097 ²	24 546	42 189	37 246
Schiffahrtsmuseum	117 117	92 252	99 375	97 419	90 736	r 89 127	61 969 ²	73 444	70 787	65 484
Freilichtmuseum	219 267	206 668	185 028	191 211	154 962	158 779	158 779	156 125	154 810	171 105

Quelle: die genannten Museen

1) wegen Umbauarbeiten vom 26.08.96 - 28.10.96 geschlossen

2) seit 01.01.1999 Eintrittsspende

311. Städtische Bühnen

Jahr	Aufführungsort			
	Opernhaus	Schauspielhaus	Studiobühne	Niederdeutsche Bühne
1992				
Vorstellungen	181	167	114	47
Besucher	130 699	58 238	4 921	13 031
1993				
Vorstellungen	184	153	83	40
Besucher	127 804	52 575	3 363	10 418
1994				
Vorstellungen	195	171	130	40
Besucher	131 770	54 957	4 543	8 798
1995				
Vorstellungen	195	174	53	30
Besucher	123 614	43 235	2 091	5 482
1996				
Vorstellungen	193	174 ¹	-	120
Besucher	101 082	20 393 ¹	-	13 894
1997				
Vorstellungen	193	120 ¹	-	125
Besucher	100 470	27 972 ¹	-	14 791
1998				
Vorstellungen	189	147	32	149
Besucher	112 031	20 974	1 498	17 421
1999				
Vorstellungen	176	149	113	151
Besucher	109 580	44 308	5 710	18 482
2000				
Vorstellungen	178	151	58	158
Besucher	107 489	40 273	2 946	20 174
2000/2001 ²				
Vorstellungen	176	149	34	157
Besucher	105 164	36 452	1 647	19 114
2001/2002 ²				
Vorstellungen	153	156	80	155
Besucher	87 487	40 110	4 418	17 848

Quelle: Amt für die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel

1) Das Schauspielhaus und die Studiobühne waren von 6/96 bis 4/98 wegen Umbau geschlossen.

Die Zahlen beziehen sich auf die Halle 400.

2) Umstellung auf die Theater Spielzeit (von Juli des ersten bis Juni des zweiten Spieljahres)

312. Sonstige Aufführungsstätten

Aufführungsstätte	Jahr			
	2001		2002	
	Vorstellungen	Besucher	Vorstellungen	Besucher
Foyer im Opernhaus	14	1 113	14	1 224
Orchesterproberaum	8	272	4	34
Jugendtheater	235	1 598	202	2 020
Konzertsaal Kiel	20	17 696	21	19 312
Sophienhof / Schloß	47	3 080	10	1 690
Ballettsaal	2	91	6	419
Schulen, Kneipen etc.	17	1 019	24	3 537

Quelle: Amt für die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel

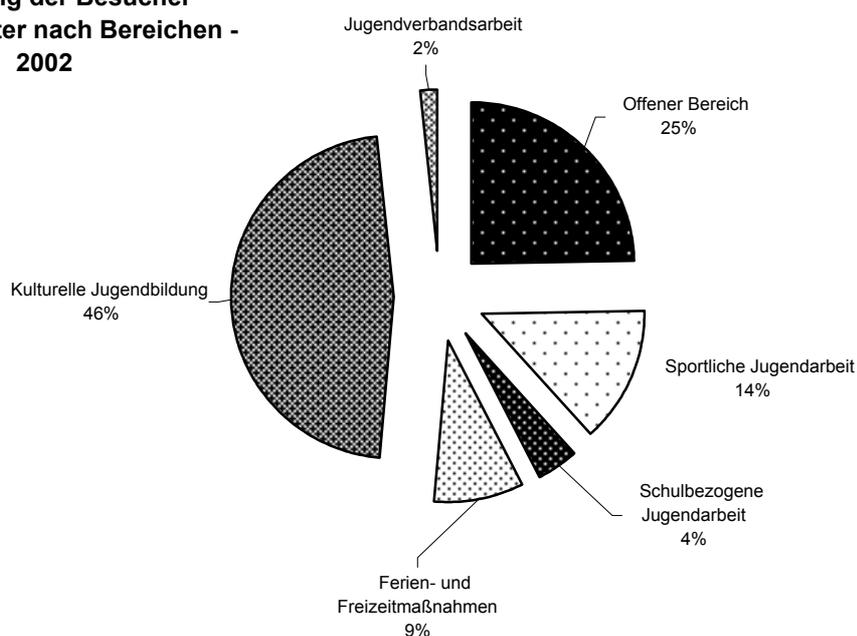
313. Bürgerzentrum Rächerei

Angebot	Jahr			
	2001		2002	
	Veranstaltungen	Besucher/-innen	Veranstaltungen	Besucher/-innen
Stadtteil/Erwachsene insgesamt	527	11 849	538	13 022
davon:				
Selbsthilfegruppen	100	1 775	118	1 917
Initiativgruppen	114	3 450	103	3 340
Kurse Erwachsene	240	2 459	207	1 876
Kultur- und Stadtteilveranstaltungen	31	2 145	30	2 313
Sonstiges	42	2 020	80	3 576
Kinderbereich insgesamt	648	23 863	603	26 390
davon:				
Offener Bereich	218	7 985	117	6 531
Sportliche Jugendarbeit	83	2 847	92	3 598
Schulbezogene Jugendarbeit	148	629	162	1 111
Ferien- und Freizeitmaßnahmen	39	1 345	82	2 348
Kulturelle Jugendbildung	124	10 673	114	12 373
Jugendverbandsarbeit	36	384	36	429
Jugendbereich insgesamt	680	13 017	649	11 806
davon:				
Offener Bereich	205	9 262	213	9 517
Sportliche Jugendarbeit	67	1 449	65	377
Schul- und Arbeitswelt bezogene Jugendarbeit	361	1 529	360	1 770
Ferien- und Freizeitmaßnahmen	9	386	9	112
Politische oder ökologische Jugendbildung	1	244	0	0
Kulturelle oder gesundheitliche Jugendbildung	37	147	2	30
Migrantensozialdienst	88	1 052	126	1 419
Bürgerzentrum Rächerei insgesamt	1 943	49 781	1 916	52 637

Quelle: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kiel e.V. - Bürgerzentrum Rächerei

Anmerkung: Die Statistik des Bürgerzentrums Rächerei wurde im Jahr 2001 geändert, ein Vergleich mit früheren Statistiken ist daher nicht möglich.

**Bürgerzentrum Rächerei -
Verteilung der Besucher
im Kindesalter nach Bereichen -
2002**



Gesundheits- und Sozialwesen

401. Krankenanstalten und Apotheken

Krankenhaus	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Krankenanstalten insg.	23	22	23	22	20	20	20	20	20	19
Betten insgesamt	2 658	2 613	2 584	2 444	2 405	2 393	...	2 410	...	2.305
Pflegetage insgesamt	829 922	810 743	767 385	718 399	680 135	677 660	...	704 814	...	647.506
Durchschn. Verweildauer in Tagen	6,9	6,6	6,1	5,5	6,5	4,8	...	6,8	...	7
Bettenausnutzung in v.H.	86	85	82	82	79	80	...	80	...	82
davon:										
Städt. Krankenhaus	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Betten	651	651	651	651	651	631	...	651	...	655
Pflegetage	203 631	204 014	196 948	187 801	186 740	183 763	...	180 752	...	186.149
Durchschn. Verweildauer in Tagen	7,3	7,1	6,5	5,3	6,5	6,3	...	7,8	...	6
Bettenausnutzung in v.H.	86	86	83	80	79	80	...	76	...	78
Universitätskliniken	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
Betten	1 396	1 396	1 382	1 338	1 326	1 336	1 336	1 335	1 246	1 246
Pflegetage	430 111	425 406	406 045	395 190	386 875	388 041	398 029	395 618	395 863	386 627
Durchschn. Verweildauer in Tagen	7,1	6,8	6,4	6,6	6,5	6,5	6,4	6,4	6,5	6,5
Bettenausnutzung in v.H.	86	84	81	81	80	80	81	81	87	85
Freie gemeinnützige Krankenhäuser	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Betten	101	90	75	60	59	57	61	55	55	44
Pflegetage	31 559	29 234	26 402	23 496	20 300	21 702	21 595	22 463	19 945	17 888
Durchschn. Verweildauer in Tagen	7,7	6,5	5,9	5,8	5,3	4,9	4,7	6,9	4,3	4,2
Bettenausnutzung in v.H.	86	89	96	94	91	104	116	117	120	112
Privatkliniken	8	7	7	6¹	6	6	6	6	6	5
Betten	461	427	427	395	368	369	369	369	356	356
Pflegetage	148 926	137 296	137 296	111 912	100 848	105 771	103 533	105 981	102 164	336
Durchschn. Verweildauer in Tagen	5,7	5,3	5,3	4,1	6,9	4,1	6,8	7,9	6,5	6,5
Bettenausnutzung in v.H.	89	90	90	78	75	78	77	79	79	79
Apotheken										
Anzahl	78	76	76	76	76	78	78	77	77	77

Quelle: Eigene Fortschreibung

1) Bis September 1996 gab es 7 Privatkliniken.

402. Tätige Ärzte

Jahr	Tätige Ärzte		darunter			
	insgesamt	darunter	Fachärzte		Im Krankenhaus beschäftigt	
		weiblich	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
			weiblich	weiblich		weiblich
1988	1 372	371	603	114	610	214
1989	1 462	392	620	124	902	246
1990	1 493	416	650	130	908	244
1991	1 540	439	776	176	942	259
1992	1 592	473	807	187	967	286
1993	.	.	.	.	.	.
1994	1 647	511	879	210	976	282
1995	1 690	534	927	226	1 009	306
1996	1 679	551	920	231	1 009	320
1997	1 717	547	952	239	1 027	321
1998	1 707	547	1 010	259	1 000	314
1999	1 724	563	1 024	265	1 015	325
2000	1 751	592	1 003	266	1 029	338
2001	1 802	628	1 068	282	1 048	358
2002	1 823	643	1 069	278	1 062	377

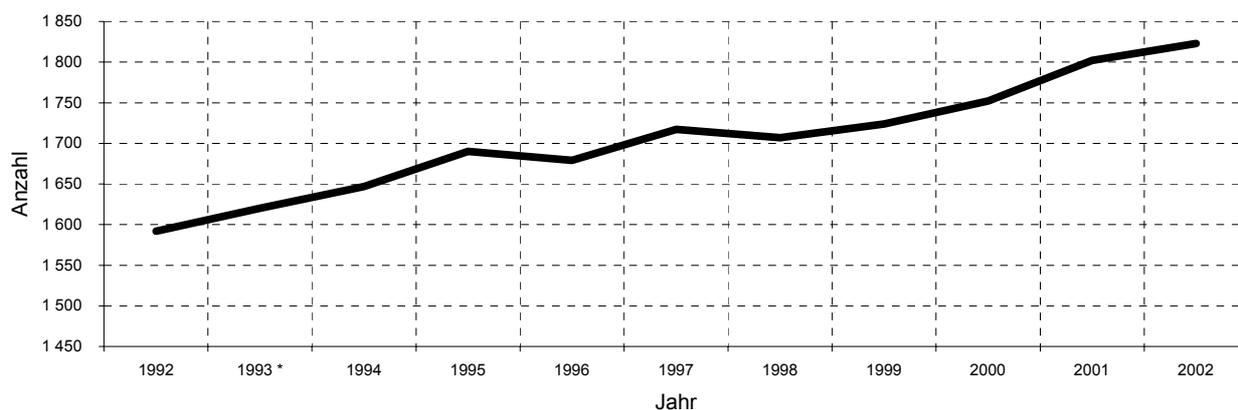
Quelle: Ärztekammer Schleswig-Holstein

403. Tätige Zahnärzte ¹

Jahr	Zahnärzte insgesamt	davon		
		Niedergelassene Zahnärzte	Im Krankenhaus oder bei Behörden tätige Zahnärzte	Assistenten/-innen in freier Praxis
1991	306	191	93	22
1992	295	198	77	20
1993	310	204	84	22
1994	337	210	96	31
1995	343	212	100	31
1996	329	223	81	25
1997	321	226	71	24
1998	317	227	60	30
1999	320	229	64	27
2000	317	226	67	24
2001	307	229	53	25
2002	308	224	61	23

Quelle: Zahnärztekammer Schleswig-Holstein

Anzahl der tätige Ärzte/Ärztinnen



404. Tätige Ärzte und Ärztinnen nach Gebietsbezeichnung - Stand: 12.2002

Gebietsbezeichnung	Ärzte/Ärztinnen insgesamt	davon			Einwohner pro Arzt/Ärztin in freier Praxis
		Ambulant / Praxis	Stationär / Krankenhaus	Sonstige	
Ärzte Insgesamt	1 823	600	1 062	161	383
davon					
Ärzte (ohne Gebietsbezeichnung)	582	42	460	80	5 470
Praktische-/Allgemeinärzte	175	134	10	31	1 715
Anästhesisten	87	21	66	-	10 941
Augenärzte	38	27	11	-	8 509
Chirurgen	78	24	53	1	9 573
Frauenärzte	68	46	21	1	2 268 ¹
Hals-Nasen-Ohrenärzte	33	18	15	-	12 764
Hautärzte	34	24	10	-	9 573
Internisten	176	95	73	8	2 418
Kinderärzte	68	26	38	4	1 162 ²
Lungenärzte	3	3	-	-	76 584
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	10	4	6	-	57 438
Ärzte für Nervenheilkunde	33	22	9	2	10 443
Neurochirurgen	12	3	9	-	76 584
Orthopäden	58	28	28	2	8 205
Pathologen	26	5	21	-	45 950
Ärzte für Psychiatrie und Psychotherapie	49	27	17	5	8 509
Radiologen	11	4	5	2	57 438
Urologen	23	17	6	-	13 515
Sonstige	259	30	204	25	7 658
zudem					
Zahnärzte	308	247	61	-	930

Quelle: Ärztekammer Schleswig-Holstein und Zahnärztekammer Schleswig-Holstein

1) bezogen auf alle Einwohnerinnen ab 15 Jahre

2) bezogen auf alle Einwohner/Einwohnerinnen unter 15 Jahre

405. Infektionskrankheiten

Krankheit	Jahr							
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000 ¹
Ruhr	3	4	2	2	6	3	8	1
Typhus / Paratyphus	2	1	1	1	1	.	1	.
Infekt. Darmerkrankung	418	425	446	540	583	608	609	555
Leberentzündung	46	37	47	33	41	32	68	60
Übertragbare Hirnhautentzündung	4	8	2	4	4	4	3	2
Tuberkulose	61	33	28	47	38	35	39	39

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) letztmalig erschienen im Jahr 2000. Diese Statistik ist eingestellt worden.

406. Ausgesuchte Todesursachen ¹

Todesursache	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	19	19	24	33	23	24	27	15	27	...
Neubildungen	691	701	690	713	691	695	672	694	635	...
Diabetes mellitus	76	86	188	102	112	81	64	73	61	...
Psych. Krankheiten	73	105	100	73	65	68	56	36	28	...
Krankheiten des Kreislaufsystems	1 435	1 433	1 282	1 275	1 356	1 259	1276	1 290	1 283	...
Krankheiten der Atmungsorgane	168	156	147	154	183	149	131	164	154	...
Krankheiten der Verdauungsorgane	139	122	111	143	150	123	143	132	119	...
Unfälle	72	80	69	65	64	122	102	129	115	...
Sonstige	186	175	204	195	153	175	151	170	157	...
Insgesamt	2 859	2 877	2 815	2 753	2 797	2 696	2 622	2 703	2 579	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Durch eine veränderte Datenlage mußte diese Tabelle umgestellt werden und ist daher mit den Werten früherer Publikationen der Landeshauptstadt Kiel nur eingeschränkt vergleichbar.

407. Städtische Bäder

Jahr	Besucher insgesamt	davon				
		Freibäder insgesamt	Schwimmbädern			
			insgesamt	Gaarden	Lessingplatz	Schilksee
1993	441 341	10 247 ¹	441 341	168 646	145 236	127 459
1994	486 419	49 624	436 795	162 977	147 158	126 660
1995	540 371	142 648	397 723	143 133	140 175	114 415
1996	428 704	79 823	348 881	122 893	116 549	109 439
1997	504 189	150 071	354 118	122 750	119 979	111 389
1998	423 953	45 054	378 899	123 545	133 088	122 266
1999	481 043	89 303	391 740	124 383	152 783	114 574
2000	446 661	45 470	401 191	138 872	151 861	110 458
2001	441 126	70 590	370 536	129 250	134 308	106 978
2002	463 646	93 366	370 280	136 969	126 412	106 899

Quelle: Sportamt der Landeshauptstadt Kiel

1) Freibad Katzheide geschlossen

408. Alten- und Pflegeheime - Einrichtungen -

Jahr	Einrichtungen				
	insgesamt	davon			
		Altenheime	Pflegeheime	Kombin. heime	Servicehäuser
1993	35	5	9	13	8
1994	34	5	8	13	8
1995	35	5	9	13	8
1996	35	5	9	13	8
1997	36	5	10	12	9
1998	32	3	8	11	10
1999	35	4	10	11	10
2000	36	4	14	9	9
2001	39	3	14	11	11
2002	37	2	14	10	11

Quelle: Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel - Leitstelle "Älter werden"

noch: Alten- und Pflegeheime - Plätze -

Jahr	Plätze				zudem Altenwohnungen und betreutes Wohnen
	insgesamt	davon			
		Altenheim- plätze	Pflege- betten	Service- Häusern	
1993	3 032	1 150	1 356	526	1 357
1994	2 963	1 082	1 410	471	1 416
1995	2 958	1 049	1 438	471	1 435
1996	2 954	978	1 442	534	1 583
1997	2 911	960	1 410	541	1 702
1998	2 812	816	1 450	546	1 792
1999	2 799	812	1 417	570	1 780
2000	2 836	701	1 491	644	1 653
2001	2 615	567 ¹	1 484	564	1 760
2002	2 941	540	1 811	590	1 773

Quelle: Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel - Leitstelle "Älter werden"

1) Anzahl der Apartments, die Anzahl der Plätze ist nicht ausgewiesen.

**409. Tages- und Kurzzeit-
pflegeplätze**

Jahr	Anzahl der Plätze
1993	199
1994	208
1995	224
1996	194
1997	180
1998	153
1999	154
2000	141
2001	147
2002	146

Quelle: Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel - Leitstelle "Älter werden"

410. Leistungsempfänger/-innen der Pflegeversicherung

Jahr	Leistungsempfänger/-innen										Pflegegeld
	insgesamt	davon					stationäre Pflege				
		ambulante Pflege					davon mit Pflegestufe				
		insgesamt	davon mit Pflegestufe			insgesamt	davon mit Pflegestufe				
	I	II	III		I	II	III	ohne			
1999	6 375	1 554	791	558	205	1 545	463	676	352	54	3 276
2001	5 888	1 463	799	492	172	1 580	540	708	317	15	2 845

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

411. Städtische Einrichtung der Jugendhilfe

Einrichtungen	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Kinderheime	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
durchschnittliche Belegung (in Personen)	30	29	22	26	39	34	31	27	32	...
Kindertagesheime	33	34	35	35	35	35	35	35	35	35
durchschnittliche Belegung (in Personen)	2 431	2 630	2 476	2 533	2 855	2 911	2 921	2 984	2 779	2 895
Jugendaufbauwerke	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
durchschn. Anzahl männl. Teilnehmer	55	54	69	74	70	74	90	97	124	128
durchschn. Anzahl weibl. Teilnehmer	35	29	29	36	42	47	57	54	61	74

Quelle: Jugendamt der Landeshauptstadt Kiel

412. Wirtschaftliche Jugendhilfe

Aufwendungen	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	in 1 000 €									
insgesamt	13 115	15 404	17 187	16 977	17 120	16 893	18 696	18 433	17 238	18 942
davon										
in Heimen	9 965	10 900	12 736	13 250	13 072	13 574	14 039	12 865	12 026	12 877
außerhalb von Heimen	3 150	4 504	4 451	3 728	4 048	3 318	4 657	5 568	5 212	6 065

Quelle: Amt für Soziale Dienste der Landeshauptstadt Kiel

1) ab 1996: Hilfen zur Erziehung nach §§ 27, 29 bis 35 SGB VIII (ohne Erstattungsfälle)

413. Ausbildungsförderung der Stadt

Anträge / Beträge	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Bearbeitete Anträge	506	453	479	381	378	409	487	694	589	746
Bearbeitete Änderungen	702	616	718	630	675	656	.	821	961	783
Zahlfälle	3 042	2 909	2 800	2 521	2 478	2 510	2 998	3 083	3 706	4 676
Gezahlte Beträge (in 1 000 DM)	826	802	840	730	675	763	852	903	1 237	1 748

Quelle: Jugendamt der Landeshauptstadt Kiel

414. Plätze in Kindertageseinrichtungen

Platzart	Jahr				
	1998	1999	2000	2001	2002
Plätze für Kinder von 1 -< 7 J. gesamt	6 090	5 883	5 508	5 459	5 609
davon					
Ganztagsplätze	3 002	3 000	2 633	2 571	2 616
¾-tags-Plätze	918	951	1 124	1 227	1 317
½-tags-Plätze	2 170	1 932	1 751	1 661	1 676
darunter					
Plätze für Kinder von 1 - u. 3 Jahren	132	152	192	197	207
Hortplätze	956	999	1 071	1 033	1 099
Zusätzliche Angebote¹	623	511	590	615	632
Plätze insgesamt	7 669	7 393	7 169	7 107	7 340
zudem					
päd. Mittagstisch/ flex. Plätze im Rahmen 10 %-Regelung	40	60	150	80	60
Plätze in Betreuten Grundschulen	498	518	654	664	741

Quelle: Jugendamt der Landeshauptstadt Kiel

1) kindergartenähnliche Plätze, Betriebs-KTE, Tagespflege etc.

415. Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses ¹

Jahr	Betroffene Personen				
	insgesamt	davon			
		Erziehung in einer Tagesgruppe	Vollzeitpflege in einer anderen Familie	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
1993	642	76	261	297	8
1994	745	98	296	332	19
1995	651	111	205	317	18
1996	720	130	208	347	35
1997	718	132	210	339	37
1998	700	148	194	328	30
1999	734	140	220	335	39
2000	521	119	145	247	10
2001	527	127	162	231	7
2002	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Bestand am 31.12. des Jahres

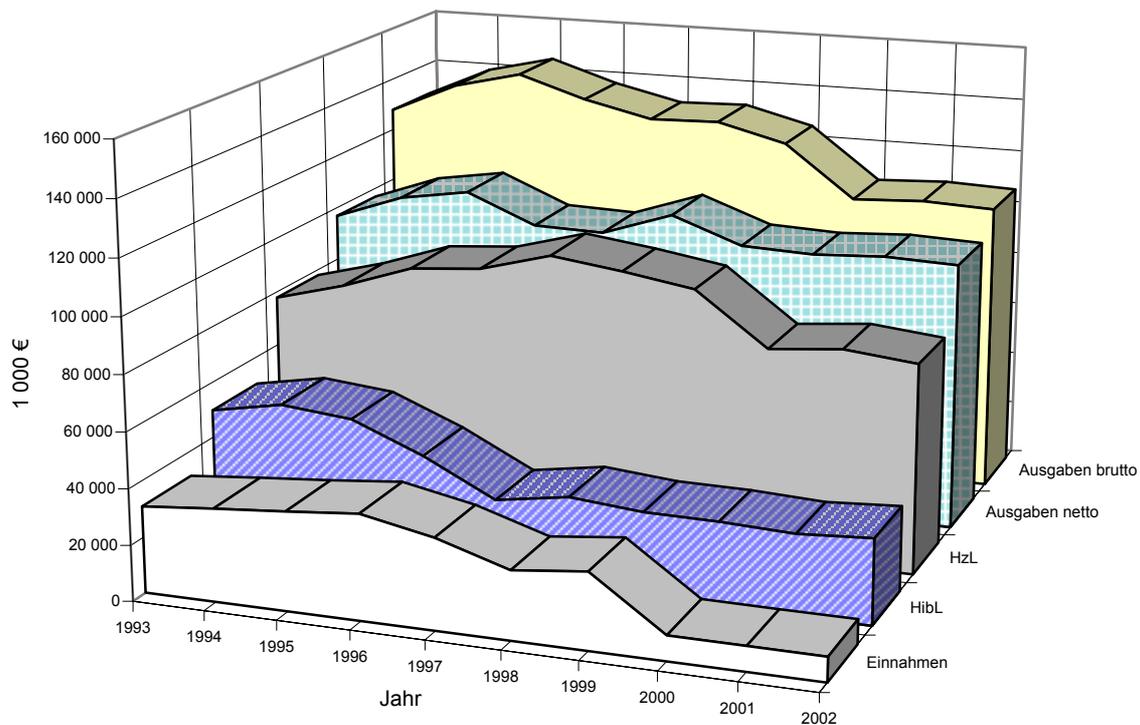
416. Sozialhilfeaufwendungen des Sozialamtes ¹

Mittelart	Jahr										
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Beträge in 1 000 €										
Ausgaben brutto	115 851	127 784	139 333	145 449	137 377	131 512	132 271	125 835	106 478	107 771	106 800
davon:											
Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)	71 520	77 859	84 723	93 470	95 660	102 754	99 415	95 329	76 206	78 655	86 167
Hilfe in besonderen Lebenslagen (HibL)	44 331	49 925	54 610	52 183	41 717	28 758	32 856	30 505	30 272	29 117	20 633
Einnahmen gesamt	27 630	30 994	33 317	35 430	37 751	32 570	24 522	27 379	8 961	8 795	8 738
Ausgaben netto	88 221	96 790	106 015	110 223	99 626	98 942	107 749	98 455	97 517	98 976	98 062

Quelle: Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel

1) nur örtlicher Träger

Sozialhilfeaufwendungen und -einnahmen in 1 000 €



417. Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
- außerhalb von Einrichtungen, ohne VorleistungsempfängerInnen -

Jahr ¹	insgesamt	davon im Alter von...bis unter...Jahren						davon		darunter
		unter 7	7 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	über 65	männlich	weiblich	Ausländer- Innen
1995	17 702	3 276	3 343	1 325	6 961	1 970	827	7 736	9 966	2 568
1996	18 859	3 536	3 496	1 487	7 342	2 119	879	8 247	10 612	3 168
1997	17 913	3 135	3 490	1 392	6 997	2 070	829	7 857	10 056	3 362
1998	18 704	3 202	3 723	1 303	7 352	2 221	903	8 158	10 546	3 674
1999	18 752	3 100	3 792	1 454	7 162	2 308	936	8 194	10 558	3 894
2000	17 916	2 901	3 621	1 379	6 770	2 233	1 012	7 826	10 090	3 827
2001	17 783	2 846	3 670	1 391	6 681	2 179	1 016	7 713	10 070	3 958
2002	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Stichtag: 31.12.

1) Im Berichtsjahr 1994 wurde die Statistik völlig neu gestaltet. Daher sind die Ergebnisse ab dem Jahr 1994 nicht mit den Vorjahren vergleichbar. Gesamtzahl der Hilfeempfänger für 1994 infolge von Übermittlungsfehlern nicht mehr zu ermitteln.

418. Bedarfsgemeinschaften von Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
- außerhalb von Einrichtungen -

Jahr ¹	insgesamt	davon								sonstige Gemein- schaften
		Ehepaare		Nichteheliche Lebensgem.		Einzelhaushalte		Haushaltsvorstände		
		ohne Kindern u. 18 J.	mit Kindern u. 18 J.	ohne Kindern u. 18 J.	mit Kindern u. 18 J.	männlich	weiblich	männlich mit Kindern u. 18 J.	weiblich mit Kindern u. 18 J.	
1995	10 558	539	942	12	15	2 628	2 482	75	2 416	1 449
1996	11 432	564	927	7	18	2 987	2 725	77	2 619	1 508
1997	10 621	530	952	8	12	2 690	2 561	65	2 395	1 408
1998	11 038	542	961	4	16	2 797	2 647	72	2 549	1 450
1999	11 121	555	922	17	25	2 881	2 675	83	2 536	1 419
2000	10 613	576	880	15	23	2 701	2 589	88	2 431	1 310
2001	10 562	586	873	14	19	2 636	2 504	87	2 496	1 347
2002	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Stichtag: 31.12.

1) Im Berichtsjahr 1994 wurde die Statistik völlig neu gestaltet. Daher sind die Ergebnisse ab dem Jahr 1994 nicht mit den Vorjahren vergleichbar. Gesamtzahl der Bedarfsgemeinschaften für 1994 infolge von Übermittlungsfehlern nicht mehr zu ermitteln.

419. Altersstruktur der Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

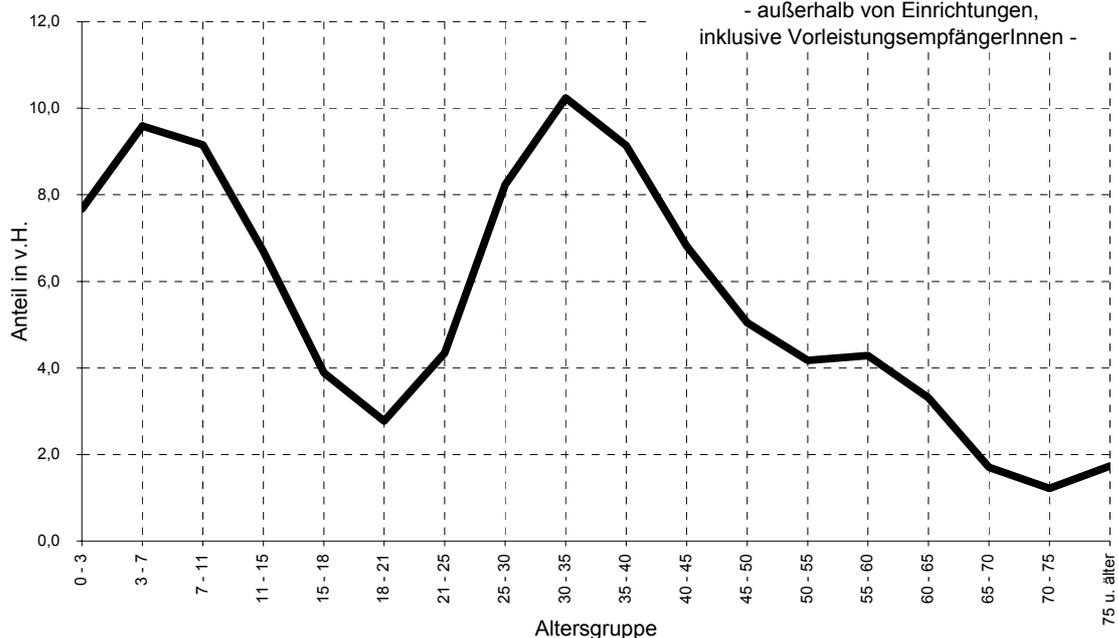
- außerhalb von Einrichtungen, inklusive VorleistungsempfängerInnen - ¹

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt	davon		darunter Nichtdeutsche		
		männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
	Anteil in v.H.					
0 - 3	7,7	8,8	6,8	8,1	8,7	7,5
3 - 7	9,6	11,2	8,3	9,3	10,1	8,4
7 - 11	9,2	10,5	8,1	9,6	9,9	9,3
11 - 15	6,7	7,7	5,9	7,5	8,3	6,8
15 - 18	3,9	4,1	3,7	5,0	5,0	4,9
18 - 21	2,8	2,4	3,0	2,8	2,6	3,0
21 - 25	4,3	3,5	5,0	4,6	3,7	5,5
25 - 30	8,2	6,5	9,6	10,1	9,7	10,5
30 - 35	10,2	8,7	11,4	10,2	10,0	10,5
35 - 40	9,1	8,8	9,4	9,1	9,2	9,1
40 - 45	6,8	7,1	6,6	6,3	6,4	6,2
45 - 50	5,0	5,9	4,4	3,7	3,5	3,9
50 - 55	4,2	4,7	3,8	3,8	3,3	4,3
55 - 60	4,3	4,6	4,1	3,8	3,4	4,3
60 - 65	3,3	3,0	3,6	2,9	3,1	2,7
65 - 70	1,7	1,4	2,0	1,4	1,4	1,4
70 - 75	1,2	0,7	1,6	0,9	1,1	0,7
75 u. älter	1,7	0,4	2,8	0,8	0,7	1,0
Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel - Stand 12.2000

1) nur HilfeempfängerInnen die durch das Sozialamt der Landeshauptstadt Kiel betreut werden,
ohne HilfeempfängerInnen die durch andere Ämter (z.B. Jugendamt) betreut werden

**Altersstruktur der Empfänger/-innen
von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt**
- außerhalb von Einrichtungen,
inklusive VorleistungsempfängerInnen -



420. Schwerbehinderte - Nach Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Jahr	Insgesamt	Davon in den Oberkategorien:								
		Verlust oder Teilverlust von Gliedmassen	Funktionsein- schränkung von Gliedmassen	Funktionsein- schränkung der Wirbelsäule u. d. Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	Blindheit und Sehbehinderung	Sprach- o. Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichts- störungen	Verlust einer Brust o. beider Brüste, Einstellungen u.a.	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	Querschnittslähmung, Zerebrale Störungen, Geistig-Sellische Behinderungen, Suchtkrankheiten	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen
1991	16 022	436	2 798	1 753	1 081	588	458	5 383	2 587	938
1993	16 503	367	2 764	1 787	1 055	595	410	5 490	2 740	1 295
1995	17 191	336	2 904	1 861	1 021	612	383	5 770	2 967	1 337
1997	17 624	301	3 001	1 945	1 074	606	335	5 880	3 145	1 337
1999	17 963	284	2 926	2 155	1 058	602	321	5 876	3 339	1 402
2001	18 472	300	2 795	2 226	1 037	568	275	5 605	3 373	2 293

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

421. Schwerbehinderte - Nach Altersgruppen

Jahr	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 u. mehr
1991	16 022	106	207	459	872	1 037	2 005	1 485	1 615	8 236
1993	16 503	97	244	394	1 001	1 096	1 986	1 709	1 569	8 407
1995	17 191	130	257	353	1 030	1 202	1 975	1 893	1 754	8 597
1997	17 624	117	265	317	1 006	1 265	1 879	1 944	2 054	8 777
1999	17 963	108	263	327	881	1 404	1 868	1 842	2 355	8 915
2001	18 472	110	280	341	807	1 476	2 012	1 666	2 490	9 290

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

422. Schwerbehinderte - Nach Grad der Behinderung

Jahr	Insgesamt	Grad der Behinderung von ... bis unter ...					
		50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100
1991	16 022	4 430	2 460	2 153	2 886	1 073	3 020
1993	16 503	4 723	2 540	2 183	2 768	1 121	3 168
1995	17 191	5 032	2 742	2 227	2 801	1 091	3 298
1997	17 624	5 252	2 862	2 255	2 720	1 122	3 413
1999	17 963	5 534	2 909	2 192	2 709	1 098	3 521
2001	18 472	5 989	2 957	2 191	2 683	1 059	3 593

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Arbeitsmarkt und Wirtschaft

501. Arbeitslosendaten im Arbeitsamtsbezirk Kiel - Im Jahresdurchschnitt -

Jahr	Arbeitslose			offene Stellen	Kurz- arbeiter	Arbeits- losen- quote ¹
	Insgesamt	davon				
		Männer	Frauen			
1993	19 199	11 383	7 816	1 231	1 622	9,7
1994	20 974	12 531	8 443	1 110	743	10,6
1995	20 566	12 297	8 269	1 220	540	10,6
1996	21 650	13 100	8 550	1 151	1 091	11,2
1997	23 735	14 454	9 336	1 049	1 397	11,7
1998	24 361	14 641	9 620	1 351	1 404	11,4
1999	22 578	13 511	9 067	1 756	653	10,5
2000	20 725	12 376	8 349	2 488	758	10,1 (9,2 ²)
2001	21 070	12 792	8 278	2 255	619	10,1 (9,2 ²)
2002	22 187	13 694	8 493	2 266	930	10,5 (9,6 ²)

Quelle: Arbeitsamt Kiel

1. Arbeitslosenquote auf Basis der abhängig zivilen Erwerbspersonen
2. Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen

Anm: Aufgrund der Datenlage, kann diese differenzierte Betrachtung des Arbeitsmarktes bis 1996 nicht auf Ebene der Landeshauptstadt Kiel erfolgen

502. Arbeitslosendaten im Hauptamtsbezirk Kiel - Im Jahresdurchschnitt -

Jahr	Arbeitslose					
	insgesamt	davon		darunter		
		Männer	Frauen	unter 20 J.	über 55 J.	Ausländer
1993	15 490	9 336	6 154	422	2 353	1 415
1994	16 886	10 239	6 647	458	2 551	1 626
1995	16 595	10 100	6 495	463	2 838	1 741
1996	17 271	10 622	6 649	377	3 078	1 958
1997	18 772	11 504	7 268	412	3 247	2 224
1998	19 004	11 627	7 377	346	3 478	2 413
1999	17 715	10 770	6 945	308	3 430	2 234
2000	16 135	9 776	6 359	305	3 129	2 024
2001	16 162	9 970	6 192	353	2 746	2 073
2002	17 084	10 670	6 414	421	2 427	2 272

Quelle: Arbeitsamt Kiel

- 1) Stand: Ende September des jeweiligen Jahres

Anm: Aufgrund der Datenlage, kann diese differenzierte Betrachtung des Arbeitsmarktes bis 1996 nicht auf Ebene der Landeshauptstadt Kiel erfolgen

noch: Hauptamtsbezirk Kiel

Jahr	offene Stellen	Kurz- arbeiter	Arbeitslosen- quote ¹
1993	903	1 337	10,3
1994	805	620	11,3
1995	896	472	11,3
1996	819	949	11,8
1997	751	999	12,4
1998	981	1 292	12,0
1999	1 317	616	11,1
2000	1 833	676	10,6 (9,8 ²)
2001	1 757	487	10,4 (9,6 ²)
2002	1 825	828	10,9 (10,0 ²)

Quelle: Arbeitsamt Kiel

1. Arbeitslosenquote auf Basis der abhängig zivilen Erwerbspersonen

2. Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen

503. Arbeitslosendaten in der Landeshauptstadt Kiel

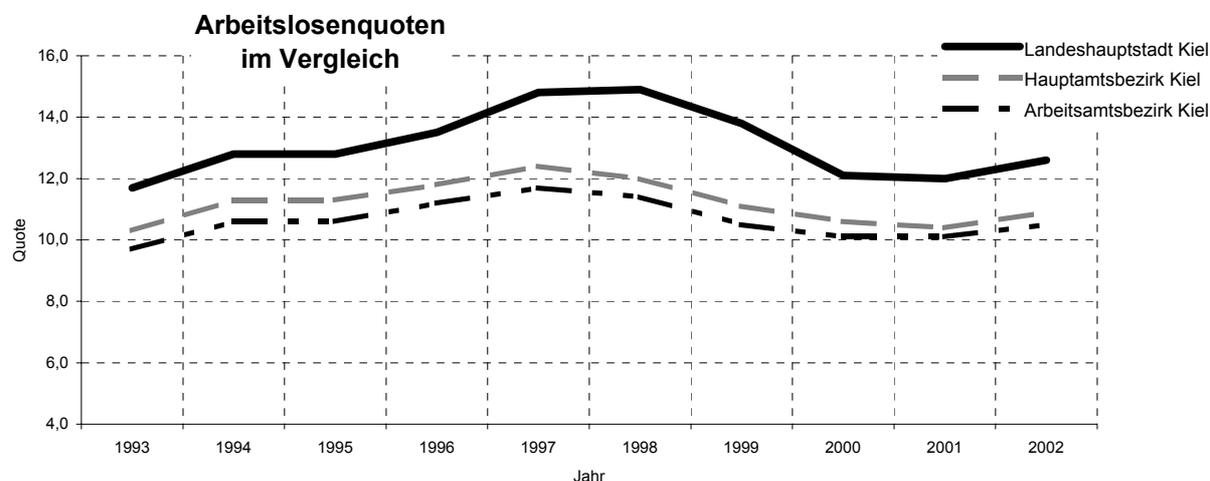
- Im Jahresdurchschnitt -

Jahr	insgesamt	Arbeitslosen- quote ¹ (alt)	Arbeitslosen- quote ² (neu)
1992	11 081	10,3	-
1993	12 724	11,7	-
1994	13 806	12,8	-
1995	13 481	12,8	-
1996	13 999	13,5	-
1997	15 123	14,8	13,8
1998	15 265	14,9	13,9
1999	14 116	13,8	12,8
2000	12 878	12,1	11,3
2001	13 000	12,0	11,1
2002	13 734	12,6	11,7

Quelle: Arbeitsamt Kiel

1. Arbeitslosenquote auf Basis der abhängig zivilen Erwerbspersonen

2. Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbstätigen



504. Arbeitslose nach Stadtteilen - Stand 30.06.2002

Stadtteil	Arbeitslose															
	insgesamt	davon		darunter												
		Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer	Arbeiter	Ange-stellte	unter 20 Jahre	20 bis 25 Jahre	unter 25 Jahre	25 bis 54 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit	Schwer-behindert	Vollzeit	Teilzeit
Altstadt	25	19	6	22	3	18	7	0	1	1	16	8	5	1	23	2
Vorstadt	62	45	17	43	19	33	29	1	5	6	45	11	13	3	59	3
Exerzierplatz	360	254	106	301	59	223	137	7	37	44	270	46	94	9	345	15
Damperhof	138	104	34	115	23	68	70	2	17	19	108	11	39	2	130	8
Brunswik	281	185	96	255	26	125	156	7	23	30	218	33	87	10	267	14
Düsternbrook	56	26	30	51	5	15	41	1	3	4	39	13	15	1	52	4
Blücherplatz	322	173	149	296	26	101	221	3	16	19	268	35	90	9	291	31
Wik	771	443	328	680	91	408	363	19	59	78	591	102	236	20	696	75
Ravensberg	432	267	165	398	34	163	269	2	20	22	371	39	128	11	401	31
Schreventeich	549	375	174	473	76	276	273	5	57	62	425	62	156	14	508	41
Südfriedhof	982	626	356	840	142	537	445	14	104	118	738	126	292	26	928	54
Gaarden-Ost	2 061	1 470	591	1 521	540	1 580	481	55	203	258	1 578	225	654	27	1 983	78
Gaarden-Süd/Kronsborg	676	440	236	566	110	430	246	18	71	89	499	88	216	19	628	48
Hassee	808	550	258	691	117	535	273	18	91	109	616	83	249	14	757	51
Hasseldieksdamm	119	71	48	105	14	69	50	5	17	22	74	23	46	3	104	15
Ellerbek	367	246	121	308	59	239	128	7	34	41	261	65	130	12	346	21
Wellingdorf	498	313	185	436	62	348	150	13	42	55	363	80	187	8	467	31
Holtenua	198	127	71	182	16	104	94	5	15	20	148	30	74	9	180	18
Pries	355	208	147	323	32	216	139	7	32	39	255	61	107	17	322	33
Friedrichsort	111	67	44	96	15	67	44	2	14	16	81	14	36	1	104	7
Neumühlen/Dietrichsdorf	772	498	274	636	136	552	220	23	74	97	568	107	266	24	713	59
Elmschenhagen	846	538	308	753	93	543	303	19	82	101	625	120	300	25	766	80
Suchsdorf	267	158	109	247	20	134	133	5	20	25	189	53	81	9	226	41
Schilksee	195	113	82	177	18	95	100	4	9	13	135	47	74	8	171	24
Mettenhof	1 433	957	476	1 120	313	1 022	411	43	132	175	1 088	170	498	29	1 317	116
Russee	224	121	103	203	21	111	113	9	17	26	162	36	72	9	189	35
Meimersdorf	36	17	19	34	2	20	16	1	3	4	24	8	11	0	32	4
Moorsee	52	33	19	48	4	33	19	2	2	4	31	17	21	3	43	9
Wellsee	259	146	113	235	24	146	113	6	30	36	186	37	80	9	217	42
Rönne	9	5	4	8	1	5	4	0	3	3	6	0	3	0	7	2
nicht zuzuordnen ¹	97	73	24	87	10	74	23	4	12	16	77	4	17	1	86	11
Kiel gesamt	13 361	8 668	4 693	11 250	2 111	8 290	5 071	307	1 245	1 552	10 055	1 754	4 277	333	12 358	1 003

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

1) EDV-technisch bedingte Fehler (z.B. Straßenname falsch geschrieben, daher nicht eindeutig zuordbar)

505. Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

Jahr	Insgesamt	davon		
		Selbstständige und mithelfende Familienangehörige	Beamte	Arbeiter und Angestellte
Anzahl in 1 000				
1991	155,2	8,7	21,0	125,4
1992	155,1	8,6	20,7	125,8
1993	152,4	8,8	20,4	123,2
1994	150,1	9,2	19,9	121,1
1995	149,2	9,5	19,4	120,3
1996	148,8	9,8	19,2	119,8
1997	146,9	10,0	18,4	118,5
1998	145,0	9,8	17,4	117,9
1999	144,5	9,8	16,7	118,0
2000	146,5	10,1	zusammen 136,4	

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Anmerkung: Durch eine umfassendere Berücksichtigung der ausschließlich geringfügig Beschäftigten wird ein höheres Niveau der Beschäftigung als in früheren Publikationen ausgewiesen. Die Daten sind daher nur sehr bedingt miteinander vergleichbar.

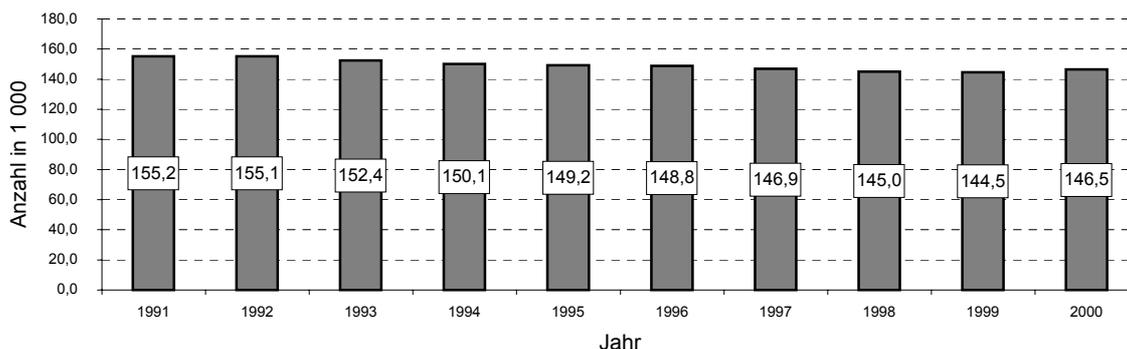
506. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	davon			
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Übrige Dienstleistungen
Anzahl in 1 000					
1991	155,2	0,3	34,2	36,4	84,3
1992	155,1	0,3	33,4	37,3	84,1
1993	152,4	0,3	32,2	37,1	82,8
1994	150,1	0,3	30,4	36,4	83,0
1995	149,2	0,3	29,8	35,4	83,7
1996	148,8	0,3	28,4	35,7	84,4
1997	146,9	0,4	26,8	35,0	84,7
1998	145,0	0,4	25,6	34,9	84,1
1999	144,5	0,4	25,3	34,9	83,9
2000	146,5	0,4	24,5	35,8	85,8

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Anmerkung: Durch eine umfassendere Berücksichtigung der ausschließlich geringfügig Beschäftigten wird ein höheres Niveau der Beschäftigung als in früheren Publikationen ausgewiesen. Die Daten sind daher nur sehr bedingt miteinander vergleichbar.

Anzahl der Erwerbstätigen in der Landeshauptstadt Kiel (in 1 000)



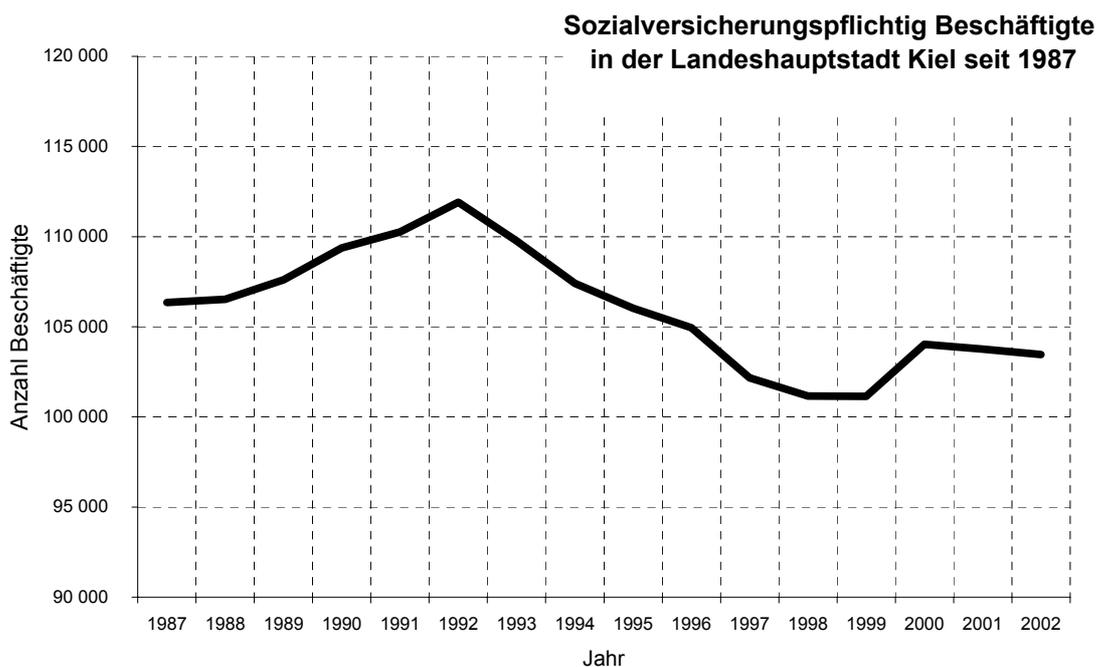
507. Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte ¹

Jahr	insgesamt	davon		darunter
		männlich	weiblich	AusländerInnen
1987	106 351	59 697	46 654	3 380
1988	106 518	59 047	47 471	3 282
1989	107 611	59 617	47 994	3 439
1990	109 371	60 654	48 717	3 720
1991	110 252	61 117	49 135	3 909
1992	111 901	61 381	50 520	4 283
1993	109 770	59 571	50 199	4 541
1994	107 413	57 870	49 543	4 538
1995	106 024	57 267	48 757	4 613
1996	104 943	56 067	48 876	4 517
1997	102 161	54 442	47 719	4 265
1998	101 149	53 880	47 269	4 115
1999	101 133	53 607	47 526	.
2000	104 022	55 556	48 466	4 069
2001	103 769	55 112	48 657	.
2002	103 464	54 826	48 638	.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Stand: am 30.6. des Jahres

1) mit dem Arbeitsort Kiel



508. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen ¹

Wirtschaftsbereiche	nach alter Klassifikation der Wirtschaftszweige						nach neuer Klassifikation				
	Jahr						Jahr				
	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ⁴	1998 ⁴	1999	2000	2001	2002
Landwirtschaft	229	226	203	225	251	241	220	243	226	222	218
Bergbau und Energie	1 831	1 768	1 689	1 697	1 755	1 754	1 757	1 649	1 608	1 553	1 426
Verarbeitende Industrie	23 422	21 566	20 953	19 882	18 831	17 907	16 417	16 001	15 801	15 932	15 785
Baugewerbe	4 925	5 173	5 153	4 891	4 540	4 460	5 088	4 715	4 842	4 360	3 892
Handel	16 641	16 268	15 754	15 243	15 120	14 814	16 015	15 655	15 828	15 693	15 827
Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	2 035	2 436	2 390	2 456	2 512
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 605	5 439	5 331	5 628	4 897	4 917	5 110	4 838	5 609	5 602	5 486
Kreditinstitute und Versicherungen	6 864	6 695	6 454	6 349	6 261	6 362	6 337	6 228	6 539	6 899	7 064
Andere Dienstleistungen ²	32 114	32 149	32 441	33 296	33 406	33 890	.	.	.	.	.
Organisationen ohne Erwerbscharakter	4 524	4 722	4 900	5 130	5 479	5 638	.	.	.	.	.
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	13 615	13 407	13 146	12 602	11 621	11 166	.	.	.	.	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	.	.	.	.	.	.	11 492	12 267	12 775	13 442	13 204
Öffentliche Verwaltung u.ä.	.	.	.	.	.	.	11 256	10 925	11 160	10 640	10 753
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	.	.	.	.	.	.	25 397	26 106	27 219	26 970	27 297
Insgesamt ⁵	109 770	107 413	106 024	104 943	102 161	101 149	101 149	101 133	104 022	103 769	103 464
davon											
männlich	59 571	57 870	57 267	56 067	54 442	53 880	53 880	53 607	55 556	55 112	54 826
weiblich	50 199	49 543	48 757	48 876	47 719	47 269	47 269	47 526	48 466	48 657	48 638
darunter											
AusländerInnen	4 541	4 538	4 613	4 517	4 265	4 115	4 115	...	4 069	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Stand: am 30.6. des Jahres

1) mit dem Arbeitsort Kiel

2) bis 1998 inklusive: Private Haushalte und ungeklärte Zugehörigkeit

3) seit der Umstellung auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige nicht mehr ausgewiesen

4) zum direkten Vergleich, die Auswertung nach beiden Klassifikationen für das Jahr 1998. Die Auswertung nach beiden Klassifikationen ist ab 1999 nicht mehr möglich

5) Rechnerische Differenzen zu der Summe der einzelnen Wirtschaftsbereichen ab 1998 möglich, da Erwerbstätige mit unbekanntem Wirtschaftsbereich nicht explizit ausgewiesen sind.

509. Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen ¹

Wirtschaftsbereiche	nach alter Klassifikation der Wirtschaftszweige						nach neuer Klassifikation				
	Jahr						Jahr				
	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ⁴	1998 ⁴	1999	2000	2001	2002
Landwirtschaft	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Bergbau und Energie	1,7	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4
Verarbeitende Industrie	21,3	20,1	19,8	18,9	18,4	17,7	16,2	15,8	15,2	15,4	15,3
Baugewerbe	4,5	4,8	4,9	4,7	4,4	4,4	5,0	4,7	4,7	4,2	3,8
Handel	15,2	15,1	14,9	14,5	14,8	14,6	15,8	15,5	15,2	15,1	15,3
Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	2,0	2,4	2,3	2,4	2,4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5,1	5,1	5,0	5,4	4,8	4,9	5,1	4,8	5,4	5,4	5,3
Kreditinstitute und Versicherungen	6,3	6,2	6,1	6,0	6,1	6,3	6,3	6,2	6,3	6,6	6,8
Andere Dienstleistungen ²	29,3	29,9	30,6	31,7	32,7	33,5	. ³	. ³	. ³	. ³	. ³
Organisationen ohne Erwerbscharakter	4,1	4,4	4,6	4,9	5,4	5,6	. ³	. ³	. ³	. ³	. ³
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	12,4	12,5	12,4	12,0	11,4	11,0	. ³	. ³	. ³	. ³	. ³
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	.	.	.	.	.	.	11,4	12,1	12,3	13,0	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	.	.	.	.	.	.	11,1	10,8	10,7	10,3	10,4
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	.	.	.	.	.	.	25,1	25,8	26,2	26,0	26,4
Insgesamt ⁵	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
davon											
männlich	54,3	53,9	54,0	53,4	53,3	53,3	53,3	53,0	53,4	53,1	53,0
weiblich	45,7	46,1	46,0	46,6	46,7	46,7	46,7	47,0	46,6	46,9	47,0
darunter											
AusländerInnen	4,1	4,2	4,4	4,3	4,2	4,1	4,1	...	3,9	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Stand: am 30.6. des Jahres

1) mit dem Arbeitsort Kiel

2) bis 1998 inklusive: Private Haushalte und ungeklärte Zugehörigkeit

3) seit der Umstellung auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige nicht mehr ausgewiesen

4) zum direkten Vergleich, die Auswertung nach beiden Klassifikationen für das Jahr 1998. Die Auswertung nach beiden Klassifikationen ist ab 1999 nicht mehr möglich

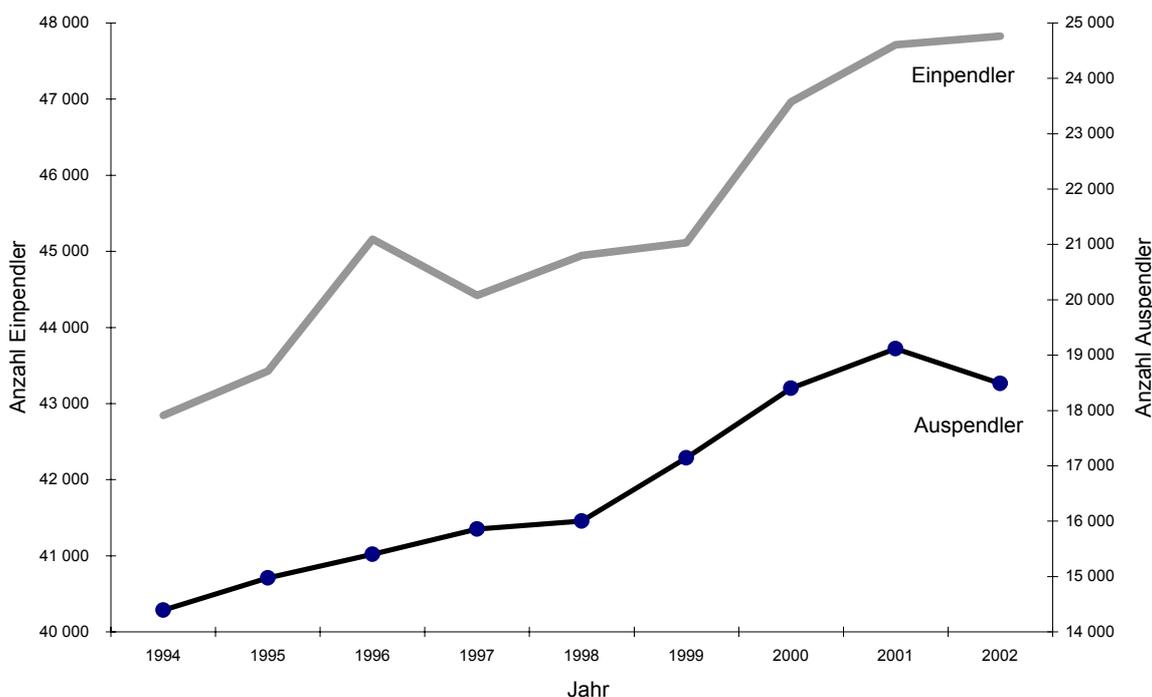
5) Rechnerische Differenzen zu der Summe der einzelnen Wirtschaftsbereichen ab 1998 möglich, da Erwerbstätige mit unbekanntem Wirtschaftsbereich nicht explizit ausgewiesen sind.

510. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wohn- und Arbeitsort/Ein- und Auspendler

	Jahr								
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Arbeitsort Kiel									
gesamt	107 413	106 024	104 943	102 161	101 149	101 133	104 022	103 769	103 464
davon									
Männer	57 870	57 267	56 067	54 442	53 880	53 607	55 556	55 112	54 826
Frauen	49 543	48 757	48 876	47 719	47 269	47 526	48 466	48 657	48 638
Wohnort Kiel									
gesamt	78 961	77 572	75 184	73 626	72 202	73 165	75 457	75 168	74 122
davon									
Männer	41 088	40 633	39 214	38 399	37 745	38 218	39 565	39 238	38 492
Frauen	37 873	36 939	35 970	35 227	34 457	34 947	35 892	35 930	35 630
Einpendler nach Kiel									
gesamt	42 843	43 427	45 159	44 420	44 948	45 114	46 964	47 716	47 829
davon									
Männer	25 713	25 931	26 269	25 678	25 823	25 753	27 069	27 189	27 177
Frauen	17 130	17 496	18 890	18 742	19 125	19 361	19 895	20 527	20 652
Auspendler aus Kiel									
gesamt	14 391	14 975	15 400	15 885	16 001	17 146	18 401	19 115	18 487
davon									
Männer	8 931	9 297	9 416	9 635	9 688	10 364	11 079	11 315	10 843
Frauen	5 460	5 678	5 984	6 250	6 313	6 782	7 322	7 800	7 644

Quelle: Arbeitsamt Kiel
Stand: am 30.6. des Jahres

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Ein- und Auspendler in/aus der Landeshauptstadt Kiel



511. Konkurse ¹

Jahr	insgesamt	davon	
		eröffnet	mangels Masse abgelehnt
1993	89	9	80
1994	83	14	69
1995	120	23	97
1996	83	16	67
1997	93	19	74
1998	135	26	109
1999	...	...	...
2000	57	32	25
2001	90	60	30
2002	...	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

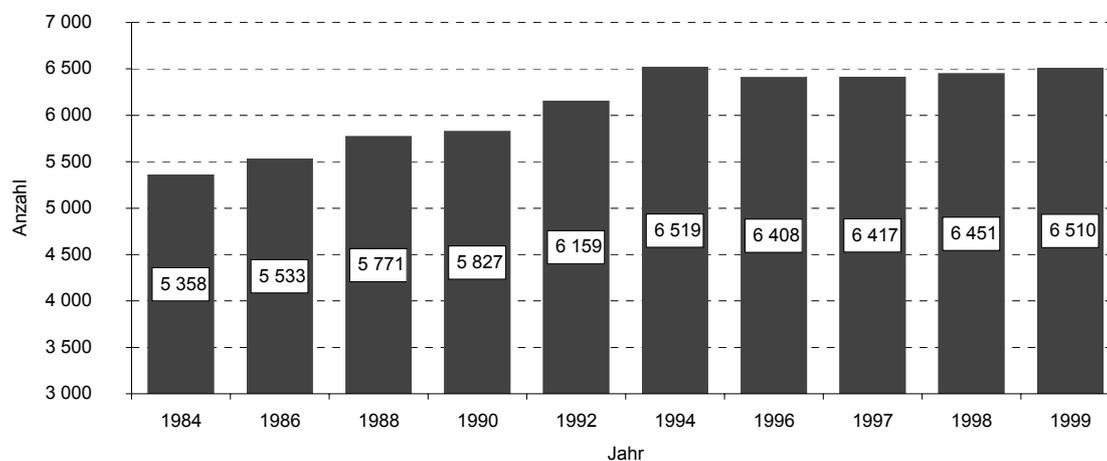
1) nur Unternehmen

512. Umsätze der steuerpflichtigen Unternehmen

Jahr	Steuerpflichtige Unternehmen	Steuerbarer Umsatz in 1 000 €	Steuervorauszahlung in 1 000 €
1984	5 358	5 611 817	120 921
1986	5 533	5 809 622	121 868
1988	5 771	6 202 842	134 337
1990	5 827	7 345 544	154 693
1992	6 159	9 100 252	197 501
1994	6 519	9 858 332	274 144
1996	6 408	10 438 903	263 460
1997	6 417	11 402 766	264 768
1998	6 451	11 076 287	275 046
1999	6 510	11 253 370	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Anzahl der steuerpflichtigen Unternehmen



513. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen nach Wirtschaftsbereiche

Jahr	insgesamt	davon				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter
in Mio €						
1980	3 489	4	857	592	923	1 114
1982	3 862	3	988	682	988	1 201
1984	4 175	3	1 053	706	1 138	1 276
1986	4 504	3	1 154	765	1 184	1 397
1988	4 815	3	1 184	802	1 295	1 531
1990	5 597	3	1 370	961	1 581	1 682
1992 r	6 495	3	1 444	1 071	2 081	1 896
1994 r	6 801	2	1 429	1 129	2 351	1 890
1996	7 262	2	1 303	1 170	2 784	2 003
1998	7 852	.	.	.	.	.
1999	7 981	.	.	.	.	.
2000	8 072	.	.	.	.	.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

514. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen

Jahr	insgesamt	davon			Bruttowertschöpfung je	
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	Erwerbstätigen	Einwohner
in Mio. €					in €	
1992	6 577	3	1 333	5 241	42 403	26 508
1994	6 739	2	1 330	5 407	44 896	27 217
1996	7 194	2	1 277	5 914	48 346	29 387
1998	7 361	2	1 216	6 143	50 762	30 797
1999	7 431	2	1 321	6 108	54 780	33 877
2000	7 516	2	1 327	6 188	55 113	34 649

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

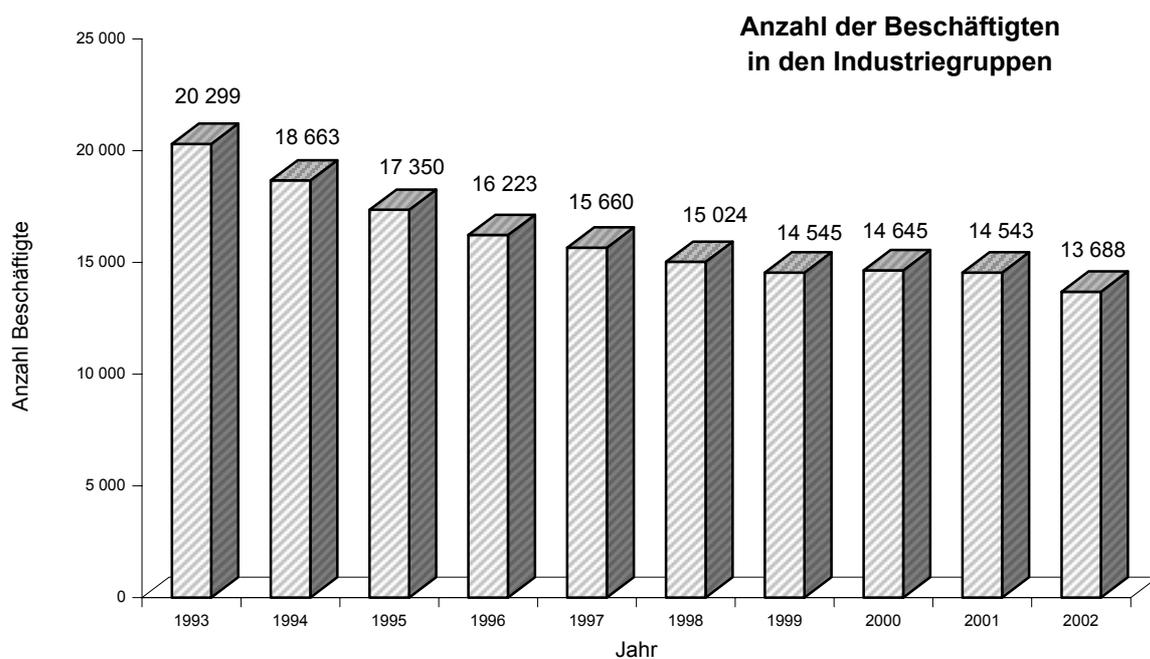
515. Industriegruppen

Industriegruppe	Jahr	Beschäftigte	Arbeiterstunden	Löhne und Gehälter (brutto)	Umsatz
		im Jahresdurchschnitt	in Tsd.	in 1 000 €	in 1 000 €
insgesamt	1993	20 299	17 836	604 122	2 512 352
	1994	18 663	16 540	579 015	2 414 164
	1995	17 350	15 294	577 690	2 671 670
	1996	16 223	13 744	563 308	2 239 466
	1997	15 660	12 494	569 506	2 479 844
	1998	15 024	11 886	514 723	2 205 787
	1999	14 545	11 504	531 462	2 273 549
	2000	14 645	11 724	537 358	2 208 406
	2001	14 543	12 016	550 196	2 324 686
	2002	13 688	10 804	540 593	2 220 037
davon					
Stahl-u. Leichtmetallbau	1993	691	779	20 884	139 993
	1994	647	754	22 099	91 106
	1995	352	439	8 603	.
	1996	308	361	7 641	27 299
	1997	314	428	8 000	27 480
	1998	309	363	7 753	27 846
	1999	290	334	7 586	29 570
	2000	338	414	9 144	31 651
	2001	354	425	9 524	30 943
	2002	339	380	8 963	28 318
Maschinen-u. Schiffbau	1993	8 735	7 380	273 689	1 015 031
	1994	8 243	7 202	263 620	1 119 157
	1995	7 161	7 262	244 644	.
	1996	6 843	6 389	231 360	912 285
	1997	6 905	5 638	263 590	1 105 541
	1998	6 860	5 627	215 330	1 082 418
	1999	6 897	5 808	238 949	1 159 387
	2000	6 989	6 502	242 543	1 041 889
	2001	6 917	6 631	254 530	1 130 146
	2002	6 488	5 926	260 856	1 036 999
Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik	1993	5 345	4 163	158 582	511 772
	1994	4 486	3 477	143 689	407 475
	1995	5 586	3 426	192 145	615 354
	1996	5 176	3 165	219 623	703 927
	1997	4 550	2 867	168 530	516 711
	1998	3 951	2 251	158 580	517 706
	1999	3 418	1 749	149 340	497 632
	2000	3 660	1 771	157 135	546 161
	2001	3 530	1 770	152 634	531 644
	2002	3 362	1 602	148 657	512 066
Druckerei, Papierverarbeit., Verlagsgewerbe	1993	921	1 069	28 165	136 833
	1994	858	1 050	27 953	133 233
	1995	1 143	979	41 024	199 019
	1996	1 038	843	38 368	176 816
	1997	1 019	781	37 554	171 702
	1998	964	810	37 545	174 050
	1999	908	657	41 949	165 471
	2000	858	539	34 533	132 922
	2001	876	566	35 295	131 609
	2002	819	461	32 804	112 636

noch: Industriegruppen

Industriegruppe	Jahr	Beschäftigte	Arbeiterstunden	Löhne und Gehälter (brutto)	Umsatz
		im Jahresdurchschnitt	in Tsd.	in 1 000 €	in 1 000 €
Ernährungsgewerbe	1993	1 117	1 262	24 788	263 294
	1994	964	1 011	20 270	225 138
	1995	767	826	16 831	199 996
	1996	693	793	15 413	126 437
	1997	655	851	15 106	171 830
	1998	521	644	10 649	118 108
	1999	532	660	10 985	122 197
	2000	459	582	9 710	114 597
	2001	368	436	7 550	45 917
	2002	310	388	6 463	31 171
Sonstige	1993	3 489	3 171	98 151	445 429
	1994	3 465	3 040	100 870	438 055
	1995	2 340	2 362	74 443	239 475
	1996	2 165	2 200	77 697	297 722
	1997	2 219	1 966	79 796	339 271
	1998	2 419	2 188	84 867	285 658
	1999	2 500	2 296	82 653	299 292
	2000	2 341	1 916	84 292	341 190
	2001	2 498	2 188	90 662	454 426
	2002	2 372	2 048	83 641	492 846

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein



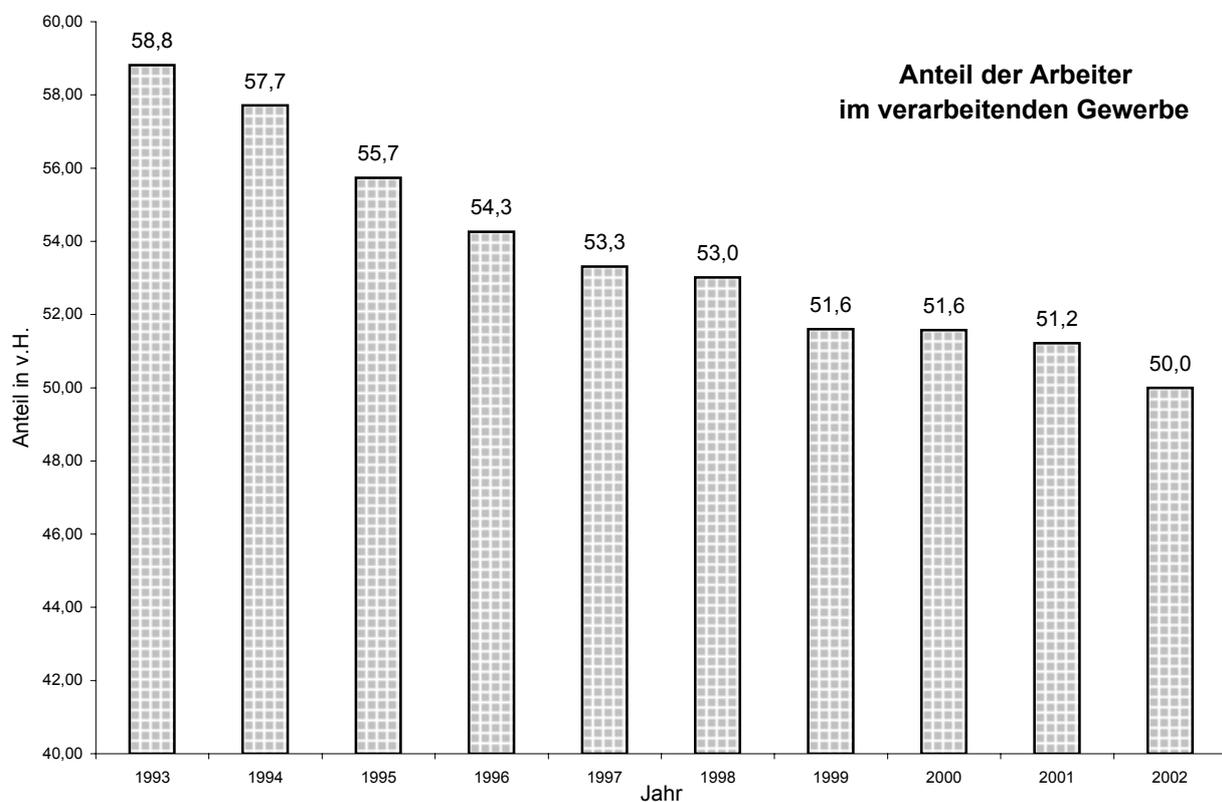
516. Ausgewählte Daten des verarbeitenden Gewerbes ¹

Jahr	Be- triebe ²	Beschäftigte ²		Arbeiter- stunden	Löhne	Gehälter	Umsatz (in 1 000 €)	
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Arbeiter	in Tsd.	in 1 000 €	in 1 000 €		Ausland
1993	130	20 299	11 716	17 836	271 738	332 384	2 512 352	921 433
1994	131	18 663	10 402	16 540	251 431	327 584	2 414 164	1 004 888
1995	114	17 350	9 414	15 294	252 584	325 106	2 671 670	1 309 446
1996	108	16 211	8 642	13 763	234 302	329 006	2 179 293	878 901
1997	110	15 660	8 302	12 494	216 036	353 470	2 479 844	1 299 106
1998	103	15 024	7 752	11 886	199 901	314 822	2 207 300	929 059
1999	103	14 545	7 502	11 504	205 342	326 120	2 273 549	1 143 515
2000	105	14 645	7 467	11 724	207 625	329 732	2 208 406	1 081 637
2001	108	14 543	7 448	12 016	215 638	334 558	2 324 686	1 268 118
2002	103	13 688	6 843	10 804	203 276	337 317	2 220 037	1 182 120

Quelle Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Industrie - und Handwerksbetriebe mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

2) im Jahresdurchschnitt



517. Ausgewählte Daten des Bauhauptgewerbes

Jahr	Anzahl der Betriebe ¹	Beschäftigte Personen ¹	Arbeitsstunden	Löhne und Gehälter
			in Tsd.	in 1 000 €
1987	43	2 331	3 083	48 291
1988	42	2 128	2 678	43 306
1989	38	2 009	2 598	43 911
1990	41	2 145	2 567	47 457
1991	38	2 092	2 512	51 361
1992	36	2 137	2 418	54 217
1993	35	2 188	2 745	61 888
1994	33	2 126	2 757	64 443
1995	33	2 068	2 412	60 399
1996	27	1 621	1 755	46 673
1997	22	1 392	1 641	40 901
1998	20	1 160	1 383	36 415
1999	20	1 143	1 215	33 521
2000	17	915	1 036	30 658
2001	16	905	859	26 631
2002	10	698	747	21 818

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) am Jahresende

518. Baugewerblicher Umsatz

Jahr	Umsatz insgesamt	davon			
		Wohnungsbau	Landwirtschaftsbau	gewerbl. u. industr. Bau	öffentl. u. Verkehrsbau
		in 1 000 €			
1987	150 217	13 776	643	68 266	67 531
1988	143 537	13 079	.	78 997	51 461
1989	165 492	15 604	.	103 715	46 173
1990	183 493	19 918	.	97 519	66 056
1991	179 172	15 491	1 359	94 270	67 950
1992	177 374	15 693	2 133	97 570	61 936
1993	210 654	19 475	1 389	90 975	98 816
1994	211 455	28 958	326	107 815	74 356
1995	145 817	. ¹	. ¹	. ¹	. ¹
1996	129 699	26 824	.	47 811	55 064
1997	154 183	25 011	.	73 116 ²	56 055
1998	155 261	34 155	.	65 570	55 537
1999	125 185	27 124	.	58 195	39 866
2000	95 242	12 916	.	33 618	48 708
2001	74 872	9 979	.	32 796	32 097
2002	65 261	6 862	.	34 953	23 446

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) durch Änderung der Statistik für 1995 nicht mehr zu ermitteln

2) ab 1997 inklusive Landwirtschaftsbau

Fremdenverkehr

601. Gäste und Übernachtungen

Zeitraum ¹	Gäste/Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		aus dem Ausland		aus dem Ausland
Winterhalbjahr 1992/93	78 838	17 741	158 918	35 156
Sommerhalbjahr 1993	110 619	24 395	236 326	47 842
Winterhalbjahr 1993/94	75 409	14 921	159 882	29 580
Sommerhalbjahr 1994	112 358	24 284	239 034	44 457
Winterhalbjahr 1994/95	78 842	15 945	176 584	35 192
Sommerhalbjahr 1995	116 638	23 823	255 216	46 667
Winterhalbjahr 1995/96	82 325	16 662	173 438	32 020
Sommerhalbjahr 1996	115 688	23 189	239 727	39 857
Winterhalbjahr 1996/97	83 858	17 383	159 837	29 446
Sommerhalbjahr 1997	121 593	27 146	236 839	46 176
Winterhalbjahr 1997/98	87 329	19 026	164 462	35 553
Sommerhalbjahr 1998	122 024	30 539	237 800	51 071
Winterhalbjahr 1998/99	87 092	18 571	157 255	31 432
Sommerhalbjahr 1999	121 806	25 962	232 623	45 871
Winterhalbjahr 1999/2000	92 012	20 679	162 664	32 897
Sommerhalbjahr 2000	127 159	27 536	247 603	49 165
Winterhalbjahr 2000/2001	91 383	20 994	170 499	37 728
Sommerhalbjahr 2001	132 011	29 977	250 058	50 899
Winterhalbjahr 2001/2002	94 376	20 450	172 083	35 557
Sommerhalbjahr 2002	130 211	30 276	248 723	50 874

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

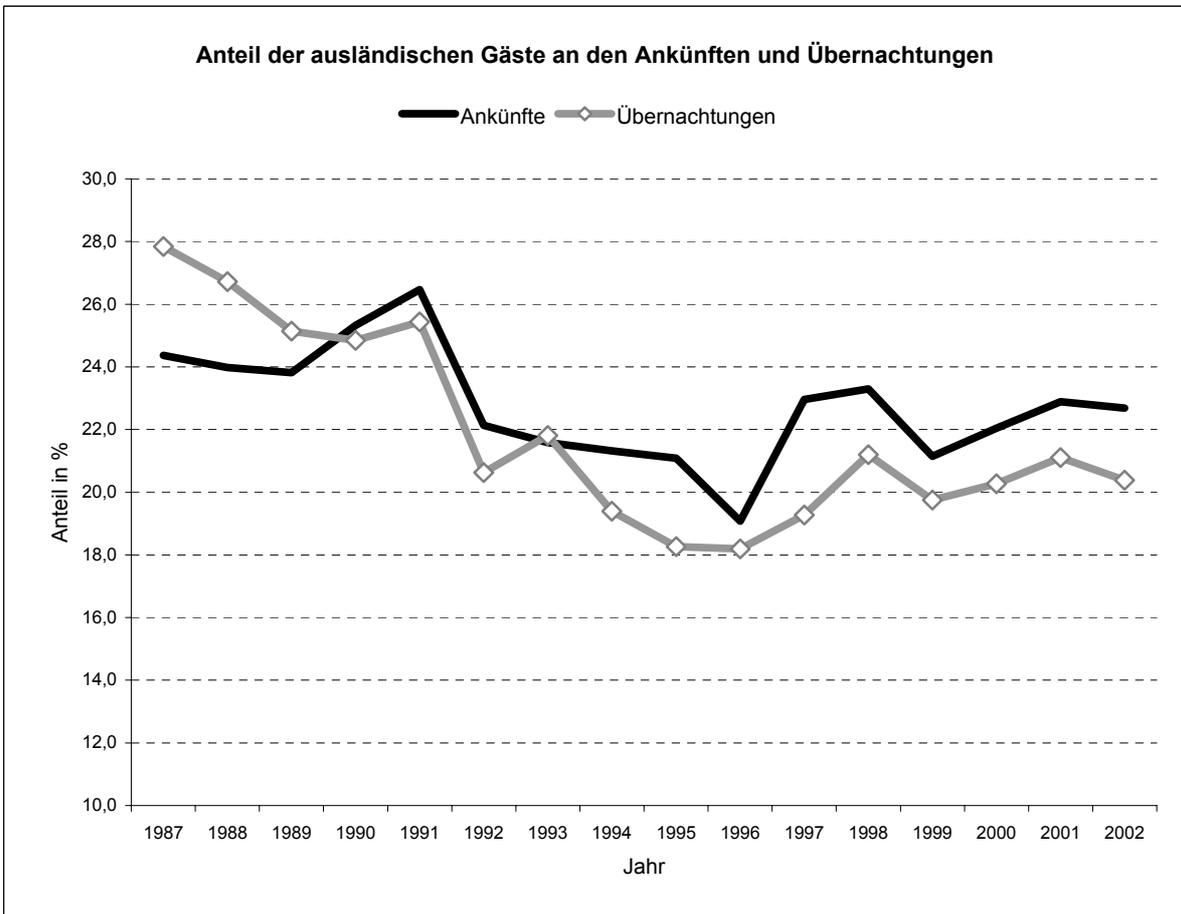
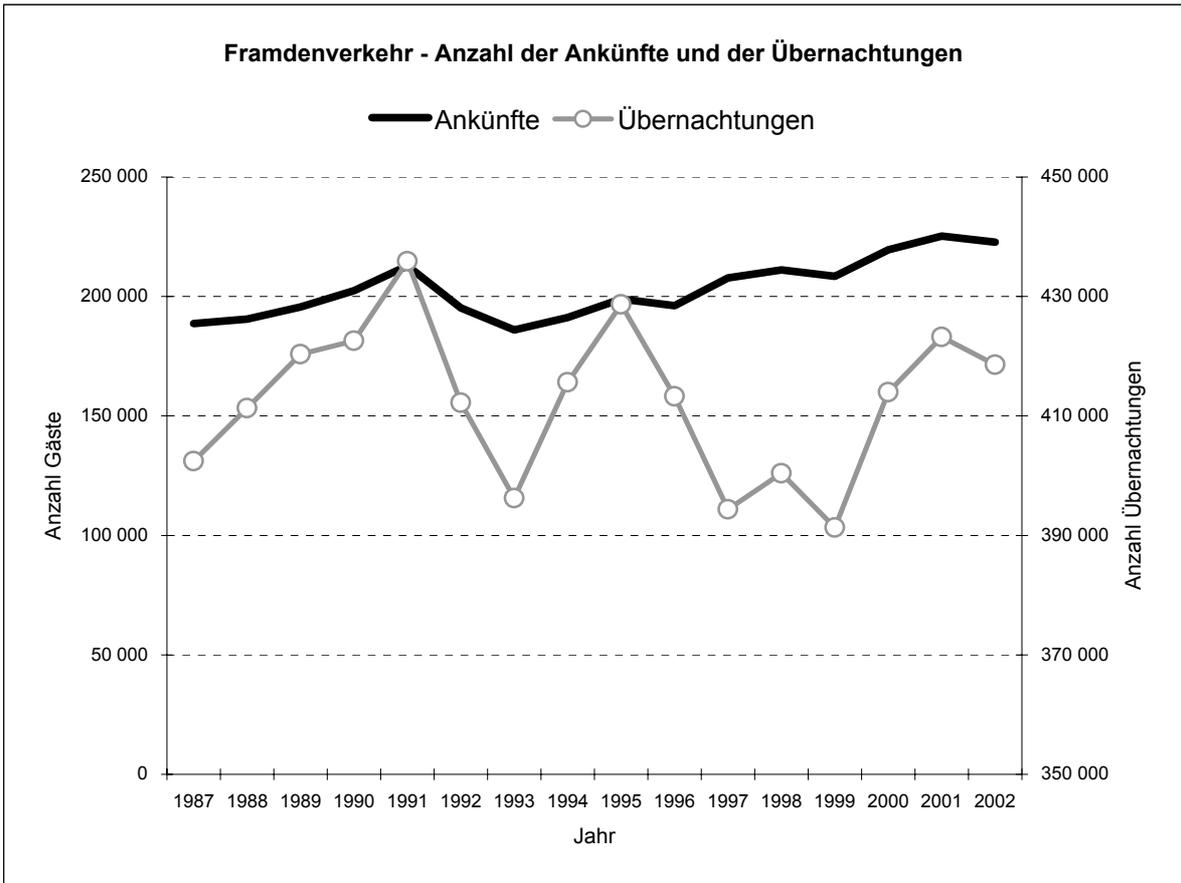
1) Sommerhalbjahr vom 1. 5. - 31. 10.

Winterhalbjahr vom 1.11. - 30. 4.

602. Gäste nach ausgesuchten Nationalitäten

Jahr	Insgesamt		davon aus													
			Deutschland		Dänemark		Großbritannien & Nordirland		Norwegen		Schweden		USA		Sonstige	
	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen
1987	188 684	402 450	142 718	290 398	4 940	10 572	1 795	5 442	16 816	35 371	7 205	11 563	2 060	6 992	13 150	42 112
1988	190 509	411 306	144 826	301 397	4 879	9 372	1 893	4 743	15 238	29 784	7 913	13 086	1 975	6 441	13 785	46 483
1989	195 617	420 357	149 032	314 688	5 312	10 000	1 979	4 791	14 347	28 795	7 880	13 033	1 901	5 873	15 166	43 177
1990	202 376	422 564	151 133	317 585	4 711	7 911	2 000	4 645	17 262	29 177	10 118	16 058	1 854	6 245	15 298	40 943
1991	212 899	435 871	156 555	325 014	5 160	9 569	2 242	4 814	19 647	27 074	11 418	16 862	1 830	5 063	16 047	47 475
1992	195 217	412 199	152 008	327 185	4 054	8 235	2 027	4 525	14 907	22 054	10 894	16 928	1 601	4 042	9 726	29 230
1993	186 028	396 208	145 866	309 802	5 338	9 361	1 826	3 567	11 628	16 505	6 490	9 631	1 707	4 709	13 173	42 633
1994	191 200	415 618	150 444	335 032	5 653	9 281	1 931	5 694	8 236	11 541	4 991	7 466	1 554	1 892	18 391	44 712
1995	198 963	428 654	157 017	350 379	7 868	12 706	2 427	6 416	7 477	11 102	4 695	7 467	2 279	5 406	17 200	35 178
1996	196 157	413 265	158 733	338 088	7 618	11 789	2 537	4 063	7 090	11 173	5 093	7 625	2 265	4 277	12 821	36 250
1997	207 760	394 381	160 057	318 371	7 524	11 708	2 227	3 690	8 855	12 878	5 227	7 706	2 784	4 863	21 086	35 165
1998	211 055	400 419	161 886	315 525	7 634	11 269	3 683	5 263	9 450	13 656	5 655	8 468	3 388	6 190	19 359	40 048
1999	208 408	391 321	164 343	314 035	5 980	9 946	2 754	4 161	8 100	12 657	4 392	6 905	3 356	5 679	19 483	37 938
2000	219 539	413 956	171 141	330 053	6 263	9 248	3 321	5 745	8 553	12 284	4 924	7 539	4 806	6 719	20 531	42 368
2001	225 226	423 199	173 673	333 873	7 594	10 953	4 431	6 443	8 070	11 439	5 252	8 385	3 463	4 708	22 743	47 398
2002	222 766	418 587	172 227	333 253	7 272	11 416	4 039	5 586	8 605	12 256	6 126	9 759	4 097	6 376	20 400	39 941

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein



603. Durchschnittlicher Aufenthalt

Jahr	Gesamt	davon	
		Deutsche	Ausländer
in Tagen			
1993	2,1	2,1	2,0
1994	2,2	2,2	1,9
1995	2,2	2,2	2,0
1996	2,1	2,1	1,8
1997	1,9	2,0	1,7
1998	1,9	1,9	1,7
1999	1,9	1,9	1,8
2000	1,9	1,9	1,7
2001	1,9	1,9	1,7
2002	2,0	2,0	1,9

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

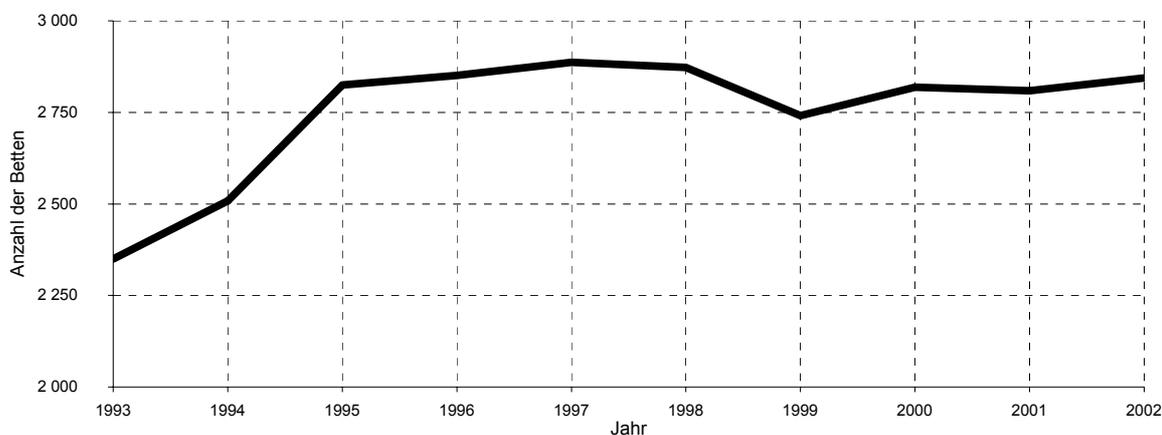
604. Beherbergungskapazitäten ¹

Jahr	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Betten
1993	31	2 350
1994	33	2 508
1995	37	2 825
1996	39	2 851
1997	39	2 887
1998	39	2 873
1999	39	2 741
2000	37	2 819
2001	36	2 809
2002	38	2 844

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Nur Betriebe mit 9 und mehr Betten einschließlich Jugendherbergen, Stand: 01.07.

Beherbergungskapazitäten - Anzahl der Betten



Hafen und Verkehr

701. Güterumschlag im Kieler Hafen

Jahr	Güterumschlag			darunter								
	Insgesamt	davon		Auslandsverkehr			Küstenverkehr			Binnenverkehr		
		Einfuhr	Ausfuhr	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
	Einfuhr				Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr	
in to.												
1993	4 276 929	2 707 030	1 569 899	3 887 997	2 388 254	1 499 743	71 295	62 176	9 119	317 637	256 600	61 037
1994	5 058 052	3 149 339	1 908 713	4 554 433	2 726 774	1 827 659	66 519	56 762	9 757	437 100	365 803	71 297
1995	5 647 458	3 490 531	2 156 927	5 113 292	3 095 691	2 017 601	122 702	105 883	16 819	411 464	288 957	122 507
1996	5 539 163	3 320 429	2 218 734	5 176 886	3 076 717	2 100 169	62 414	56 055	6 359	299 863	785 506	83 937
1997	5 184 547	3 104 946	2 079 601	4 897 501	2 854 647	2 042 854	90 887	82 703	8 184	196 159	167 596	28 563
1998	4 670 403	2 731 908	1 938 495	4 227 073	2 351 900	1 875 173	103 036	89 571	13 465	340 294	290 437	49 857
1999	4 139 547	2 477 861	1 661 686	3 755 405	2 158 483	1 596 922	46 097	43 741	2 356	338 045	275 637	62 408
2000	4 923 102	2 764 037	2 159 065	4 545 942	2 455 435	2 090 507	52 880	48 428	4 452	324 280	260 174	64 106
2001	5 253 319	2 821 073	2 432 246	4 746 999	2 423 388	2 323 611	104 166	91 157	13 009	402 154	306 528	95 626
2002	4 953 647	2 575 207	2 378 440	4 611 090	2 281 075	2 330 015	88 774	78 834	9 940	253 783	215 298	38 485

noch: Güterumschlag im Kieler Hafen

Jahr	darunter								
	Massengut			Sack- und Stückgut			Fährverkehr		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr
in to.									
1993	1 195 603	929 345	266 258	749 112	615 023	134 089	2 332 214	1 162 662	1 169 552
1994	1 258 023	957 925	300 098	1 257 120	941 135	315 985	2 542 909	1 250 279	1 292 630
1995	1 332 928	970 121	362 807	940 956	884 267	56 689	3 373 574	1 636 143	1 737 431
1996	1 247 206	910 185	337 021	869 443	785 506	83 937	3 422 514	1 624 738	1 797 776
1997	1 170 502	848 786	321 716	916 399	821 324	95 075	3 097 646	1 434 836	1 662 810
1998	1 174 847	873 763	301 084	513 387	456 843	56 544	2 982 169	1 401 302	1 580 867
1999	1 096 570	783 988	312 582	194 481	149 474	45 007	2 848 496	1 544 399	1 304 097
2000	1 277 356	799 837	477 519	215 093	167 756	47 337	3 430 653	1 796 444	1 634 209
2001	1 288 671	848 353	440 318	179 962	135 124	44 838	3 784 686	1 837 596	1 947 090
2002	1 121 989	739 430	382 559	222 993	172 719	50 274	3 608 665	1 663 058	1 945 607

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

702. Fährverkehr im Kieler Hafen

Jahr	Passagiere			Passagier-PKW			PKW-Anhänger			Omnibusse			Lastkraftwagen		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang
1993	1 913 524	953 778	959 746	231 312	116 643	114 669	12 990	6 923	6 067	10 195	4 798	5 397	48 549	25 524	23 025
1994	2 004 022	995 236	1 008 786	247 052	122 864	124 188	14 617	8 078	6 539	11 408	5 203	6 205	47 289	24 418	22 871
1995	1 968 469	964 803	1 003 666	247 055	121 705	125 350	14 250	7 598	6 652	10 816	4 615	6 201	77 633	38 793	38 840
1996	1 869 800	937 877	931 923	247 813	119 893	127 920	13 690	6 955	6 735	10 238	4 783	5 455	77 615	38 557	39 058
1997	1 909 560	964 041	945 519	249 334	121 880	127 454	13 231	6 666	6 565	11 379	5 555	5 824	58 180	28 528	29 652
1998	1 829 412	923 755	905 657	240 947	118 112	122 835	12 228	6 157	6 071	11 117	5 386	5 731	57 172	28 214	28 958
1999	1 188 057	594 322	593 735	176 156	85 403	90 753	6 618	3 200	3 418	6 041	2 810	3 231	57 179	28 261	28 918
2000	1 046 908	518 390	528 518	188 157	90 784	97 373	5 358	2 456	2 902	4 551	2 053	2 498	75 840	37 658	38 182
2001	1 054 977	528 778	526 199	178 653	87 915	90 738	4 476	2 143	2 333	4 314	1 845	2 469	82 692	39 318	43 374
2002	1 077 367	536 440	540 927	180 914	87 500	93 414	4 944	2 309	2 635	5 447	2 000	3 447	79 525	37 720	41 805

noch: Fährverkehr im Kieler Hafen

Jahr	LKW-Anhänger/Trailer			Motorräder			Im- u. Exportfahrzeuge			Stückgut			Container		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang		Eingang	Ausgang
1993	45 584	23 351	22 233	6 095	3 262	2 833	48 653	1 214	47 439	1 208 568	615 411	593 157	3 797	1 575	2 222
1994	54 084	27 521	26 563	6 142	3 363	2 779	68 714	1 329	67 385	1 339 443	682 907	656 536	4 100	2 016	2 084
1995	55 468	28 284	27 184	7 125	3 726	3 399	72 417	1 614	70 803	1 860 834	927 771	933 063	6 276	3 110	3 166
1996	59 574	29 578	29 996	8 366	4 432	3 934	76 015	1 252	74 763	1 880 584	913 632	966 952	6 703	3 236	3 467
1997	67 469	34 074	33 395	9 003	4 440	4 563	81 682	1 203	80 479	1 689 639	789 362	900 277	9 053	4 539	4 514
1998	58 842	28 921	29 921	10 530	5 416	5 114	73 424	1 635	71 789	1 619 291	780 186	839 105	11 682	5 778	5 904
1999	44 472	22 021	22 451	8 073	4 082	3 991	43 710	1 154	42 556	1 750 194	1 028 633	721 561	10 710	5 214	5 496
2000	57 576	26 865	30 711	4 071	1 849	2 222	47 788	2 460	45 328	2 070 652	1 159 055	911 597	9 393	4 587	4 806
2001	73 576	34 404	39 172	9 313	4 792	4 521	25 235	1 660	23 575	2 297 199	1 152 970	1 144 229	11 844	5 741	6 103
2002	83 616	41 488	42 128	9 013	4 520	4 493	23 958	1 357	22 601	2 088 125	960 440	1 127 685	13 563	6 193	7 370

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

703. Schiffsverkehr im Kieler Hafen

Jahr	Anzahl der Schiffe							
	Insgesamt		davon					
			Auslandverkehr		Küstenverkehr		Binnenverkehr	
	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang
1993	3 285	3 277	2 773	2 744	218	262	294	271
1994	3 744	3 739	3 158	3 105	208	266	378	368
1995	3 810	3 802	3 177	3 156	231	249	402	397
1996	3 272	3 265	2 817	2 712	145	231	310	322
1997	2 948	2 942	2 682	2 602	119	199	147	141
1998	3 062	3 055	2 727	2 656	119	192	216	207
1999	2 234	2 234	1 915	1 864	124	180	195	190
2000	2 209	2 207	1 916	1 860	102	150	191	197
2001	2 236	2 227	1 875	1 796	159	216	202	215
2002	2 195	2 190	1 966	1 904	119	108	110	178

noch: Schiffsverkehr im Kieler Hafen

Jahr	NRZ ¹											
	Insgesamt			davon								
	Gesamt	davon		Auslandverkehr			Küstenverkehr			Binnenverkehr		
		Ankunft	Abgang	Gesamt	Ankunft	Abgang	Gesamt	Ankunft	Abgang	Gesamt	Ankunft	Abgang
1993	31 566 147	15 809 706	15 756 441	31 053 528	15 568 722	15 484 806	187 480	80 000	107 480	325 139	160 984	164 155
1994	35 551 854	17 791 486	17 760 368	34 852 449	17 469 293	17 383 156	239 311	91 297	148 014	460 094	230 896	229 198
1995	35 160 023	17 578 347	17 581 676	34 332 971	17 158 410	17 174 561	317 643	164 079	153 564	509 409	255 858	253 551
1996	42 972 391	21 498 654	21 473 737	41 789 898	21 144 121	20 645 777	687 185	130 808	556 377	495 308	223 725	271 583
1997	40 925 220	20 466 923	20 458 297	39 997 980	20 255 062	19 742 918	704 429	96 267	608 162	222 811	115 594	107 217
1998	41 176 922	20 600 996	20 575 926	40 459 577	20 405 184	20 054 393	487 881	77 654	410 227	229 464	118 158	111 306
1999	34 879 291	17 452 552	17 426 739	34 181 697	17 266 134	16 915 563	455 494	63 945	391 549	242 100	122 473	119 627
2000	37 478 690	18 730 178	18 748 512	36 759 433	18 527 716	18 231 717	460 571	75 518	385 053	258 686	126 944	131 742
2001	38 543 026	19 294 342	19 248 684	37 715 127	19 027 759	18 687 368	476 175	95 874	380 301	351 724	170 709	181 015
2002	39 169 215	19 596 652	19 572 563	38 551 798	19 382 774	19 169 024	262 591	127 159	135 432	354 826	86 719	268 107

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

1) bis 1995 in Nettoregistertonnen (NRT)

704. Passagieraufkommen im Kieler Hafen

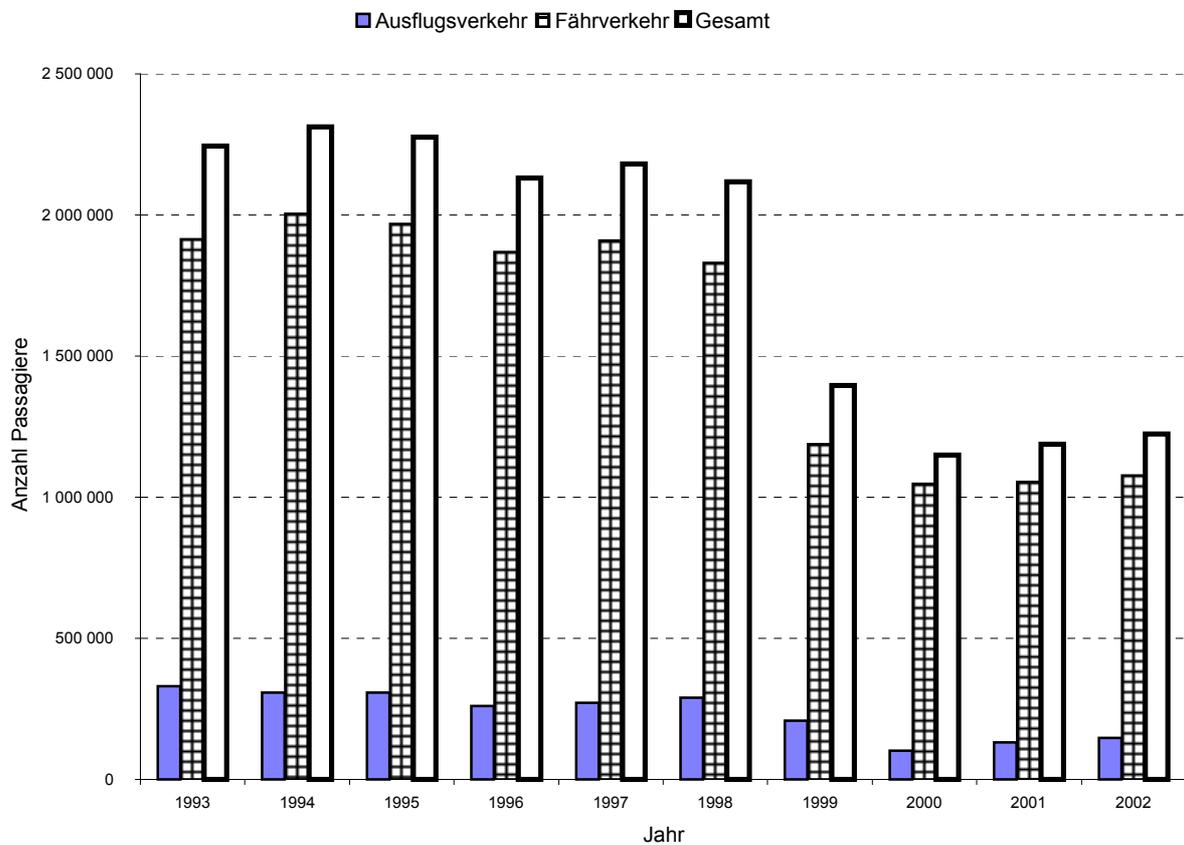
Jahr	Passagiere insgesamt	davon	
		Passagiere im Fährverkehr	Passagiere im Ausflugsverkehr ²
1993	2 244 308	1 913 524	330 784
1994	2 311 253	2 004 022	307 231
1995	2 276 868	1 968 469	308 399
1996	2 130 943	1 869 800	261 143
1997	2 181 097	1 909 560	271 537
1998	2 117 957	1 829 412	288 545
1999 ¹	1 395 396	1 188 057	207 339
2000	1 148 401	1 046 908	101 493
2001	1 186 704	1 054 977	131 727
2002	1 223 401	1 077 367	146 034

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

1) ab 1999 Wegfall der sogenannten Butterfahrten

2) Ausflugsverkehr einschließlich Kreuzfahrtpassagiere

Passagieraufkommen im Kieler Hafen



705. Passagieraufkommen im Fährverkehr nach Ziel-/Herkunftsland

Ziel-/Herkunftsland	Anzahl der Passagiere				
	Jahr				
	1998	1999	2000	2001	2002
Norwegen	561 791	517 355	586 610	603 225	579 422
Schweden	817 358	532 037	395 964	415 764	462 044
Dänemark	424 222	117 124	37 603	- ¹	- ¹
Rußland / Baltikum	26 041	21 499	26 714	35 988	35 901

Quelle: Seehafen Kiel GmbH & Co.Kg

1) Die Fährverbindung Kiel - Langeland wurde im Jahr 2000 eingestellt.

706. Kieler Sporthäfen 2002

Hafen	Anzahl der Festlieger	Anzahl der Gastlieger
Düsternbrook	293	
Seeburg	29	
Wik	184	
Blücherbrücke	17	
eh. Zollstege	4	
Reventlou	21	zusammen: 2 113
Wellingdorf	165	47
Dietrichsdorf	152	70
Schilksee	856	4 674 ¹
Stickenhörn	453	678
Insgesamt	2 174	7 582

Quelle: Sporthafen Kiel GmbH

1) inkl. Regattaboote

707. Güterverkehr nach Güterart auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Güterart	Jahr				
	1998	1999	2000	2001	2002
	in 1 000 to.				
Erdöl/Derivate	7 846,0	7 530,5	9 544,0	11 153,1	10 852,0
Kohle	1 031,8	750,4	1 275,7	1 046,2	835,6
Holz	3 452,3	3 141,5	3 796,9	3 642,1	3 686,2
Getreide	1 305,2	1 098,6	1 632,8	2 009,1	1 871,6
Zellulose	1 035,6	1 027,7	1 521,8	1 227,1	1 323,9
Düngemittel	2 516,4	2 251,8	3 082,3	3 026,7	2 541,9
Futtermittel	1 730,8	1 626,4	1 710,5	2 117,7	2 489,1
Eisen/Stahl	3 142,4	2 937,3	4 325,1	3 907,4	4 065,8
Chemische Produkte	4 373,7	4 396,3	5 208,5	4 875,3	5 487,6
Übrige Massengüter	4 157,6	3 399,7	4 056,8	4 618,1	4 311,8
Stückgüter	18 046,8	17 825,8	21 702,9	24 846,7	27 125,0
Insgesamt	48 638,6	45 986,0	57 857,3	62 469,4	64 590,4

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

708. Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Anzahl der Schiffe ¹				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1993	43 273	21 841	21 432	20 682	22 591
1994	43 727	22 174	21 553	20 169	23 558
1995	43 287	21 824	21 463	19 848	23 439
1996	37 055	18 574	18 481	17 779	19 276
1997	36 945	18 407	18 538	17 193	19 752
1998	37 589	18 829	18 760	17 645	19 944
1999	35 482	17 700	17 782	17 317	18 165
2000	38 377	19 139	19 238	17 009	21 368
2001	38 406	18 929	19 477	16 689	21 717
2002	38 562	19 156	19 406	16 163	22 399

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

1) ohne Sportboote

709. Güterverkehr auf den Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Ladung in to.				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1993	57 724 787	37 169 584	20 555 203	16 100 106	41 624 681
1994	57 161 426	38 139 332	19 022 094	15 982 127	41 179 299
1995	55 192 977	36 208 705	18 984 272	15 407 069	39 785 908
1996	47 922 302	30 500 281	17 422 021	14 083 003	33 839 299
1997	49 257 439	30 816 827	18 440 612	14 061 649	35 195 790
1998	48 638 584	29 936 342	18 702 242	14 170 051	34 468 533
1999	45 985 981	28 509 127	17 476 854	15 479 451	30 506 530
2000	57 857 296	37 060 619	20 796 677	16 629 529	41 227 767
2001	62 469 402	38 657 304	23 812 098	16 955 777	45 513 625
2002	64 590 359	40 343 820	24 246 539	16 643 072	47 947 287

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord

710. Schiffsverkehr in Bruttonraumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Bruttonraumzahl (BRZ) ¹				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1993	70 298 932	35 981 471	34 317 461	15 271 996	55 026 936
1994	72 363 685	37 148 104	35 215 581	15 588 833	56 774 852
1995	69 530 942	34 868 529	34 662 413	15 330 475	54 200 467
1996	68 481 989	34 056 341	34 425 648	17 768 769	50 713 220
1997	86 578 570	43 433 521	43 145 049	22 117 847	64 460 723
1998	84 251 621	42 566 786	41 684 835	22 350 480	61 901 141
1999	80 208 728	39 459 462	40 749 266	24 235 838	55 972 890
2000	95 083 667	47 534 130	47 549 537	25 784 529	69 299 138
2001	100 750 615	48 668 849	52 081 766	25 786 927	74 963 688
2002	103 578 354	50 776 144	52 802 210	25 078 770	78 499 584

Quelle: Wasser und Schifffahrtsdirektion Nord

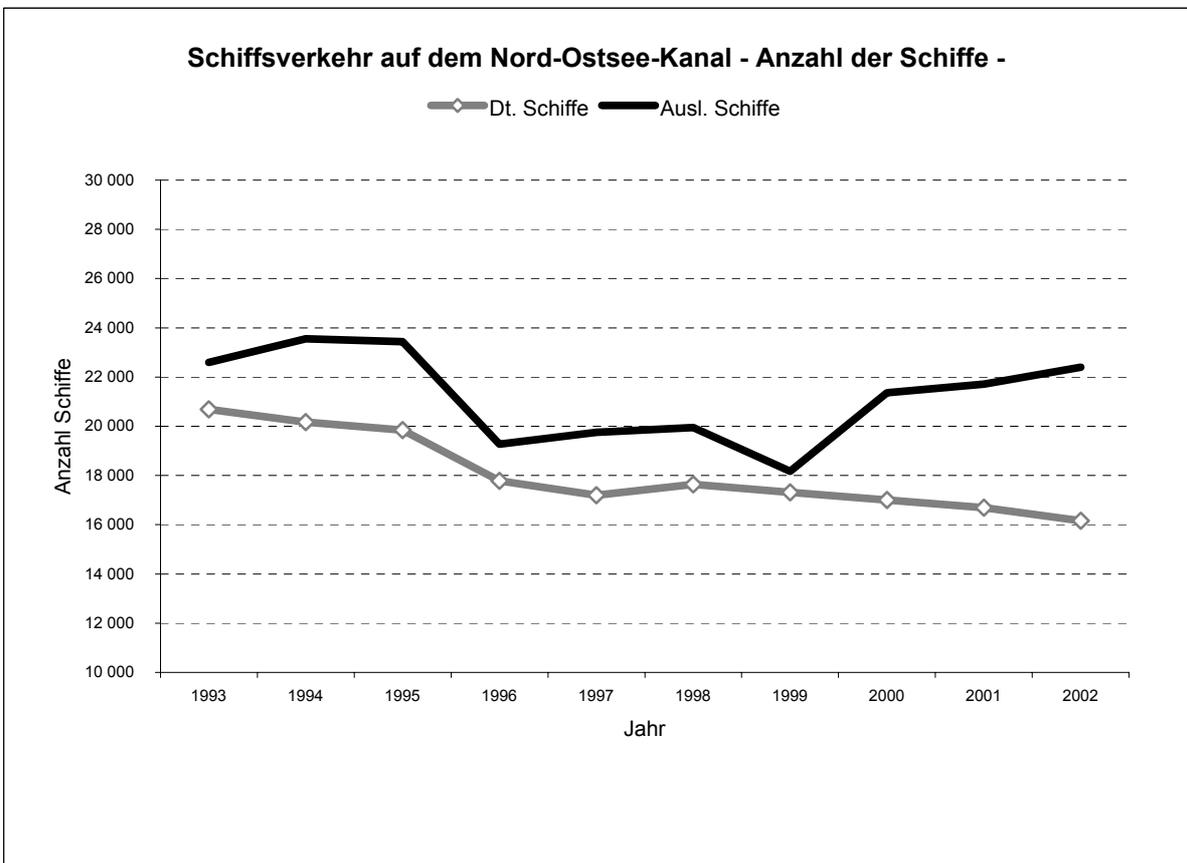
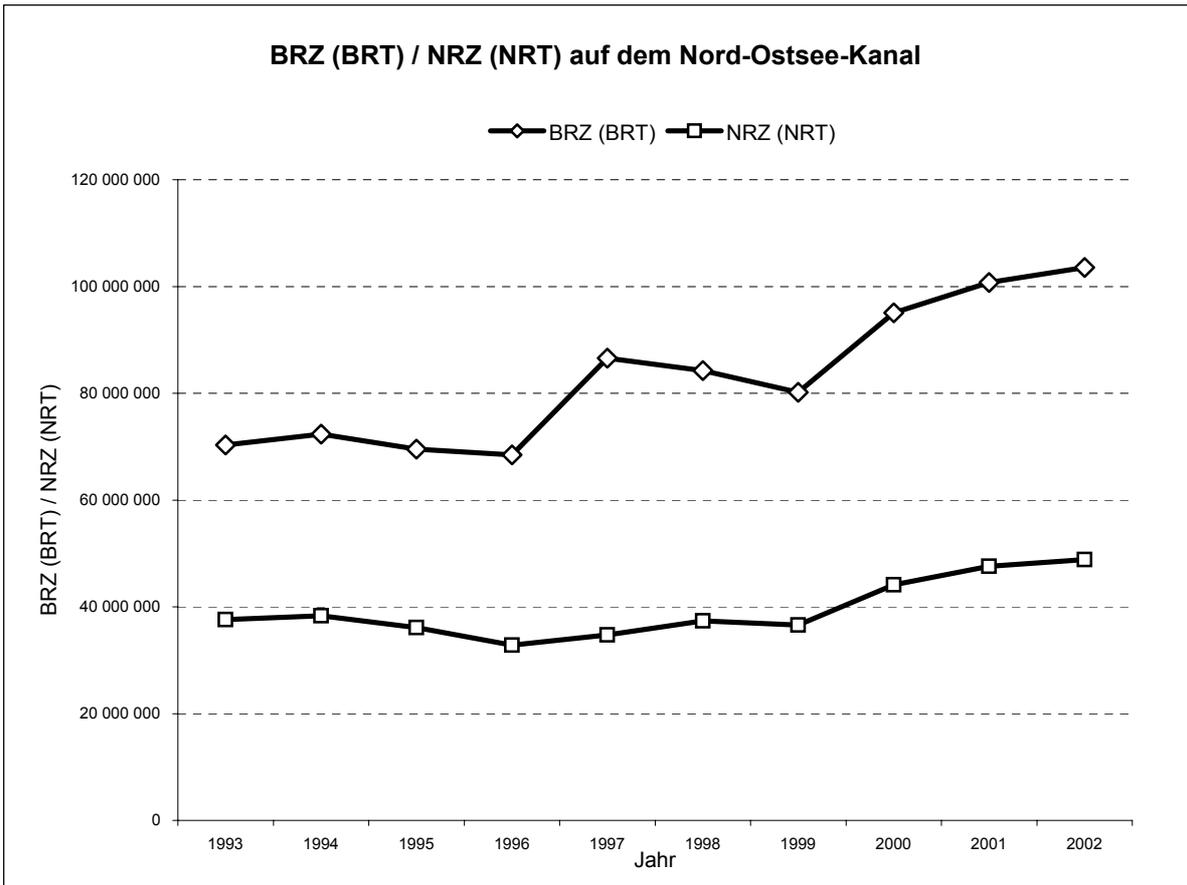
1) bis 1995 in Bruttoregistertonnen (BRT)

711. Schiffsverkehr in Nettonraumzahl auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Jahr	Nettonraumzahl (NRZ) ¹				
	Insgesamt	davon		davon	
		Ost-West Richtung	West-Ost Richtung	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
1993	37 590 090	19 128 056	18 462 034	8 907 997	28 682 093
1994	38 341 803	19 508 061	18 833 742	9 223 575	29 118 228
1995	36 124 838	17 965 694	18 159 144	8 787 637	27 337 201
1996	32 825 429	16 162 208	16 663 221	8 959 149	23 866 280
1997	34 749 142	17 391 408	17 357 734	9 275 948	25 473 194
1998	37 386 025	18 916 829	18 469 196	10 579 100	26 806 925
1999	36 600 666	18 129 904	18 470 762	11 788 350	24 812 316
2000	44 140 059	22 054 271	22 085 788	12 549 144	31 590 915
2001	47 616 379	23 050 759	24 565 620	12 718 775	34 897 604
2002	48 863 905	24 052 511	24 811 394	12 497 711	36 366 194

Quelle: Wasser und Schifffahrtsdirektion Nord

1) bis 1995 in Nettoregistertonnen (NRT)



712. Landverkehr der Kieler Verkehrs Gesellschaft

Jahr	Anzahl der Linien ¹	Fahrzeugbestand ¹	Gefahrene Wagen - Km	Beförderungsfälle
1993	30	197	9 226 844	44 235 477
1994	30	195	8 930 307	43 088 931
1995	27	181	8 816 435	42 767 976
1996	28	173	8 996 088	42 596 866
1997	28	169	8 904 688	42 409 875
1998	27	158	10 207 537	38 428 518
1999	32	157	11 484 989	38 780 203
2000	35 ²	r 157	9 372 611	r 35 373 384
2001	32 ²	150	9 229 236	35 997 846
2002	33 ²	150	9 029 869	34 978 273

Quelle: Kieler Verkehrs Gesellschaft (KVG)

1) am Ende des Jahres

2) inkl. 5 Nachtbusse

713. Schiffsverkehr der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel

Jahr	Anzahl der Linien ¹	Anzahl der Schiffe ¹	Fahrstunden	Beförderungsfälle
1993	2	10	18 400	1 658 427
1994	2	10	19 463	1 665 085
1995	2	10	18 194	1 463 271
1996	2	9	18 024	1 211 216
1997	2	9	19 140	1 287 597
1998	2	9	19 067	1 010 924
1999	2	8	13 336	.
2000	2	8	13 440	1 322 266
2001	2	8	13 041	1 332 943
2002	2	8	15 931	1 279 901

Quelle: Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH

1) am Ende des Jahres

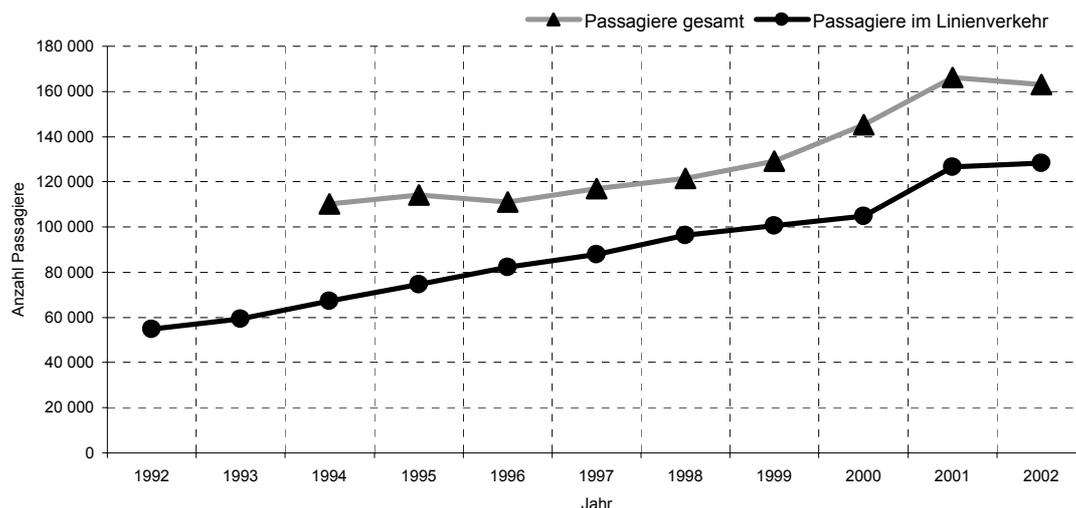
714. Flughafen Kiel - Holtenau

Jahr	Anzahl der Passagiere gesamt	darunter:
		Passagiere im Linienverkehr ¹
1993	.	59 241
1994	110 300	67 228
1995	114 200	74 636
1996	111 077	82 195
1997	117 070	87 804
1998	121 535	96 390
1999	129 211	100 554
2000	145 192	104 901
2001	166 196	126 628
2002	163 052	128 269

Quelle: Kieler Flughafengesellschaft m.b.H.

1) Nur Passagiere des Linienverkehrs der Lufthansa / Cimber Air.

Flughafen Kiel - Anzahl der Passagiere



715 - Flughafen Kiel Holtenau - Flugastzahlen des Linienflugverkehrs nach Ziel-/Herkunftsgebiet

Jahr	Fluggäste gesamt	davon mit: Ziel-/Herkunftsgebiet			
		Berlin	Frankfurt	Köln/Bonn	München
1993	59 241	15 877	21 493	21 871	.
1994	67 228	10 714	32 437	24 077	.
1995	74 636	12 252	36 267	26 117	.
1996	82 195	14 791	40 153	27 251	.
1997	87 804	14 675	44 098	29 031	.
1998	96 390	15 568	50 263	30 559	.
1999	100 554	17 345	51 638	31 571	.
2000	104 901	21 113	52 821	30 967	.
2001	126 628	12 096	50 352	29 639	34 541
2002	128 269	8 858	49 099	26 663	43 649

Quelle: Kieler Flughafengesellschaft m.b.H.

716. Kraftfahrzeuge in den Stadtteilen 2002

Stadtteil	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon				Nutz- fahrzeuge	zudem Kraftfahrzeug- anhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen				
			insgesamt	davon			
				privat	gewerblich		
Altstadt	836	16	733	291	442	87	30
Vorstadt	1 673	45	1 464	694	770	164	85
Exerzierplatz	2 751	208	2 391	2 209	182	152	137
Damperhof	1 577	79	1 353	1 095	258	145	85
Brunswik	2 886	169	2 471	2 161	310	246	118
Düsternbrook	1 749	70	1 583	1 307	276	96	155
Blücherplatz	5 125	347	4 517	4 354	163	261	159
Wik	8 995	618	7 716	7 250	466	661	503
Ravensberg	5 101	354	4 307	3 687	620	440	386
Schreventeich	5 670	350	4 741	4 084	657	579	350
Südfriedhof	6 952	541	5 833	5 268	565	578	384
Gaarden-Ost	6 089	299	5 241	4 569	672	549	287
Gaarden-Süd/Kronsburg	5 483	433	4 647	4 424	223	403	398
Hassee	7 264	525	5 876	5 028	848	863	628
Hasseldieksdamm	2 581	121	1 970	1 304	666	490	284
Ellerbek	2 786	185	2 456	2 422	34	145	152
Wellingdorf	4 114	271	3 537	3 220	317	306	316
Holtenau	2 898	211	2 542	2 494	48	145	170
Pries	3 820	356	3 299	3 267	32	165	256
Friedrichsort	1 183	58	1 077	917	160	48	49
Neumühlen/Dietrichsdorf	5 461	411	4 786	4 662	124	264	339
Elmschenhagen	9 469	835	8 092	7 851	241	542	739
Suchsdorf	4 505	257	4 061	3 769	292	187	237
Schilksee	3 438	153	3 119	2 949	170	166	265
Mettenhof	8 148	389	7 362	7 219	143	397	361
Russee	4 399	360	3 867	3 809	58	172	295
Meimersdorf	822	76	666	661	5	80	102
Moorsee	1 380	69	1 008	773	235	303	255
Wellsee	4 814	212	3 138	2 541	597	1 464	267
Rönne	331	34	266	265	1	31	46
Standort außerhalb Kiels	190	3	136	16	120	51	29
nicht zuzuordnen ¹	114	6	95	70	25	13	18
Kiel insgesamt	122 604	8 061	104 350	94 630	9 720	10 193	7 885

Quelle: Kraftfahrzeug Bundes Amt

Stichtag: 01.01.2003

1) EDV technisch bedingte Fehler (z.B. Adresse falsch geschrieben, daher nicht eindeutig zuordbar)

717. Bestand an Kraftfahrzeugen seit 1960

Jahr ¹	insgesamt	davon					
		Kräder ²	PKW	Busse	LKW	Zug- maschinen	Übrige Fahrzeuge
1960	26 424	4 405	17 982	185	3 553	168	131
1961	29 979	4 352	21 570	170	3 568	184	135
1962	34 140	4 094	25 642	189	3 800	208	207
1963	38 475	3 753	29 990	199	3 989	216	328
1964	42 722	3 217	34 552	198	4 145	218	392
1965	46 432	2 612	38 751	189	4 166	229	485
1966	50 614	2 125	43 287	218	4 214	248	522
1967	53 582	1 487	46 861	236	4 142	265	591
1968	55 066	1 098	48 763	238	4 035	278	654
1969	56 927	907	50 741	229	4 041	295	714
1970	60 479	711	54 347	245	4 122	313	741
1971	68 020	673	61 394	253	4 512	390	798
1972	71 457	600	64 803	266	4 492	463	833
1973	74 032	627	67 261	293	4 487	482	882
1974	74 782	652	68 046	276	4 423	506	879
1975	74 124	707	67 532	264	4 255	484	882
1976	76 030	774	69 776	263	4 020	478	719
1977	79 740	935	73 169	352	4 291	508	485
1978	83 840	1 037	77 022	388	4 335	506	552
1979	87 846	1 251	80 537	407	4 534	512	605
1980	91 618	1 574	83 606	433	4 730	575	700
1981	92 540	1 886	84 003	480	4 767	602	802
1982	92 734	2 226	83 828	483	4 682	612	903
1983	93 609	2 796	84 225	394	4 512	627	1 055
1984	94 681	3 009	85 131	335	4 434	619	1 153
1985	95 766	3 306	85 940	321	4 366	633	1 200
1986	97 589	3 377	87 574	360	4 366	640	1 272
1987	99 155	3 449	89 127	374	4 219	652	1 334
1988	103 393	3 645	92 974	388	4 229	685	1 472
1989	105 777	3 705	95 176	409	4 233	686	1 568
1990	110 235	3 917	99 194	438	4 329	698	1 659
1991	111 646	4 106	100 075	455	4 543	732	1 735
1992	113 111	4 358	101 065	471	4 654	735	1 828
1993	116 361	4 660	103 731	485	4 831	724	1 930
1994	118 579	5 140	105 335	461	4 900	720	2 023
1995	119 724	5 573	105 894	461	4 968	699	2 129
1996	120 676	5 995	106 254	458	5 099	677	2 193
1997	121 515	6 724	106 187	458	5 233	679	2 234
1998	121 594	7 217	104 839	468	5 991	652	2 427
1999	119 960	7 443	102 856	. ³	9 661	. ³	. ³
2000	117 996	7 583	100 737	. ³	9 676	. ³	. ³
2001	121 041	7 863	102 988	. ³	10 190	. ³	. ³
2002	122 364	7 925	104 223	. ³	10 216	. ³	. ³
2003	122 604	8 061	104 350	. ³	10 193	. ³	. ³

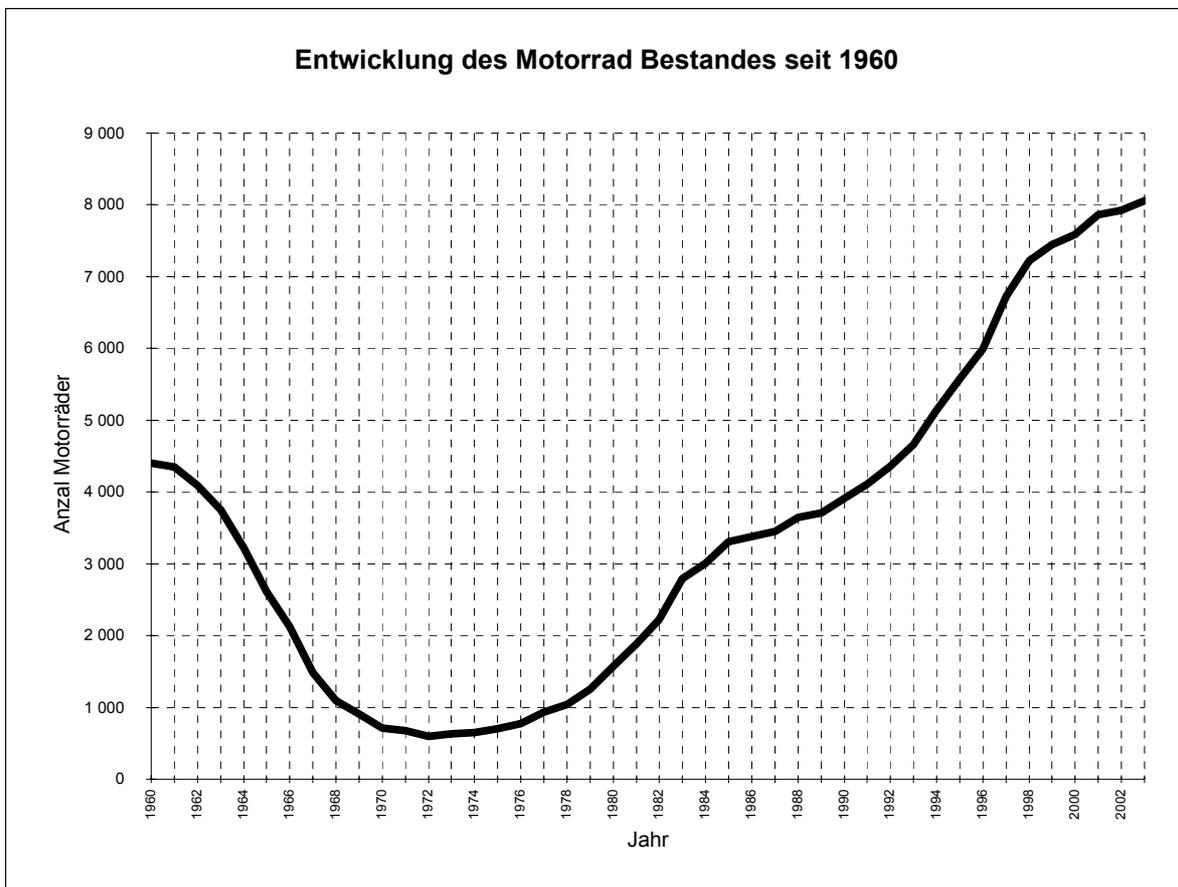
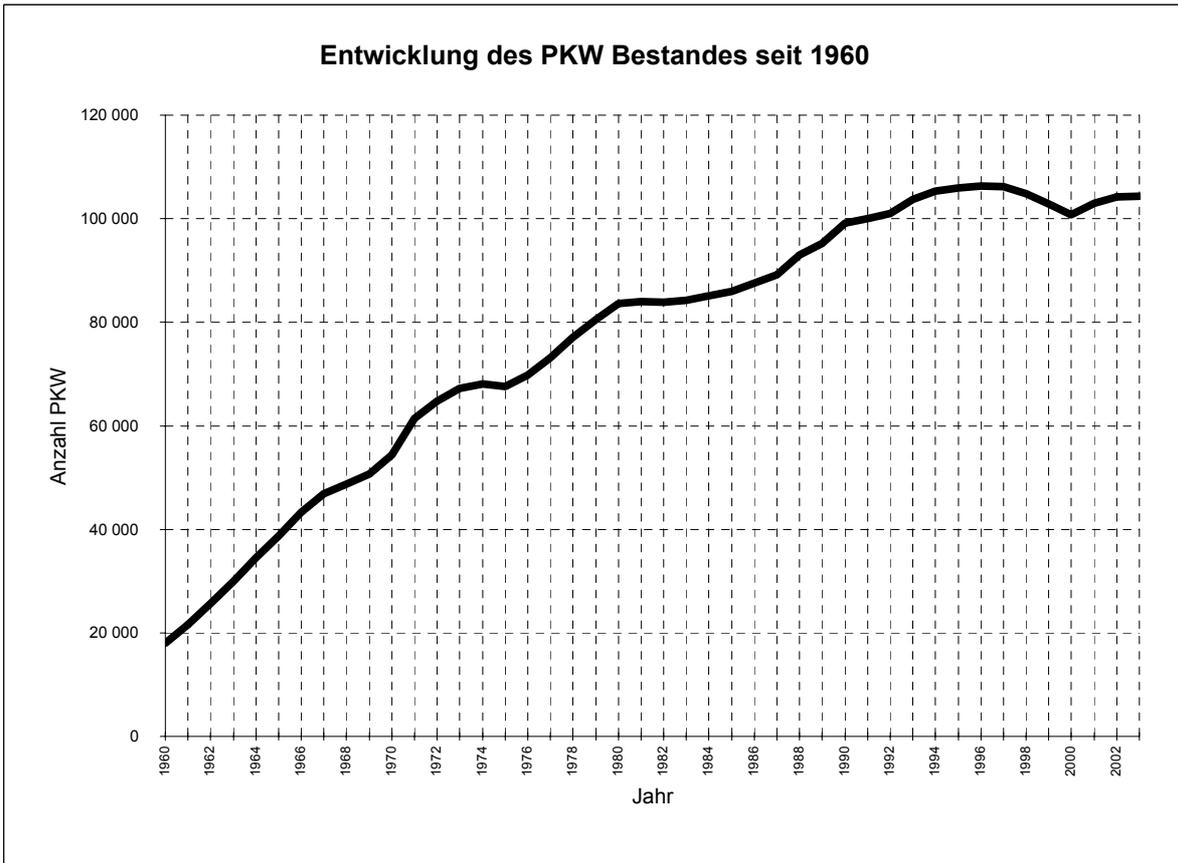
Quelle bis 1986: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Quelle ab 1987: Kraftfahrt-Bundesamt

1) Stichtag bis 1992: 01. Januar; Stichtag ab 1992: 10. Januar; Stichtag ab 1999: 01. Januar

2) 1966-1976 ohne Mopeds; 1977-1982 ohne Kleinkrafträder; seit 1983 ohne Leichtkrafträder

3) Seit 01.01.1999 nicht mehr separat ausgewiesen, die Zahlen sind in der Kategorie LKW enthalten



Preisindizes, Flächen und Landwirtschaft

801. Preisindex für die Lebenshaltung

(1995 = 100)

Jahr ----- Monat	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privater Haushalte		Index der Einzelhandels- preise	Preisindex für die Lebenshaltung			
	insgesamt	darunter Wohnungsmiete ¹ insgesamt		Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner- haushalte mit geringen Einkommen
1991 D	87,2	...	93,8	89,0	88,8	88,7	88,1
1992 D	91,6	...	96,3	92,5	92,3	92,3	91,7
1993 D	95,7	...	98,3	95,8	95,7	95,7	95,2
1994 D	98,3	...	99,3	98,4	98,3	98,4	98,1
1995 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996 D	101,4	103,4	r 100,8	101,3	101,4	101,3	101,3
1997 D	103,3	106,3	r 101,3	103,2	102,9	103,1	103,6
1998 D	104,3	108,0	r 101,7	104,1	103,8	104,0	105,0
1999 D	104,9	108,1	101,9	104,8	104,5	104,7	105,3
2000 D	106,9	109,4	103,0	106,9	106,2	106,5	107,1
2001 D	109,6	110,6	104,6	109,4	108,5	109,1	110,0
2002 D	111,0	...	105,3	110,9	109,9	110,6	111,4
2002 Januar	110,6	111,5	105,3	110,4	109,4	110,1	111,2
Februar	110,6	111,6	105,4	110,7	109,6	110,3	111,4
März	110,9	111,9	105,6	110,9	109,8	110,5	111,5
April	111,1	111,9	105,7	111,0	110,0	110,7	111,6
Mai	111,2	112,0	105,6	111,0	110,1	110,8	111,7
Juni	111,1	112,1	105,3	110,9	110,1	110,8	111,6
Juli	111,3	112,2	105,1	111,2	110,5	111,1	111,7
August	111,2	112,3	104,9	111,1	110,4	111,0	111,5
September	111,1	112,4	105,2	111,0	110,0	110,7	111,4
Oktober	111,1	112,5	105,2	111,0	110,0	110,7	111,4
November	110,7	112,6	104,9	110,5	109,5	110,2	111,0
Dezember	110,8	...	105,0	110,7	109,7	110,4	111,2

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Netto kalt

802. Ausgesuchte Kieler Preise in € ¹

Artikel	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Rindfleisch zum Schmoren/Braten, 1kg	9,40	9,34	9,14	9,30	9,41	9,47	9,24	9,63	10,18	10,13
Schweinefleisch Kotelett, 1kg	6,60	6,29	6,35	6,55	7,89	7,73	6,58	7,05	8,22	7,66
Gekochter Schinken, 1kg	15,13	15,30	15,12	15,00	16,76	15,90	15,81	15,81	16,42	16,07
Deutsche Eier, 10 Stck.	1,23	1,42	1,41	1,62	1,62	1,60	1,56	1,42	1,34	1,23
Frische Vollmilch, 1l	0,67	0,62	0,62	0,66	0,66	0,65	0,67	0,65	0,66	0,68
Deutsche Markenbutter, 250gr.	1,05	1,02	1,05	1,00	0,97	1,01	0,97	0,93	1,02	0,92
Margarine, 500gr.	0,86	0,84	0,83	0,86	0,85	0,88	0,85	0,76	0,78	0,74
Roggenbrot, 1 kg	2,65	2,65	2,83	2,88	2,93	2,94	2,94	2,84	2,86	2,90
Weizenmehl, 1kg	0,59	0,58	0,56	0,56	0,51	0,48	0,46	0,45	0,44	0,44
Zucker, 1kg	0,93	0,92	0,92	0,96	0,93	0,93	0,93	0,90	0,97	0,95
Junge Erbsen i. Dosen/Glas, 560gr.	1,25	1,27	1,27	1,31	1,26	1,24	1,25	1,31	1,27	0,63
Bohnenkaffee mittlere Qualität, 500gr	3,54	3,76	4,20	3,93	4,50	4,70	4,41	4,03	4,03	3,91
Speisekartoffeln, 2,5kg	3,15	2,90	3,22	2,95	3,25	3,20	3,49	2,35	2,09	1,89
Mohrrüben, 1kg	1,22	1,13	1,08	1,24	0,96	1,17	1,30	1,18	1,32	1,19
Apfelsinen, 1kg	1,30	1,06	1,28	1,70	1,19	1,24	1,65	1,61	1,37	1,55
Damen-Feinstrumpfhose	2,58	2,65	2,69	2,69	2,59	2,74	2,84	3,72	3,66	4,22
Herren Schnürschuhe	82,16	82,86	82,86	82,86	86,12	87,32	88,92	85,01	75,52	77,52
Damen-Pumps	71,30	77,17	81,33	82,16	82,86	83,56	81,63	78,20	67,20	66,60
Heizöl EL frei Tank, 1hl	24,18	22,18	21,29	22,88	25,21	22,04	24,10	36,77	40,23	33,08
Friseur Herren, Haarschneiden u. Waschen	14,66	15,92	17,53	16,72	18,95	19,07	19,94	20,52	19,72	19,49
Friseur Damen, Dauerwelle	35,26	38,50	40,75	44,55	45,94	47,91	47,95	55,22	57,88	63,32
Normalbenzin bleifrei, 10l	7,15	7,66	8,07	7,99	8,28	8,02	8,48	10,02	10,46	10,42
Elektr. Strom, 200kwh pro Monat	36,49	36,79	36,51	33,13	33,13	32,83	34,13	31,76	33,02	34,27
Tageszeitung, Abonnement	14,29	14,78	15,26	15,72	16,62	17,08	17,54	17,87	18,25	18,25

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Stand: 30. Juni des Jahres

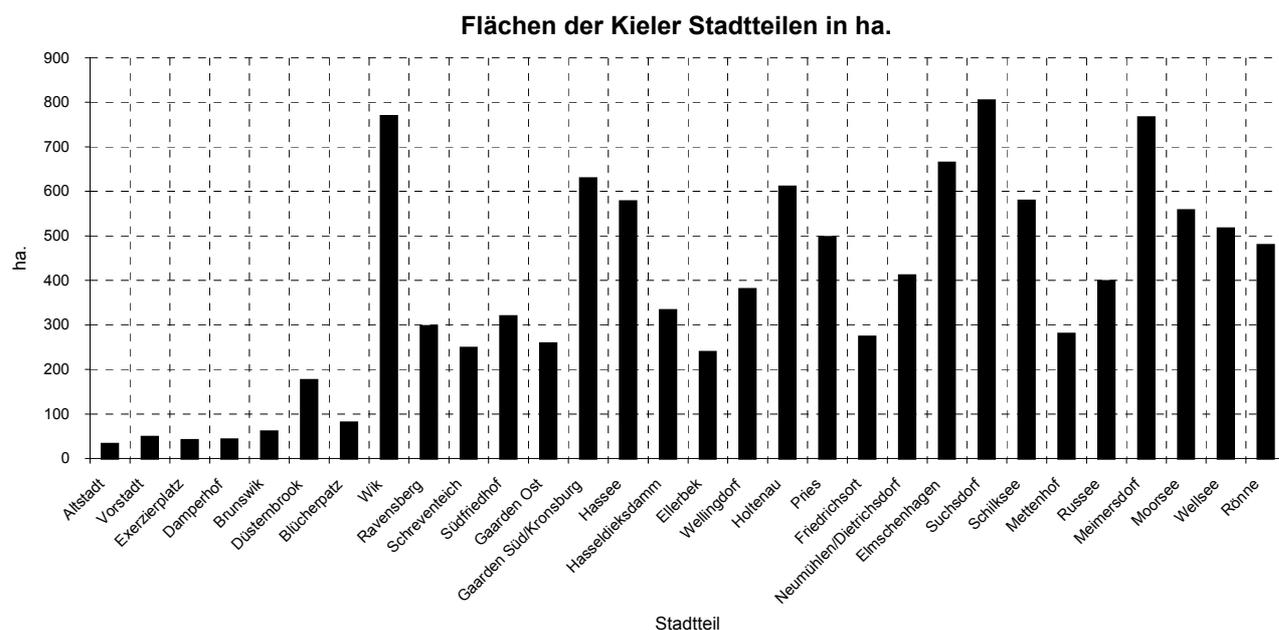
1) Angaben ausgewählter Berichtsstellen aus dem Kieler Stadtbezirk. Die Preise sind nicht repräsentativ, sie geben lediglich eine Preistendenzen an.

803. Flächen der Stadtteile in Hektar

Stadtteil	Hektar	Einwohner	Einwohner pro Hektar
Altstadt	32	718	22,4
Vorstadt	48	1 013	21,1
Exerzierplatz	41	5 854	142,8
Damperhof	42	2 804	66,8
Brunswik	60	5 938	99,0
Düsternbrook	176	3 035	17,2
Blücherpatz	80	10 388	129,9
Wik	769	17 892	23,3
Ravensberg	297	10 786	36,3
Schreventeich	248	10 937	44,1
Südfriedhof	319	13 674	42,9
Gaarden Ost	258	16 018	62,1
Gaarden Süd/Kronsburg	629	10 416	16,6
Hassee	577	11 757	20,4
Hasseldieksdamm	333	2 820	8,5
Ellerbek	239	5 786	24,2
Wellingdorf	380	7 754	20,4
Holtenau	610	5 403	8,9
Pries	497	7 367	14,8
Friedrichsort	273	2 431	8,9
Neumühlen/Dietrichsdorf	411	12 031	29,3
Elmschenhagen	664	17 381	26,2
Suchsdorf	804	7 851	9,8
Schilksee	579	5 561	9,6
Mettenhof	280	18 433	65,8
Russee	398	7 385	18,6
Meimersdorf	766	1 442	1,9
Moorsee	557	1 406	2,5
Wellsee	516	5 040	9,8
Rönne	479	430	0,9
Stadtteile zusammen ¹	11 362	229 751	20,2

Quelle: Eigene Fortschreibung - Stand 31.12.2002

1) Fläche ohne den Kieler Hafen (477 ha), die amtliche Fläche der Landeshauptstadt Kiel beträgt 11 839 ha.

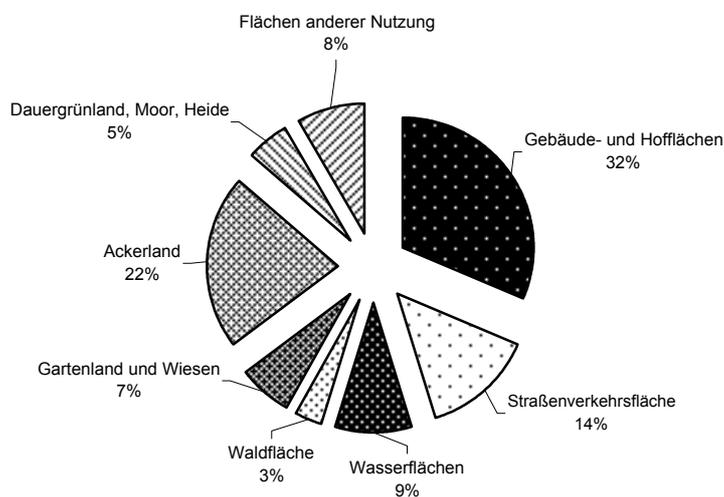


804. Flächen der Stadt nach Nutzungsart in Hektar

Nutzungsart	Hektar
Gebäude- und Hofflächen	3 722
Straßenverkehrsfläche	1 653
Wasserflächen	1 103
Waldfläche	407
Gartenland und Wiesen	783
Ackerland	2 553
Dauergrünland, Moor, Heide	627
Flächen anderer Nutzung	991

Quelle: Katasteramt Kiel, Stand: 12.2001

Flächenanteil nach Nutzungsart



805. Viehbestände

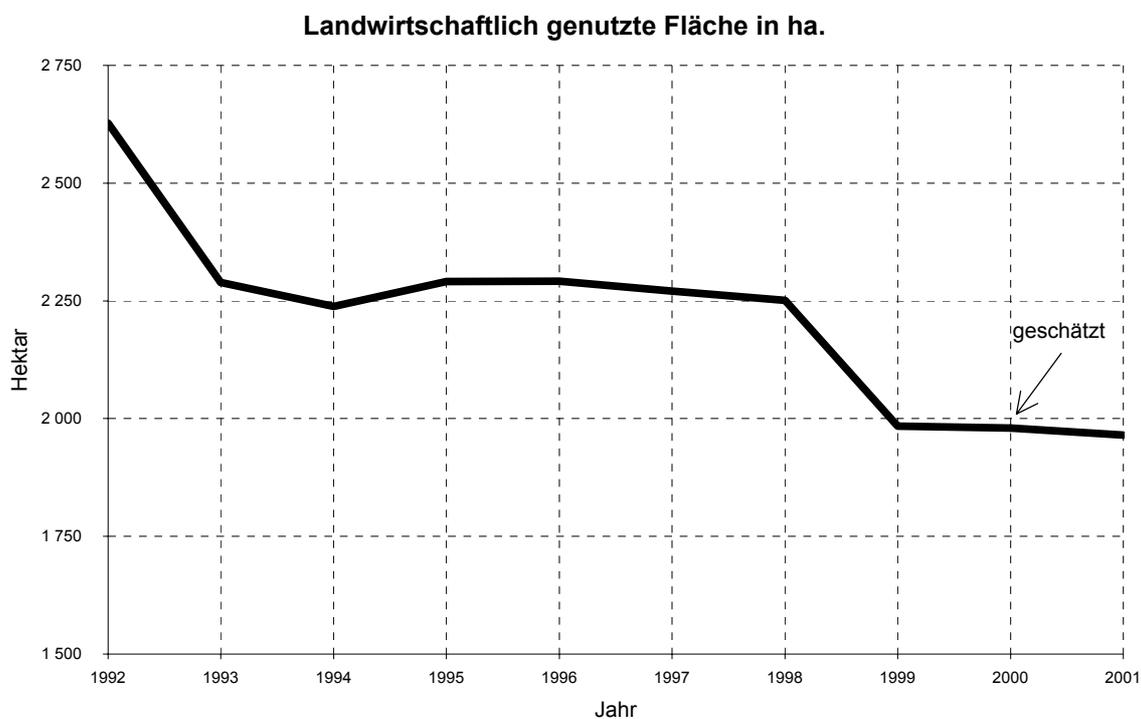
Jahr	Pferde	Schafe	Rinder	
			insgesamt	darunter Milchkühe
1990	323	98	2 683	.
1992	331	104	1 976	.
1994	358	114	1 679	545
1996	390	126	1 660	546
1999	262	298	1 789	494
2001	240	303	1 718	.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

806. Die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungsarten in Hektar

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	darunter				
		Ackerland (nur genutzte Flächen)	Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten und Rasen)	Obstanlagen als Hauptnutzung	Baum-schulflächen	Dauergrünland
		in Hektar				
1993	2 289	1 353	10	3	2	921
1994	2 238	1 361	11	3	6	859
1995	2 291	1 409	10	3	2	867
1996	2 292	1 354	9	5	2	923
1997	2 271	1 332	9	5	2	923
1998	2 251	1 315	9	5	2	921
1999	1 984	1 226	4	5	2	748
2000	.	.	.	.	.	.
2001	1 965	1 226	4	5	3	727
2002	...	...	...	...	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein



Bau- und Wohnungswesen

901. Baugenehmigungen

Jahr	Wohnungen insgesamt	davon				Maßnahmen an bestehenden Wohnungen ²
		Wohnbauten		Nichtwohnbauten		
		Gebäude	mit Wohnungen ¹	Gebäude	mit Wohnungen	
1993	954	251	821	78	59	74
1994	1 090	233	924	80	17	149
1995	1 326	288	991	74	45	290
1996	r 849	170	620	29	35	187
1997	1 505	236	1 380	37	2	123
1998	851	165	737	45	12	r 106
1999	550	192	502	28	8	r 36
2000	299	168	255	26	1	43
2001	322	249	354	25	7	- 39
2002	300	218	257	16	5	38

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) Inklusive Wohnungen in Wohnheimen

2) Ergebnisse unter Berücksichtigung von Abgängen, die sich durch Abbrüche und Nutzungsänderungen ergeben

902. Baufertigstellungen

- nur Errichtung neuer Gebäude -

Jahr	Wohngebäude			Nichtwohngebäude	
	Gebäude insgesamt	mit Wohnungen	darunter	Gebäude insgesamt	mit Wohnungen
			Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen		
1993	243	784	190	34	5
1994	215	719	171	29	18
1995	261	1 137	181	40	65
1996	168	r 638	115	21	3
1997	213	r 1 046	128	33	43
1998	251	r 1 179	143	34	6
1999	148	553	r 100	38	1
2000	136	189	r 128	24	6
2001	171	253	158	31	2
2002	293	420	283	11	8

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

903. Bauüberhang

(genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Wohnungen)

- Errichtung neuer Gebäude -

Jahr	Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	davon	
		im Bau befindlich	noch nicht begonnen
1993	1 133	870	263
1994	1 293	1 068	225
1995	1 086	529	557
1996	1 095	813	282
1997	1 343	1 038	305
1998	768	443	325
1999	698	r 161	r 537
2000	735	223	512
2001	791	561	230
2002	314	186	128

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

904. Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen

Jahr	Wohngebäude	Wohnungen in Wohngebäuden ¹	Wohnungen in Nichtwohngebäuden ¹	Wohnungen gesamt ¹
1993	32 427	121 241	1 445	122 686
1994	32 637	122 034	1 468	123 502
1995	32 890	123 229	1 539	124 768
1996	33 047	123 930	1 544	125 474
1997	33 254	125 226	1 595	126 821
1998	33 505	126 553	1 602	128 155
1999	33 649	127 149	1 614	128 763
2000	33 779	127 380	1 629	129 009
2001	33 944	127 586	1 630	129 216
2002	34 231	127 983	1 640	129 623

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

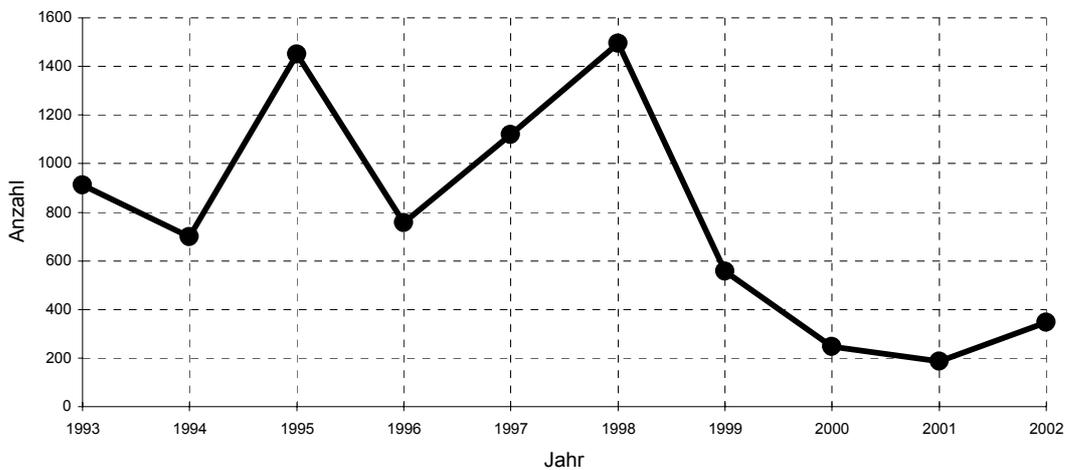
1) Seit 1989 ohne Wohnheime

905. Netto-Zugang an Wohnungen

Stadtteil										
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Altstadt	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-
Vorstadt	-	-	40	5	-	2	-3	-1	-	-
Exerzierplatz	-2	6	39	4	-4	8	68	5	-12	-14
Damperhof	-1	2	4	6	-	31	-	-	-7	-
Brunswik	3	58	8	11	20	4	3	15	2	2
Düsternbrook	3	3	2	5	2	10	4	4	-	-
Blücherpatz	24	16	63	20	6	9	47	9	-3	-1
Wik	231	87	38	22	31	294	209	5	23	33
Ravensberg	-	3	15	17	40	307	7	3	19	4
Schreventeich	-	3	13	36	26	4	16	14	-41	3
Südfriedhof	158	14	135	54	85	32	39	-2	10	-1
Gaarden-Ost	2	87	33	52	245	104	11	10	-2	39
Gaarden-Süd/Kronsburg	-11	20	40	17	5	12	15	27	12	9
Hassee	45	88	132	30	83	77	-10	15	18	-2
Hasseldieksdamm	22	22	3	-1	2	3	14	8	2	6
Ellerbek	3	14	-	1	-	5	-3	-	-23	-
Wellingdorf	15	11	5	4	-	-	-16	11	9	13
Holtenau	11	5	11	7	8	14	4	6	14	1
Pries	7	5	12	3	12	18	25	21	36	8
Friedrichsort	-	9	-	2	22	11	2	18	4	-
Neumühlen/Dietrichsdorf	12	10	113	149	154	61	9	11	5	19
Elmschenhagen	99	66	64	55	26	67	23	16	2	23
Suchsdorf	5	-	128	16	30	16	7	9	18	50
Schilksee	4	2	173	12	16	1	-	-	1	2
Mettenhof	8	43	162	62	21	206	4	2	4	3
Russee	168	79	154	80	23	27	59	5	43	44
Meimersdorf	2	5	1	9	-	4	7	21	25	97
Moorsee	7	7	1	4	7	9	8	1	12	2
Wellsee	95	34	46	72	258	156	8	15	9	8
Rönne	1	-	4	2	-	-	-	-	6	-
Kiel insgesamt	911	699	1 449	756	1 118	1 496	557	248	186	348

Quelle: Eigene Fortschreibung

Netto-Zugang an Wohnungen



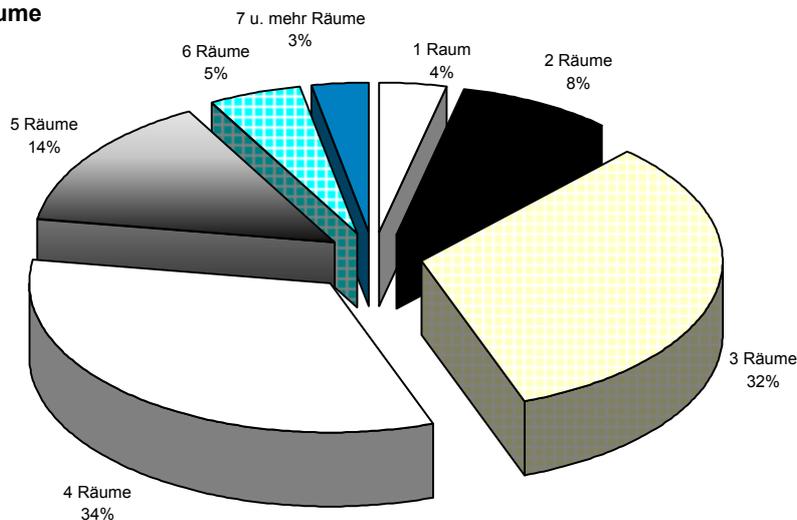
906. Anzahl der Wohnungen und Räume am 31.12.2002 ¹

Stadtteil	Anzahl der Wohnungen								Wohnfläche (in qm)
	insgesamt	davon mit ... Räumen							
		1	2	3	4	5	6	7 u. mehr	
Altstadt	422	51	70	117	125	36	15	8	24 773
Vorstadt	928	20	76	357	378	66	26	5	58 233
Exerzierplatz	4 094	287	399	1 505	1 348	383	101	71	257 909
Damperhof	2 065	241	233	730	578	184	66	33	127 812
Brunswik	4 093	274	574	1 488	1 435	227	53	42	237 582
Düsternbrook	1 474	102	141	335	284	220	143	249	134 948
Blücherplatz	6 678	244	550	1 641	2 631	1 025	392	195	477 600
Wik	9 382	159	525	2 936	3 618	1 503	425	216	642 473
Ravensberg	7 150	342	457	3 273	2 323	562	125	68	416 858
Schreventeich	6 871	238	734	2 322	2 197	994	292	94	429 869
Südfriedhof	9 173	129	905	4 381	2 805	680	222	51	522 979
Gaarden-Ost	9 883	462	1 442	4 772	2 543	505	100	59	517 598
Gaarden-Süd/Kronsburg	5 624	50	313	1 815	1 854	934	390	268	374 999
Hassee	6 942	461	774	2 414	1 993	790	295	215	422 962
Hasseldieksdamm	1 351	100	53	292	297	288	167	154	112 163
Ellerbek	3 259	20	315	1 172	1 066	451	183	52	202 071
Wellingdorf	4 646	130	359	1 488	1 879	519	190	81	281 269
Holtenau	2 791	70	182	626	878	600	309	126	200 001
Pries	3 707	78	158	1 087	1 558	491	223	112	249 277
Friedrichsort	1 172	34	96	442	483	89	15	13	73 856
Neumühlen/Diedrichsdorf	6 350	62	524	2 001	2 316	1 028	255	164	395 516
Elmschenhagen	8 298	69	580	2 612	2 794	1 226	583	434	561 764
Suchsdorf	3 682	14	211	611	1 325	872	368	281	303 835
Schilksee	3 212	554	243	379	975	515	348	198	253 114
Mettenhof	8 678	502	496	1 595	3 258	2 366	358	103	629 811
Russee	3 084	30	135	441	802	842	588	246	268 993
Meimersdorf	569	6	9	67	133	171	116	67	53 769
Moorsee	533	7	7	63	135	161	110	50	47 438
Wellsee	2 186	36	159	497	685	490	236	83	171 314
Rönne	183	0	5	34	43	32	40	29	18 033
Kiel insgesamt	128 480	4 772	10 725	41 493	42 739	18 250	6 734	3 767	8 468 819

Quelle: Eigene Fortschreibung aufbauend auf der Gebäude- und Wohnungszählung 1968.

1) Durch die Umstellung auf eine andere Datenbasis, ist diese Tabelle nur noch eingeschränkt mit früheren Publikationen der Landeshauptstadt Kiel vergleichbar

Anteil der Wohnungen nach Anzahl der Räume



907. Wohngeld

Anträge / €-Beträge ²	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Anträge	16 452	15 162	13 336	12 765	12 985	11 789	11 630	10 401	12 550	13 178
Erstbewilligungen	3 261	3 371	2 981	3 490	3 632	2 973	3 254	2 861	4 073	3 138
Empfänger insgesamt¹	6 932	7 927	6 774	6 345	6 484	5 955	7 527	6 255	8 070	9 063
darunter Lastenzuschuß	220	214	168	131	151	156	201	177	221	273
gezahlte Beträge in 1 000€	7 763	7 161	6 570	6 713	7 049	6 783	6 881	6 494	9 915	11 779
darunter Lastenzuschuß in 1 000€	351	279	240	227	222	230	235	241	339	417

Quelle: Amt für Wohnungsbau und Wohnungswesen der Landeshauptstadt Kiel

1) Stand: Dezember des Jahres

908. Wohnungssuchende / Wohnungsvermittlungen

Anträge / Wohnungssuchende	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Anträge im Kalenderjahr (einschl. verlängerte Anträge)	3 802	3 971	4 220	4 098	4 554	3 827	3 288	3 213	3 276	3 483
Wohnungssuchende insgesamt (am Jahresende)¹	2 774	3 238	3 273	2 855	3 141	2 047	1 020	1 119	1 722	2 077
darunter										
ausländische Haushalte	484	620	800	554	563 ²	451 ²	241 ²	227 ²	313 ²	298 ²
Bewerber/innen für Rentnerwohnanlagen	182	239	81	78	92	66	33	33	34	22
Wohnungsvermittlungen insgesamt	1 276	1 228	1 488	1 505	1 605	1 641	1 445	1 406	1 117	1 210
darunter										
ausländische Haushalte	191	215	203	364 ²	248 ²	219 ²	247 ²	154 ²	131 ²	113 ²
Altenwohnungen/ Rentnerwohnanlagen	143	122	256	80	93	75	110	133	104	111
Ausstellung von Wohnbe- rechtigungsscheinen	3 594	3 590	4 162	4 242	4 733	4 268	3 697	3 336	3 398	3 661

Quelle: Amt für Wohnungsbau und Wohnungswesen der Landeshauptstadt Kiel

1) Die Anträge erlöschen nach Ablauf eines Jahres

2) Inklusive Asylberechtigte, Asylbewerber und Kriegsflüchtlinge

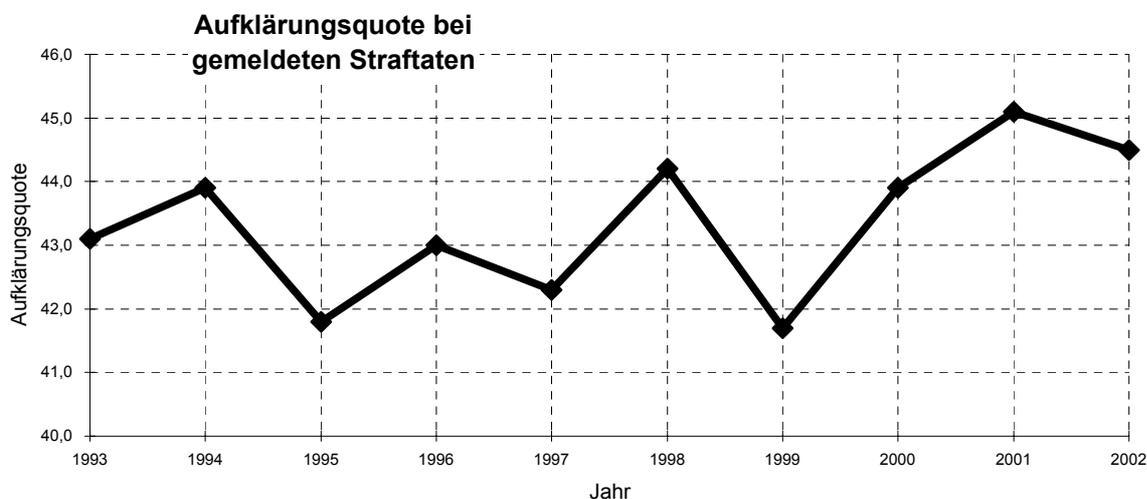
Polizei und Feuerwehr

1001. Gemeldete Straftaten

Gemeldete Straftaten	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Straftaten gegen das Leben	21	13	23	15	12	16	9	10	12	11
davon aufgeklärt in %	95,2	76,9	91,3	100,0	100,0	100,0	88,9	100,0	83,3	81,8
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	195	210	193	240	227	226	177	203	241	200
davon aufgeklärt in %	53,8	80,0	58,5	73,3	69,6	62,8	66,7	68,0	60,2	66,0
Roheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3 097	3 496	3 527	3 289	3 399	3 266	3 275	3 567	3 584	3 630
davon aufgeklärt in %	81,7	84,0	82,8	80,1	77,7	79,0	79,0	80,3	80,2	82,4
Einfacher Diebstahl	10 133	8 231	10 017	9 739	9 625	10 077	8 503	8 101	8 432	8 918
davon aufgeklärt in %	57,8	51,3	51,5	51,7	52,7	52,3	48,5	48,4	50,1	49,8
Schwerer Diebstahl	15 428	13 823	15 865	12 995	13 631	12 413	11 509	9 961	10 448	11 965
davon aufgeklärt in %	10,9	11,6	8,3	11,0	9,9	9,8	8,8	9,6	10,8	7,6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 135	3 048	3 174	2 889	2 981	2 995	3 593	3 268	3 113	3 897
davon aufgeklärt in %	80,1	75,6	77,4	62,7	67,1	71,1	74,9	67,3	71,7	79,1
Sonstige Straftaten	4 562	6 070	7 121	5 477	5 581	6 324	5 892	6 776	6 929	7 382
davon aufgeklärt in %	52,5	52,2	51,6	49,1	51,2	52,5	45,3	45,4	44,9	44,3
Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	1 287	1 802	1 870	2 094	1 719	1 879	2 086	1 775	2 359	2 590
davon aufgeklärt in %	96,3	95,8	97,2	95,6	94,8	94,1	67,2	90,7	89,1	99,0
darunter										
Rauschgiftdelikte	435	461	561	929	828	1 045	1 375	1 025	1 405	1 509
davon aufgeklärt in %	90,6	87,0	93,6	91,4	90,6	90,5	50,9	86,7	84,1	84,8
Straftaten insgesamt	37 858	36 693	41 790	36 738	37 175	37 196	35 044	33 661	35 118	38 593
davon aufgeklärt in %	43,1	43,9	41,8	43,0	42,3	44,2	41,7	43,9	45,1	44,5

Quelle: Landeskriminalamt Schleswig-Holstein

Anm.: Bei einer Aufklärungsquote über 100 % wurden Straftaten des Vorjahres aufgeklärt



1002. Ermittelte Tatverdächtige

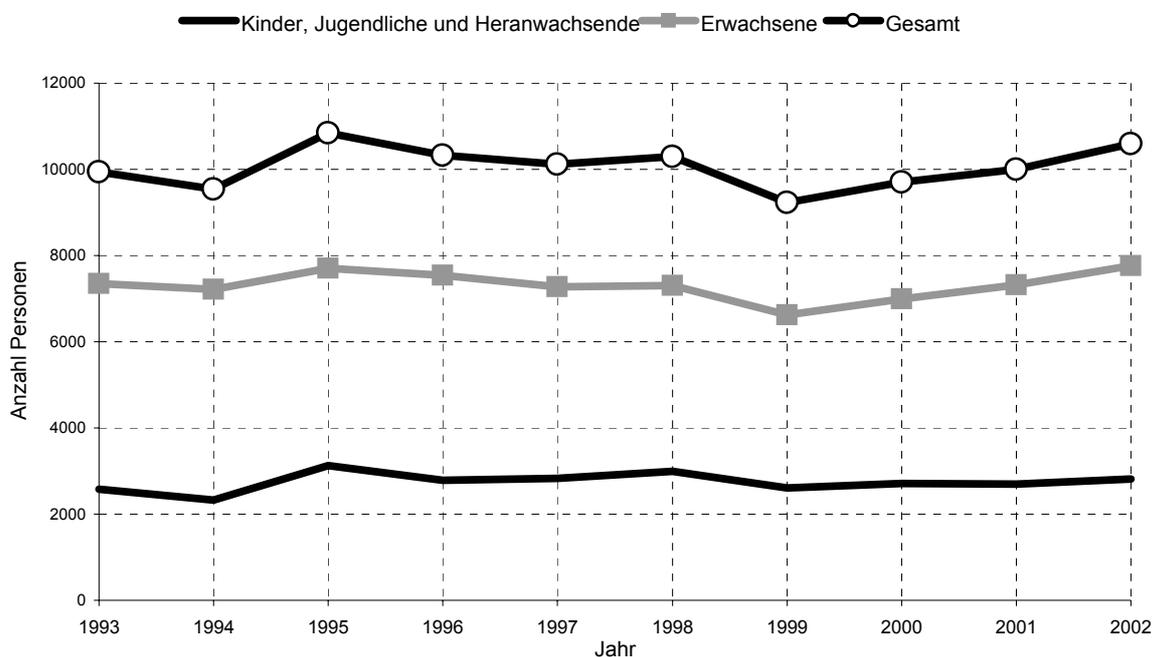
Tatverdächtige/ Merkmal	Jahr														
	1993			1994			1995			1996			1997		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Ermittelte Tatverdächtige	9 934	7 762	2 172	9 541	7 615	1 926	10 842	8 058	2 247	10 325	8 024	2 301	10 118	7 834	2 284
darunter nicht deutsche Tatverdächtige	3 098	2 573	525	2 645	2 213	432	2 620	2 158	462	2 705	2 219	486	2 460	2 034	426
Von der Gesamtzahl sind:															
Kinder	468	334	134	439	339	100	537	400	137	607	424	183	580	399	181
Jugendliche	1 021	761	260	1 020	768	252	1 624	1 218	406	1 178	860	318	1 226	872	354
Heranwachsende	1 090	893	197	860	702	158	972	757	215	994	786	208	1 031	847	184
Erwachsene	7 355	5 774	1 581	7 222	5 806	1 416	7 709	6 083	1 626	7 546	5 954	1 592	7 281	5 716	1 565

noch: Ermittelte Tatverdächtige

Tatverdächtige/ Merkmal	Jahr														
	1998			1999			2000			2001			2002		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Ermittelte Tatverdächtige	10 291	7 857	2 434	9 230	7 137	2 093	9 698	7 554	2 144	10 002	7 766	2 236	10 587	8 078	2 509
darunter nicht deutsche Tatverdächtige	2 498	2 048	450	2 209	1 827	382	2 318	1 896	422	2 411	1 908	503	2 454	1 891	563
Von der Gesamtzahl sind:															
Kinder	666	438	228	489	303	186	623	424	199	489	354	135	492	345	147
Jugendliche	1 358	920	438	1 107	787	320	1 059	785	274	1 128	802	326	1 143	827	316
Heranwachsende	969	744	225	1 005	812	193	1 028	838	190	1 073	866	207	1 183	917	266
Erwachsene	7 298	5 755	1 543	6 629	5 235	1 394	6 988	5 507	1 481	7 312	5 744	1 568	7 769	5 989	1 780

Quelle: Landeskriminalamt Schleswig-Holstein

Ermittelte Tatverdächtige 1993 - 2002



1003. Straßenverkehrsunfälle

Jahr	Unfälle		Verunglückte Personen			
	insgesamt	darunter:	Getötete	insgesamt	Verletzte	
		mit Personenschäden			Schwerverletzte	Leichtverletzte
1993	8 103	1 429	4	1 747	249	1 498
1994	8 145	1 424	8	1 729	256	1 473
1995	6 927	1 371	11	1 705	212	1 493
1996	6 892	1 272	9	1 652	193	1 459
1997	6 604	.	12	1 729	189	1 540
1998	6 346	1 243	5	1 590	167	1 423
1999	6 350	1 297	5	1 645	177	1 468
2000	6 058	1 187	5	1 471	150	1 321
2001	5 611	1 504	10	1 494	165	1 329
2002	5 609	1 576	6	1 570	175	1 395

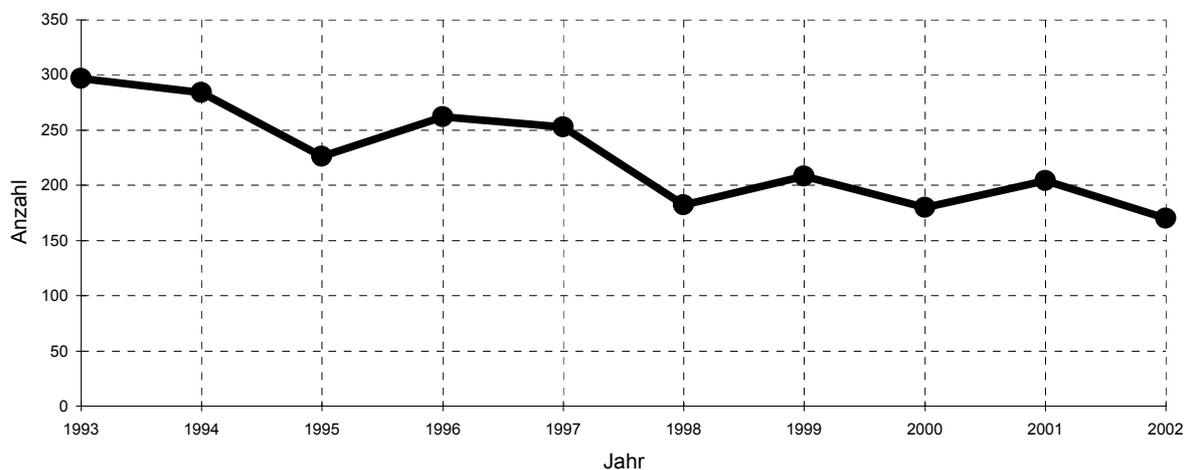
Quelle: Polizeiinspektion Kiel

1004. Unfälle unter Alkoholeinfluß - Anzahl der Fahrerfluchten

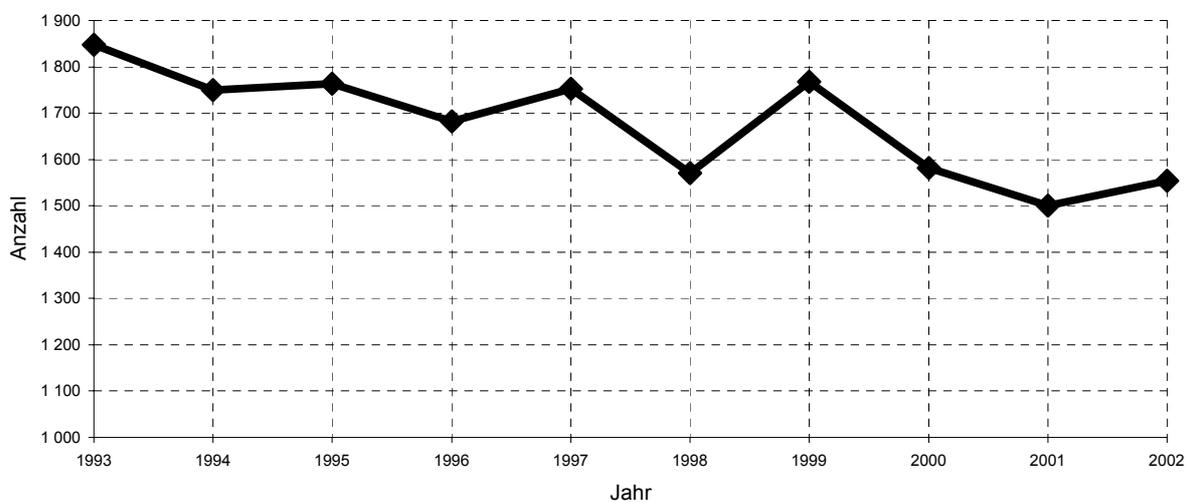
Jahr	Unfälle unter Alkoholeinfluß	Anzahl der Fahrerfluchten
1993	297	1 848
1994	284	1 750
1995	226	1 764
1996	262	1 682
1997	253	r 1 753
1998	182	1 570
1999	208	1 768
2000	180	1 581
2001	204	1 500
2002	170	1 554

Quelle: Polizeiinspektion Kiel

Unfälle unter Alkoholeinfluß



Anzahl der Fahrerfluchten



1005. Brandschutz und Brandverhütung

Alarmierungen / Einsätze	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Gesamtalarmierung	801	858	949	1 078	1 045	991	1 079	964	966	990
darunter										
Fehlalarmierung oder bei Ankunft gelöscht	385	402	388	410	430	469	525	456	490	493
Brandeinsätze	477	506	550	668	615	522	554	508	476	497
davon										
Großbrände	6	9	10	9	9	3	8	7	5	9
Mittelbrände	25	34	45	57	42	50	32	41	36	51
Kleinbrände	446	463	495	602	565	469	514	460	435	437
Brandverhütung Gesamteinsätze	5 069	4 195	3 852	4 482	3 792	5 090	3 862	4 170	4 368	.
davon										
Vorbeugender Brandschutz	3 535	3 065	2 547	2 399	2 307	2 904	3 048	3 187	3 524	.
Brandverhütungsschau	1 534	1 130	1 305	2 083	1 485	2 186	814	983	844	.

Quelle: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz der Landeshauptstadt Kiel

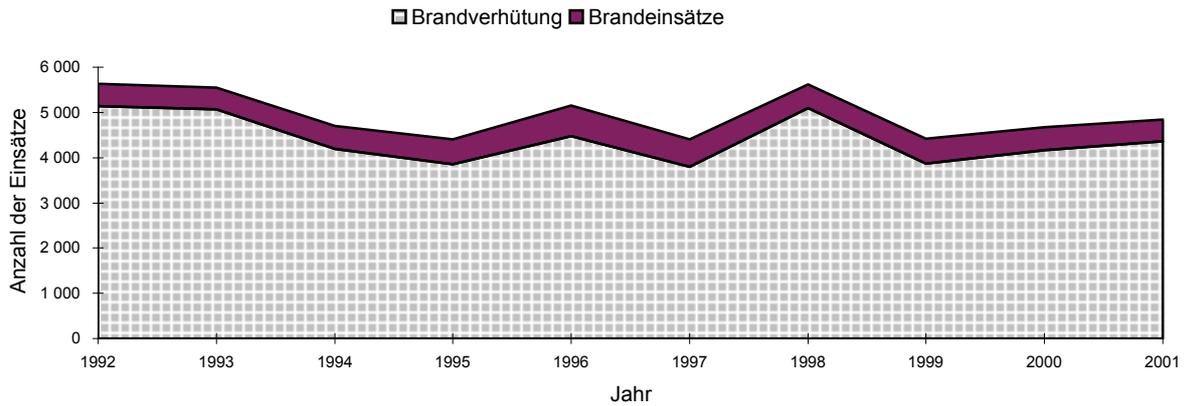
1006. Hilfeleistungen durch die Feuerwehr

Alarmierungen / Einsätze	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2001
Gesamtalarmierung	1 746	1 547	1 682	1 783	1 803	1 700	1 940	1 782	2 001	2 519
darunter										
Fehlalarmierung	385	402	388	451	403	393 ²	416 ²	368 ²	457 ²	457 ²
Hilfeleistungen insgesamt	1 361	1 145	1 294	1 332	1 400	1 307	1 524	1 414	1 544	2 062
davon										
Menschen in Not	72	75	108	66	149	101	148	153	194	144
Verkehrsunfälle	47	54	60	58	41	44	56	22	18	46
Verschl. Wohnung/Tür öffnen	194	201	220	253	227	149	174	134	123	210
Tiereinsätze	244	248	305	361	319	366	373	307	335	353
Unwettereinsätze	199	6	38	13	86	15	110	30	49	597
sonstige Einsätze	605	561	563	581	578	632	663	768	825	712

Quelle: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz der Landeshauptstadt Kiel

2) Inklusive der Fälle, bei denen ein Eintreffen nicht mehr erforderlich war

Brandeinsätze/Brandverhütung der Feuerwehr

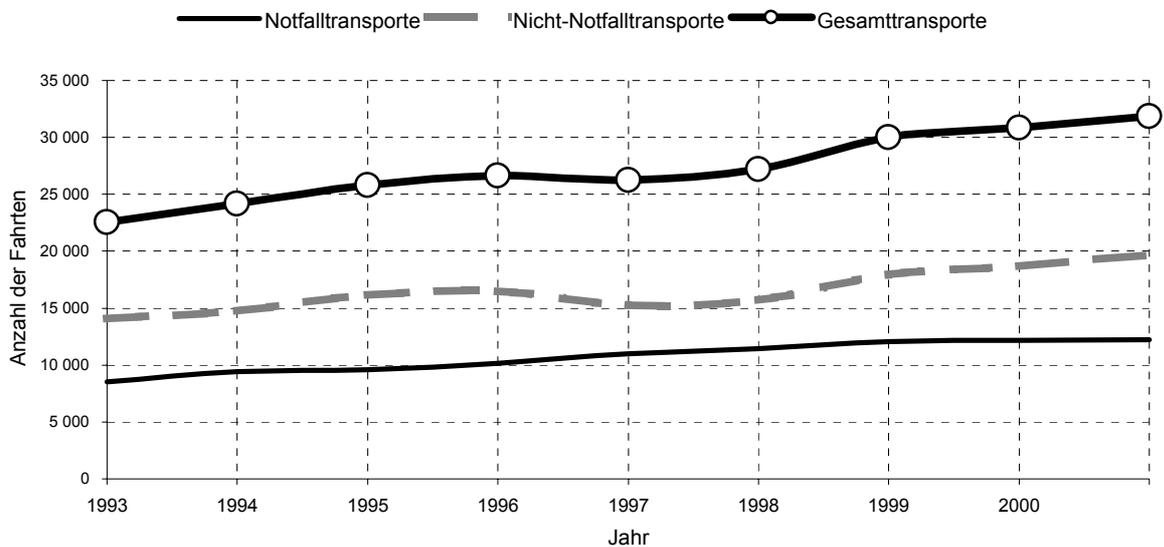


1007. Rettungsdienst

Transporte	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Notfalltransporte	8 499	9 407	9 605	10 146	11 014	11 450	12 054	12 170	12 207	.
davon										
durch die Feuerwehr	5 751	6 517	6 795	7 164	7 705	8 057	8 327	8 326	7 996	.
durch Sanitäts-Organisationen	2 748	2 890	2 810	2 982	3 309	3 393	3 727	3 844	4 211	.
Nicht-Notfalltransporte	14 064	14 745	16 175	16 503	15 250	15 732	17 949	18 659	19 669	.
davon										
durch die Feuerwehr	5 136	5 691	6 282	6 232	5 764	5 896	7 137	7 440	8 122	.
durch Sanitäts-Organisationen	8 928	9 054	9 893	10 271	9 486	9 836	10 812	11 219	11 547	.
Gesamttransporte	22 563	24 152	25 780	26 649	26 264	27 182	30 003	30 829	31 876	.

Quelle: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophen- und Zivilschutz der Landeshauptstadt Kiel

Rettungsfahrten



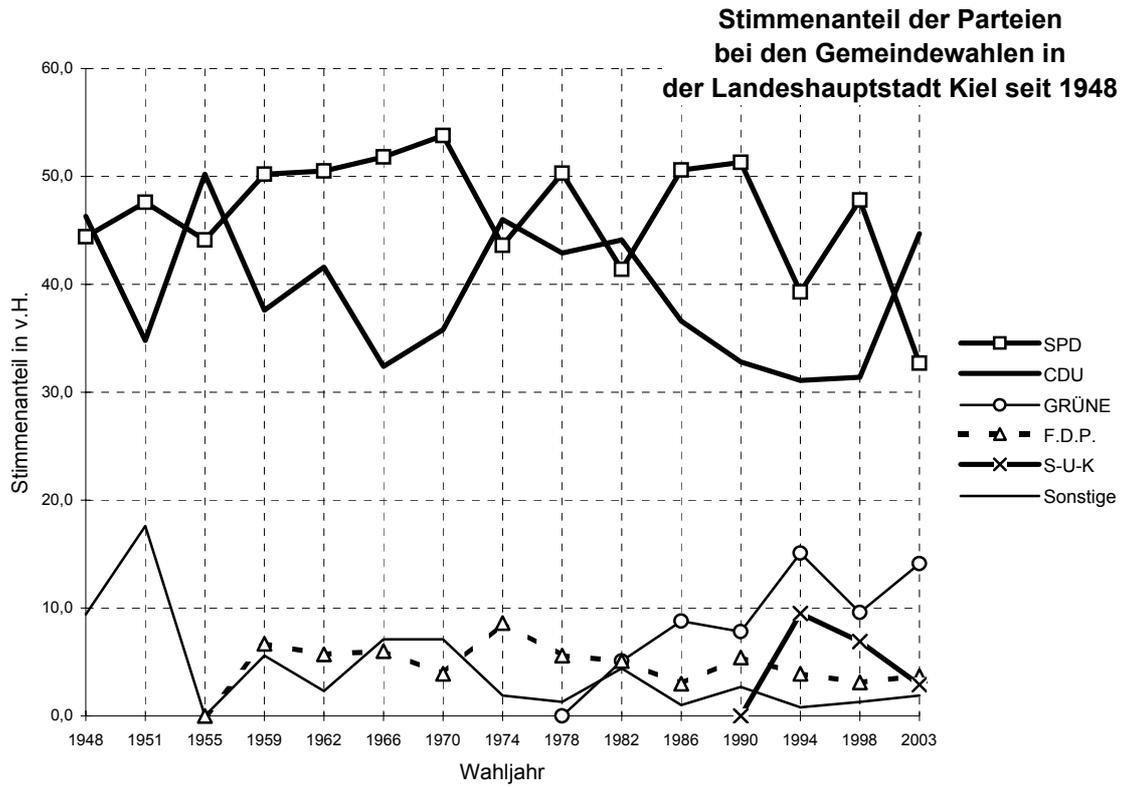
Wahlen

1101. Gemeindewahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	von den gültigen Stimmen entfielen auf					
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	S-U-K	Sonstige
1948	167 949	122 364 72,9 v.H.	52 648 44,4 v.H.	54 958 46,3 v.H.	-	-	-	11 090 9,4 v.H.
1951	182 171	117 365 66,3 v.H.	55 893 47,6 v.H.	40 861 ¹ 34,8 v.H. ¹	-	-- ¹	-	20 611 17,6 v.H.
1955	178 274	126 546 71,0 v.H.	55 040 44,1 v.H.	62 612 ¹ 50,2 v.H. ¹	-	-- ¹	-	-
1959	188 266	140 965 74,9 v.H.	69 948 50,2 v.H.	52 367 37,6 v.H.	-	9 405 6,7 v.H.	-	7 707 5,6 v.H.
1962	192 803	128 937 66,9 v.H.	64 511 50,5 v.H.	53 140 41,6 v.H.	-	7 265 5,7 v.H.	-	2 875 2,3 v.H.
1966	192 914	117 489 60,9 v.H.	60 373 51,8 v.H.	41 719 35,8 v.H.	-	6 196 5,3 v.H.	-	8 222 7,1 v.H.
1970	202 300	132 010 65,3 v.H.	70 304 53,6 v.H.	46 410 35,4 v.H.	-	5 037 3,8 v.H.	-	9 361 7,2 v.H.
1974	191 785	138 889 72,4 v.H.	60 236 43,6 v.H.	63 527 46,0 v.H.	-	11 815 8,6 v.H.	-	2 502 1,9 v.H.
1978	185 277	133 165 71,9 v.H.	66 577 50,3 v.H.	56 695 42,9 v.H.	-	7 353 5,6 v.H.	-	1 627 1,3 v.H.
1982	181 701	124 025 68,3 v.H.	50 905 41,4 v.H.	54 283 44,1 v.H.	6 267 5,1 v.H.	6 220 5,1 v.H.	-	5 353 4,4 v.H.
1986	182 443	110 323 60,8 v.H.	55 803 50,6 v.H.	40 388 36,6 v.H.	9 682 8,8 v.H.	3 335 3,0 v.H.	-	1 115 1,0 v.H.
1990	190 753	119 020 62,4 v.H.	60 859 51,3 v.H.	38 850 32,8 v.H.	9 227 7,8 v.H.	6 394 5,4 v.H.	-	3 218 2,7 v.H.
1994	189 824	122 747 64,7 v.H.	47 782 39,3 v.H.	37 813 31,1 v.H.	18 442 15,1 v.H.	4 744 3,9 v.H.	11 598 9,5 v.H.	1 043 0,8 v.H.
1998	187 342	100 367 53,6 v.H.	47 542 47,8 v.H.	31 228 31,4 v.H.	9 544 9,6 v.H.	3 061 3,1 v.H.	6 840 6,9 v.H.	1 296 1,3 v.H.
2003	181 563	85 967 47,3 v.H.	27 861 32,7 v.H.	38 032 44,7 v.H.	12 012 14,1 v.H.	3 132 3,7 v.H.	2 503 2,9 v.H.	1 605 1,9 v.H.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) "Kieler Block": CDU, FDP, GB/BHE, SHB



1102. Sitzverteilung in der Ratsversammlung

Wahljahr	Von 49 Sitzen der Ratsversammlung entfielen auf:					
	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P	S-U-K	Wählergr.
1948	22	22	-	-	-	-
1951	29	16 ¹	-	*	-	-
1955	21	24 ¹	-	*	-	-
1959	26	20	-	3	-	-
1962	26	21	-	2	-	-
1966	26	18	-	2	-	3
1970	30	19	-	-	-	-
1974	22	23	-	4	-	-
1978	25	22	-	2	-	-
1982	22	23	2	2	-	-
1986	26	19	4	-	-	-
1990	26	17	4	2	-	-
1994	20	16	8	-	5	-
1998	25	16	5	-	3	-
2003	18	24	7	-	-	-

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) "Kieler Block" (CDU, FDP, GB/BHE, SHB)

1103. Kieler Oberbürgermeisterinnen/Oberbürgermeister

Name	Lebensdaten	Amtszeit
Mölling, Heinrich ¹	geb. ca. 1825 gest. 10.04.1888	1867 - 1888
Fuß, Paul	geb. 29.06.1844 gest. 01.07.1915	1888 - 1912
Lindemann, Paul	geb. ca. 1871 gest. 15.05.1924	03.12.1912 - 15.10.1919
Lueken, Emil	geb. 20.03.1879 gest. 20.03.1961	10.04.1920 - 11.03.1933
Behrens, Walter ²	geb. 19.04.1889 gest. 12.11.1977	11.03.1933 - 14.05.1945
Emcke, Max	geb. 22.07.1892 gest. 08.11.1982	15.05.1945 - 15.02.1946
Tschadek, Otto ³	geb. 03.10.1909 gest. 04.02.1969	16.02.1946 - 11.03.1946
Koch, Willi	geb. 23.09.1903 gest. 19.06.1968	11.03.1946 - 18.10.1946
Gayk, Andreas ⁴	geb. 11.10.1893 gest. 01.10.1954	11.03.1946 - 1954
Müthling, Hans	geb. 08.07.1901 gest. 05.02.1976	20.01.1955 - 31.10.1965
Bantzer, Günter	geb. 01.09.1921	01.11.1965 - 31.10.1980
Luckhardt, Karl-Heinz	geb. 03.05.1932	01.11.1980 - 31.10.1992
Kelling, Otto	geb. 12.01.1949	01.11.1992 - 05.12.1996
Zimmer, Karl-Heinz ³	geb. 01.01.1937	05.12.1996 - 16.06.1997
Gansel, Norbert ⁵	geb. 05.08.1940	17.06.1997 - 16.06.2003
Volquartz, Angelika	geb. 02.09.1946	seit 17.06.2003

Quelle: Presseamt der Landeshauptstadt Kiel

1) Die Bezeichnung Oberbürgermeister wurde in der Amtszeit von Heinrich Mölling eingeführt

2) gewählt 28.04.1933

3) kommissarisch

4) zunächst Bürgermeister, seit 20.04.1950 hauptamtlicher Oberbürgermeister

5) erster direkt gewählter Oberbürgermeister

1104. Die Oberbürgermeisterinnen-/Oberbürgermeisterwahlen

Die Wahl am 25.05.1997

Wahl-berechtigte	Wähler/-innen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf:								gewählte/-r Bewerber/-in:
			Aschmoneit-Lücke, Christel	Baldauf, Helmut	Gansel, Norbert	Häußler, Matthias	Hansen, Sönke	Kottek, Wolfgang	Oschmann, Lutz	Wulff, Arne	
			unabhängige Bewerberin	unabhängiger Bewerber	SPD-Fraktion	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	S-U-K-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	CDU-Fraktion	
189 837	88 300	87 952	2 555	1 377	53 063	3 310	1 387	1 975	4 284	20 001	Gansel, Norbert
	46,5	99,6	2,9	1,6	60,3	3,8	1,6	2,2	4,9	22,7	

Die Wahl am 02.03.2003

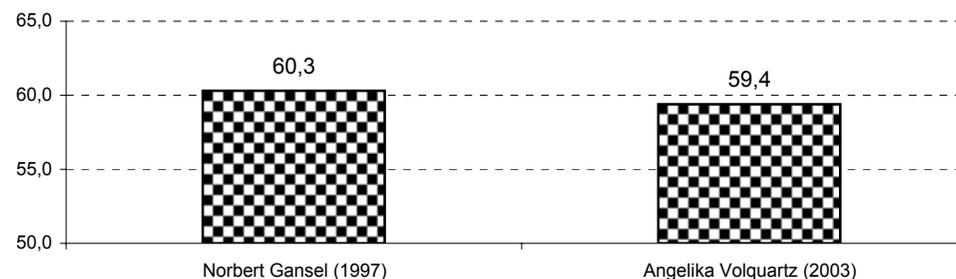
Wahl-berechtigte	Wähler/-innen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf:						gewählte/-r Bewerber/-in:
			Fenske, Jürgen	Jakob, Dieter	Kolumbuchi, Stefan	Kottek, Wolfgang	Oschmann, Lutz	Volquartz, Angelika	
			SPD-Fraktion	unabhängiger Bewerber	unabhängiger Bewerber	S-U-K-Fraktion	GRÜNE-Fraktion	CDU-Fraktion	
181 563	85 933	84 921	30 933	1 604	705	1 627	7 764	42 288	---1
	47,3	98,8	36,4	1,9	0,8	1,9	9,1	49,8	

1) Der notwendige Stimmenanteil von mehr als 50% wurde von keinem/keiner Bewerber/-in erreicht.

Die Stichwahl am 16.03.2003

Wahl-berechtigte	Wähler/-innen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf:		gewählte/-r Bewerber/-in:
			Volquartz, Angelika	Fenske, Jürgen	
			CDU-Fraktion	SPD-Fraktion	
181 033	69 673	69 090	41 024	28 066	Volquartz, Angelika
	38,4	99,1	59,4	40,6	

Wahl der/des Oberbürgermeisterin/Oberbürgermeister - Stimmenanteil des/der gewählten Bewerbers/Bewerberin



1105. Landtagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	von den gültigen Stimmen entfielen auf:				
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
1950	179 102	136 067 76,0 v.H.	52 841 39,7 v.H.	40 679 30,5 v.H.	- -	11 439 8,6 v.H.	28 215 ¹ 21,3 v.H.
1954	180 391	141 909 78,7 v.H.	58 993 42,2 v.H.	49 177 35,2 v.H.	- -	12 774 9,1 v.H.	18 745 13,2 v.H.
1958	188 154	149 279 79,3 v.H.	67 082 45,4 v.H.	64 323 43,5 v.H.	- -	7 663 5,2 v.H.	8 794 5,9 v.H.
1962	189 828	131 171 69,1 v.H.	65 802 48,4 v.H.	59 726 43,9 v.H.	- -	6 420 4,7 v.H.	4 130 3,0 v.H.
1967	191 983	140 495 73,2 v.H.	66 531 47,7 v.H.	56 649 40,6 v.H.	- -	7 018 5,0 v.H.	9 363 6,8 v.H.
1971	201 025	156 353 77,8 v.H.	78 543 50,5 v.H.	67 750 43,5 v.H.	- -	6 082 3,9 v.H.	3 314 2,1 v.H.
1975	190 956	152 686 80,0 v.H.	74 528 49,1 v.H.	65 008 42,8 v.H.	- -	10 742 7,1 v.H.	1 661 1,1 v.H.
1979	184 767	151 719 82,1 v.H.	75 901 50,2 v.H.	62 315 41,2 v.H.	- -	8 106 5,4 v.H.	755 0,5 v.H.
1983	182 285	151 400 83,1 v.H.	79 463 52,6 v.H.	62 000 41,0 v.H.	5 942 3,9 v.H.	3 083 2,0 v.H.	577 0,4 v.H.
1987	187 051	140 893 75,3 v.H.	76 639 54,6 v.H.	47 223 33,7 v.H.	7 884 5,6 v.H.	6 953 5,0 v.H.	1 633 1,1 v.H.
1988	188 773	145 729 77,3 v.H.	93 573 64,6 v.H.	36 402 25,1 v.H.	4 904 3,4 v.H.	5 627 3,9 v.H.	4 428 3,1 v.H.
1992	192 780	136 532 70,8 v.H.	71 244 52,6 v.H.	36 122 26,7 v.H.	9.408 6,9 v.H.	8 076 6,0 v.H.	10 606 7,9 v.H.
1996	187 613	132 266 70,4 v.H.	58 523 44,5 v.H.	39 542 30,1 v.H.	15 245 11,6 v.H.	7 511 5,7 v.H.	10 429 7,8 v.H.
2000 ³	177 662	120 427 67,8 v.H.	54 443 45,8 v.H.	32 707 27,5 v.H.	11 563 9,7 v.H.	8 662 7,3 v.H.	13 052 9,7 v.H.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) KPD 4904 St.3,7 v.H., SSW 529 St.0,4 v.H., BHE 8 734 St.6,6 v.H., DP 7 024 St.5,3 v.H., DRP 7 024 St.5,3 v.H.

2) Grüne Liste

3) Nur Zweitstimmen. Bei der Landtagswahl 2000 gab es erstmalig Erst- und Zweitstimme.

1106. Bundestagswahlen - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

- nur Zweitstimmen -

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	darunter entfielen von den gültigen Stimmen auf				
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
1949 ¹	r 173 124	142 864 82,5 v.H.	48 997 34,9 v.H.	75 445 53,8 v.H.	-	2 111 1,5 v.H.	13 703 9,7 v.H.
1953 ¹	r 178 792	156 399 87,5 v.H.	51 839 33,7 v.H.	82 115 53,4 v.H.	-	6 249 4,1 v.H.	13 564 8,8 v.H.
1957 ¹	r 181 210	160 851 88,8 v.H.	62 542 40,0 v.H.	76 391 48,9 v.H.	-	8 047 5,2 v.H.	9 253 5,9 v.H.
1961 ¹	193 628	170 294 87,9 v.H.	74 230 45,5 v.H.	61 221 37,5 v.H.	-	20 451 12,5 v.H.	7 146 4,4 v.H.
1965 ¹	194 849	167 784 86,1 v.H.	78 155 47,2 v.H.	68 108 41,1 v.H.	-	13 370 8,1 v.H.	5 957 3,5 v.H.
1969 ¹	190 359	161 963 85,1 v.H.	83 976 52,3 v.H.	61 042 38,0 v.H.	-	7 989 5,0 v.H.	7 535 4,8 v.H.
1972 ¹	197 557	178 822 90,5 v.H.	98 578 55,5 v.H.	61 355 34,5 v.H.	-	16 493 9,3 v.H.	1 244 0,7 v.H.
1976	189 024	169 426 89,6 v.H.	92 177 54,6 v.H.	60 995 36,1 v.H.	-	14 208 8,4 v.H.	1 443 0,9 v.H.
1980	183 474	161 614 88,1 v.H.	86 724 54,0 v.H.	51 817 32,2 v.H.	2 415 1,5 v.H.	18 925 11,8 v.H.	846 0,5 v.H.
1983	182 906	160 383 87,7 v.H.	79 491 49,9 v.H.	61 979 38,9 v.H.	9 280 5,8 v.H.	7 868 4,9 v.H.	801 0,5 v.H.
1987	186 471	153 425 82,3 v.H.	71 939 47,3 v.H.	51 131 33,6 v.H.	16 017 10,5 v.H.	11 934 7,8 v.H.	1 158 0,7 v.H.
1990	192 930	146 889 76,1 v.H.	66 317 45,5 v.H.	50 934 35,0 v.H.	8 814 6,1 v.H.	15 441 10,6 v.H.	4 148 2,8 v.H.
1994	190 268	149 583 78,6 v.H.	66 012 44,5 v.H.	49 244 33,2 v.H.	17 715 11,6 v.H.	9 166 6,1 v.H.	6 145 3,8 v.H.
1998	181 661	144 804 79,7 v.H.	70 313 49,1 v.H.	40 038 28,0 v.H.	14 674 10,2 v.H.	9 821 6,8 v.H.	8 088 5,2 v.H.
2002 ²	176 468	137 758 78,0 v.H.	61 489 45,1 v.H.	36 596 26,8 v.H.	20 890 15,3 v.H.	10 948 8,0 v.H.	6 302 4,8 v.H.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

- 1) In älteren Publikationen wurden zu Teil die Ergebnisse des alten Wahlkreises 6 (Kiel) verwendet, dieser war aber nicht identisch mit der Stadt Kiel. Der neue Bundestagswahlkreis 5 ist seit 1976 identisch mit der Landeshauptstadt Kiel.
- 2) Ergebnis in der Landeshauptstadt Kiel. Der Bundestagswahlkreis 5 ist seit 2002 nicht mehr identisch mit der Landeshauptstadt Kiel, er umfaßt zudem die Gemeinden Kronshagen und Altenholz

1107. Kieler Direktkandidatinnen/Direktkandidaten im Bundestag

Bundestags- wahl	Gewählter Bewerber-/in		
	Name	Partei	Erststimmen in v.H.
1949	Walter Brockmann	CDU	52,9
1953	Walter Brockmann	CDU	55,6
1957	Hans-Carl Rüdell	CDU	50,0
1961	Fritz Baade	SPD	47,0
1965	Hans Müthling	SPD	49,0
1969	Hans Müthling	SPD	54,6
1972	Norbert Gansel	SPD	59,7
1976	Norbert Gansel	SPD	57,2
1980	Norbert Gansel	SPD	58,3
1983	Norbert Gansel	SPD	53,9
1987	Norbert Gansel	SPD	53,0
1990	Norbert Gansel	SPD	51,0
1994 ¹	Norbert Gansel	SPD	54,1
1998	Dr. Hans Peter Bartels	SPD	54,9
2002 ²	Dr. Hans Peter Bartels	SPD	54,7

Quelle: Statistische Berichte der Landeshauptstadt Kiel

1) Nach seiner Wahl zum Kieler Oberbürgermeister im Mai 1997 legte Herr Gansel sein Bundestagsmandat nieder.

2) Ergebnis in der Landeshauptstadt Kiel. Der Bundestagswahlkreis 5 ist seit 2002 nicht mehr identisch mit der Landeshauptstadt Kiel, er umfaßt zudem die Gemeinden Kronshagen und Altenholz

1108. Wahlen zum europäischen Parlament - Ergebnisse in der Landeshauptstadt Kiel

Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	von den gültigen Stimmen entfielen auf:				
			SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
1979	185 274	115 684 62,4 v.H.	58 861 51,0 v.H.	46 949 40,7 v.H.	5 382 4,7 v.H.	3 472 3,0 v.H.	666 0,7 v.H.
1984	182 561	96 752 53,0 v.H.	44 872 46,7 v.H.	35 614 37,1 v.H.	3 520 3,7 v.H.	8 757 9,1 v.H.	3 224 3,4 v.H.
1989	191 112	104 815 54,8 v.H.	53 557 51,4 v.H.	28 842 27,7 v.H.	4 893 4,7 v.H.	9 535 9,2 v.H.	7 394 7,1 v.H.
1994	191 055	93 879 49,1 v.H.	34 973 37,5 v.H.	29 314 31,4 v.H.	3 311 3,5 v.H.	16 315 17,5 v.H.	9 192 8,9 v.H.
1999	179 712	63 185 35,1 v.H.	23 961 38,2 v.H.	25 577 40,8 v.H.	2 343 3,7 v.H.	6 541 10,4 v.H.	4 243 6,7 v.H.

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Öffentliche Finanzen und Versorgung

1201. Steuereinnahmen der Landeshauptstadt Kiel

Steuerart	Jahr										
	1993	1994	1995	1996	1997	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	in 1 000 €										
Grundsteuer A	89	86	93	85	97	97	82	84	85	91	81
Grundsteuer B	23 971	24 925	25 389	26 456	25 617	25 617	27 224	28 797	28 623	30 613	30 013
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	74 228	80 299	71 893	98 134	111 547	111 547	138 339	88 597	89 008	95 212	86 152
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	76 823	76 598	72 694	72 090	66 542	66 542	78 507	68 081	60 147	64 360	61 549
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ¹	-	-	-	-	-	-	8 590	9 021	10 570	10 352	10 264
Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3 410	4 187	6 770	5 115	3 677	3 677	2 974	3 039	3 368	3 607	3 406
Steuereinnahmen brutto	178 523	185 833	176 839	200 580	107 879	107 879	247 126	197 619	191 801	204 235	191 465
Gewerbesteuerumlage	7 774	10 597	9 857	16 082	19 260	19 260	33 295	17 725	12 101	21 725	22 634
Steuereinnahmen netto	170 749	175 236	166 982	184 498	88 619	88 619	213 831	179 895	179 701	182 509	168 831

Quelle: Kämmeri- und Steueramt der Landeshauptstadt Kiel

1) Einen Umsatzsteueranteil für die Gemeinden gibt es erst seit 1998.

1202. Schlüsselzuweisungen - Kommunalen Finanzausgleich

Jahr	Schlüsselzuweisungen insgesamt	davon			Gemeinschaftsschlüsselzuweisungen ¹ je Einwohner
		Kreisschlüsselzuweisungen	Gemeinschaftsschlüsselzuweisungen	Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben (einschl. Schulzuweisungen)	
1990	84 100	53 483	18 437	12 181	76,45
1991	80 133	51 420	16 400	12 314	67,15
1992	91 762	58 078	19 971	13 713	81,26
1993	101 831	63 137	24 086	14 608	97,28
1994	107 110	65 849	26 054	15 207	104,49
1995	113 019	70 706	25 781	16 533	103,88
1996	109 871	68 867	24 599	16 405	99,67
1997	98 673	62 258	21 504	14 911	87,61
1998	95 605	62 914	17 250	15 441	71,01
1999	85 355	61 907	7 740	15 707	32,27
2000	103 258	70 076	16 529	16 654	70,00
2001	105 152	69 294	19 196	16 661	82,35
2002	97 478	67 034	13 905	16 540	59,86

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

1) nur Gemeinschaftsschlüsselzuweisungen ohne Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben

1203. Steuerdaten pro Einwohner in €

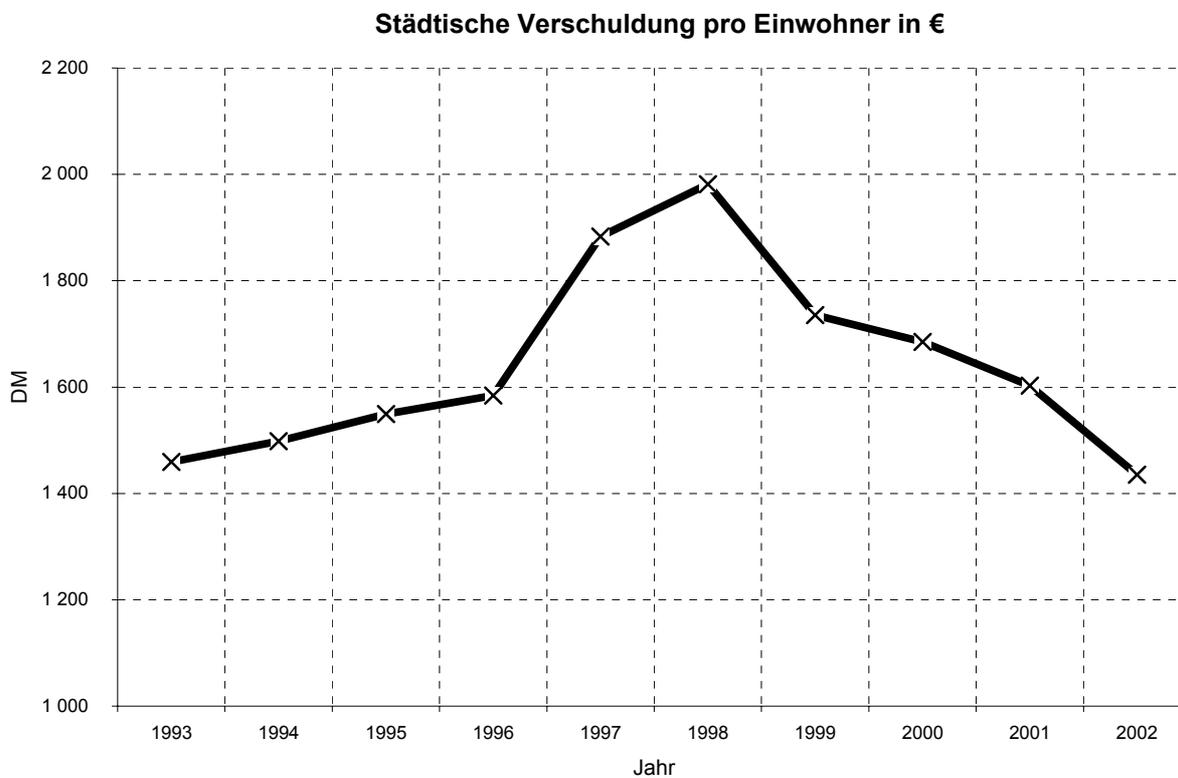
Jahr	Realsteuereinkommen	Realsteuerleistungskraft	Steuereinkommenskraft	Steuereinkommensmesszahl	Finanzkraftmesszahl
	€ je Einwohner				
1990	356,71	278,41	487,68	409,52	485,97
1991	350,13	273,57	504,69	450,61	517,76
1992	387,62	297,77	552,19	460,74	542,00
1993	394,57	291,36	577,88	481,88	579,16
1994	.	.	.	512,45	616,94
1995	393,67	291,06	547,65	541,80	645,67
1996	509,28	386,21	589,20	546,64	646,30
1997	568,20	436,37	612,12	532,39	620,01
1998	693,69	538,88	733,08	576,85	647,87
1999	499,80	378,18	626,78	669,67	701,94
2000	505,53	379,05	625,21	633,59	703,58
2001	542,23	413,09	637,05	608,36	690,72
2002	...	...	...	631,27	691,14

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

**1204. Öffentliche Verschuldung
- Schulden der Landeshauptstadt Kiel -**

Jahr	Insgesamt (in 1 000 €)	Je Einwohner (in €)
1993	362 259	1 459
1994	368 483	1 498
1995	380 168	1 549
1996	384 890	1 584
1997	446 238	1 883
1998	463 567	1 981
1999	399 966	1 735
2000	392 765	1 685
2001	367 379	1 603
2002	329 586	1 435

Quelle: Kämmerer- und Steueramt der Landeshauptstadt Kiel
Stand am Ende des Jahres



1205. Stadtwerke ¹

Abgabe / Verkauf	Ein- heit	Jahr									
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Stromabgabe ans Netz	MWh	1 277 581	1 280 021	1 294 762	1 312 308	1 280 882	1 273 283	1 264 978	1 275 617	1 278 177	1 247 959
Stromverkauf	MWh	1 226 003	1 232 039	1 252 512	1 249 039	1 255 783	1 219 883	1 213 312	1 207 194	1 192 553	1 180 667
davon											
nach allgem.Tarifen	MWh	561 255	564 765	565 395	573 765	579 498	575 883	565 801	519 352	512 341	502 190
nach Sonderverträgen	MWh	664 748	667 274	687 117	685 274	676 285	644 000	647 511	687 842	680 212	678 477
Gasabgabe ans Rohrnetz ²	MWh	2 648 363	2 594 733	2 753 933	3 167 013	2 950 837	2 907 278	2 907 860	2 833 547	2 970 508	2 815 109
Gasverkauf ²	MWh	2 597 718	2 629 270	2 750 546	3 141 051	2 955 375	2 889 654	2 942 237	2 859 440	2 961 156	2 780 788
davon											
nach allgem.Tarifen	MWh	197 786	1 234 192	1 246 178	1 434 209	1 361 312	1 279 556	1 281 515	1 281 515	1 342 440	1 275 286
nach Sonderverträgen	MWh	2 399 932	1 395 078	1 504 368	1 706 842	1 594 063	1 610 298	1 660 772	1 660 772	1 618 716	1 505 502
Wasserabgabe ans Rohrnetz	10 ³ m ³	24 133	23 180	25 480	24 157	23 142	23 619	22 271	21 719	21 403	20 974
Wasserverkauf	10 ³ m ³	21 472	21 091	21 078	20 915	20 439	19 919	19 860	19 616	19 160	18 628
davon											
nach allgem.Tarifen	10 ³ m ³	17 008	16 851	16 784	16 801	16 964	16 567	16 687	16 394	16 225	15 532
nach Sonderverträgen	10 ³ m ³	4 464	4 240	4 294	4 114	3 475	3 352	3 173	3 222	2 935	3 095
Dampf-u.Wärmeabg. ans Rohrnetz	MWh	1 266 055	1 212 632	1 309 431	1 466 783	1 332 453	1 321 850	1 277 870	1 232 306	1 355 622	1 297 156
Dampf-u.Wärmeverkauf	MWh	1 062 341	1 028 044	1 091 409	1 227 651	1 122 978	1 076 910	1 151 111	1 013 923	1 139 862	1 092 873

Quelle: Stadtwerke Kiel AG

1) Diese Statistik wurde auf die Jahresabschlußdaten der Versorgung und Verkehr Kiel GmbH umgestellt. Die Angaben sind daher abweichend von früheren Publikationen.

2) Negative Verluste: bedingt durch Zustandsunterschiede (Temperatur, Druck)

1206. Grundsteuer und Wassergebühren

Jahr	Hebesätze für Grundsteuer ...		Abwasser ¹		Wassergebühren (netto) ²					
			pro m ³	Grundgebühr pro Jahr	pro m ³	jährliche Grundgebühr für Zähler mit bis zu ... m ³ pro Stunde				
	A	B	in €							
					bis 5 m ³	bis 10 m ³	bis 20 m ³	bis 50 m ³	über 50 m ³	
1993	350	450	1,19	-	1,28	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
1994	350	450	1,23	-	1,34	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
1995	350	450	1,37	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
1996	350	450	1,44	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
1997	350	450	1,56	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
1998	350	450	1,57	-	1,48	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
1999	350	450	1,57	-	1,59	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
2000	350	450	1,57	-	1,59	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
2001	350	450	1,56	4,99	1,59	18,41	30,68	61,36	122,71	306,78
2002	350	450	1,61	4,99	1,63	-	33,00	-	150,00	500,00

Quellen: Tiefbauamt der Landeshauptstadt Kiel, Abteilung Stadtentwässerung (Abwasser) und Stadtwerke Kiel/24sieben GmbH (Wasser)

1) Abwasser wird anhand des Frischwasserverbrauchs berechnet.

2) für brutto plus 7% Mwst.

1207. Abfallgebühren

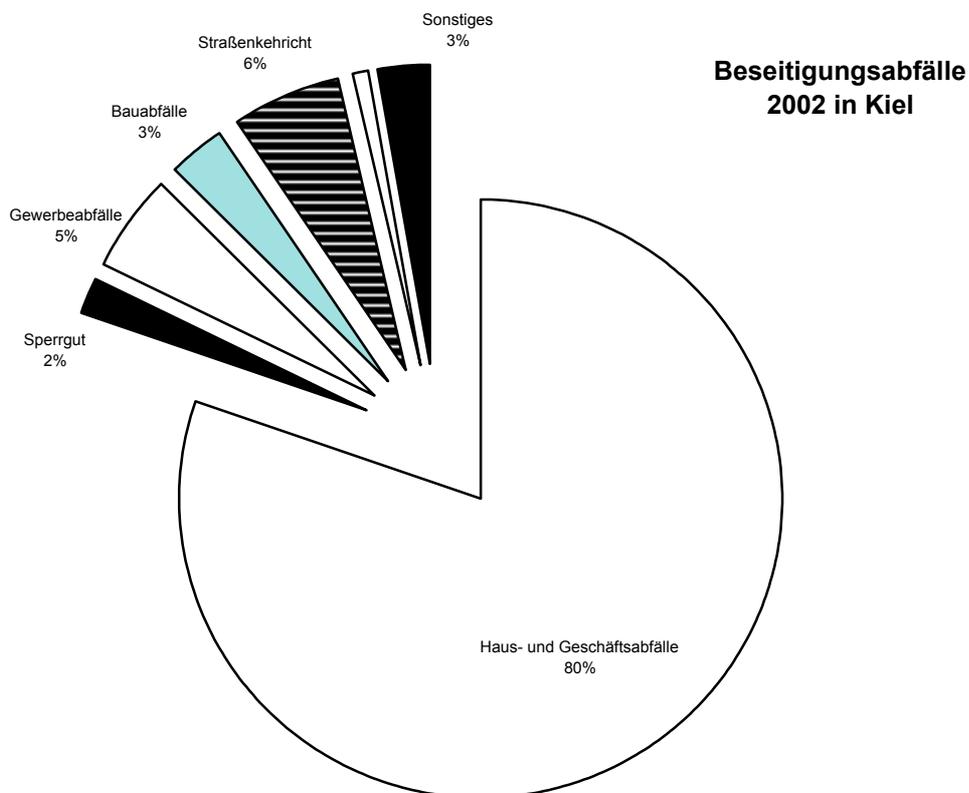
Jahr	Straßenreinigung pro laufenden Meter bei wöchentlicher Reinigung	Abfallentsorgung bei zweiwöchentlicher Leerung					
		80 L MGB	120 L MGB	240 L MGB	360 L MGB	1 100 L MGB	5 000 L MGB
in €							
1993	0,47	5,55	7,93	15,85	23,78	63,40	285,30
1994	0,52	6,32	9,02	18,05	27,07	72,19	324,87
1995	0,48	6,69	9,56	19,12	28,68	76,49	344,20
1996	0,48	7,25	10,35	20,71	10,35	82,83	372,73
1997	0,61	9,84	14,06	28,12	42,18	112,48	506,18
1998	0,61	9,41	13,45	26,89	40,34	100,85	376,52
1999	0,58	7,34	10,48	20,96	31,44	78,61	293,48
2000	0,58	9,41	13,45	26,89	40,34	100,85	376,52
2001	0,58	9,41	13,45	26,89	40,34	100,85	376,52
2002	0,58	9,16	13,08	26,16	39,24	98,10	366,24

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

1208. Müllentsorgung im Müllheizwerk und Deponie

Abfälle in to.	Jahr					
	2001			2002		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Müllheizwerk	Deponie		Müllheizwerk	Deponie
Haus- und Geschäftsabfälle	59 162	51 108	8 054	54 826	54 746	80
davon durch:						
Stadt Kiel	17 193	14 514	2 679	15 941	15 861	80
Privatunternehmen	41 969	36 595	5 374	38 885	38 885	-
Sperrgut	1 099	-	1 099	1 187	-	1 187
Gewerbeabfälle	3 949	3 338	611	3 691	2 650	1 041
Bauabfälle	2 967	12	2 955	2 010	1	2 009
Straßenkehrriecht	3 789	-	3 789	4 052	-	4 052
Sortierreste	51	-	51	557	-	557
Sonstiges	1 618	652	966	1 906	652	1 254
Kiel insgesamt	72 635	55 110	17 525	68 195	58 015	10 180
Umland	6 738	k. A.	6 738	10 006	k. A.	10 006
Kiel und Umland insgesamt	79 373	k. A.	24 263	78 201	k. A.	20 186

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel



1209. Abfälle zur Verwertung

Abfälle in to.	Jahr							
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Grünabfälle	5 336	2 569	1 825	1 879	2 099	2 220	2 118	2 987
Bioabfälle	2 077	3 713	5 963	6 944	7 102	7 472	7 442	7 231
Altpapier	17 637	17 897	18 497	19 155	18 755	18 399	17 693	16 701
Leichtverpackungen	5 012	5 433	5 736	5 352	4 926	4 734	5 026	5 400
Altglas	8 579	8 580	8 928	8 380	8 252	8 127	7 372	7 091
Altmetall	976	984	1 114	1 081	1 265	1 287	1 128	1 113
Alttextilien	207	256	188	299	285	247	k.A.	k.A.
Altholz	97	610	531	880	1 663	1 844	1 475	1 288
Vermischte Abfälle / Wertstoffcontainer	-	-	-	177	279	322	439	398
Sonstiges	-	-	-	2 154	5 499	11 174	14 024	14 001
insgesamt to.	39 921	40 042	42 782	46 301	50 125	55 826	56 717	56 210
Zudem:								
Autoreifen Stck.	486	250	47	-	-	-	-	-
Bauabfälle insgesamt	240 872	135 157	119 966	150 412	-	-	-	-
darunter:								
Bauboden	180 764	59 578	74 988	115 753	-	-	-	-
Mineralische Bauabfälle	57 395	73 429	43 066	33 895	-	-	-	-
Sonstiges	2 713	2 150	1 912	764	-	-	-	-

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

1210. Schadstoffhaltige Abfälle

Abfälle in to./Stück	Jahr							
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Schadstoffe aus Privathaushalten in to.	307	286	308	257	252	263	260	260
in Stück insgesamt	20 605	17 719	5 674 ¹	5 141	5 413	5 499	6 079	5 929
darunter:								
Kühlgeräte	7 246	5 012	5 267	4 951	5 150	5 264	5 799	5 627
andere Elektro- und Elektronikgeräte in to.	228	203	227	190	263	235	280	302

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel

1) Geänderte Zählweise. Nur noch Kühlgeräte und Heizradiatoren werden in Stückzahlen erfaßt, alle anderen Geräte in to..

Stichwortverzeichnis

A	Seite	E	Seite
Abfälle	144 f	Ehescheidung	20
Abfallgebühren	143	Eheschließung	20
Abfallwirtschaft	144 f	Einbürgerungen	13
Ackerfläche	109	Einpendler	74
Ärzte	54 f	Elektrotechnik	77
Allgemeinbildende Schulen	39 f	Ernährungsgewerbe	78
Altenheime	57 f	Europäisches Parlament (Wahlen zum)	135
Altenwohnungen	58		
Altersgruppen (Bevölkerung)	22 ff	F	
Alterspyramide	21	Fachärzte	54 f
Altersstruktur	22 ff	Fachhochschule	42 ff
Apotheken	53	Fachklinik Kiel	53
Arbeitsamtsbezirk	67	Fährverkehr	90
Arbeitslose	67 ff	Fakultäten (Universität)	46
Arbeitslosenquote	67 ff	Familienstand	20
Aufführungsstätten	49	F.D.P.	129 ff
Ausbildungsförderung	59	Feinmechanik	77
Ausflugsverkehr	92	Feuerwehr	125 f
Ausländer/-innen	13 ff	Flughafen Kiel - Holtenau	98
Auspendler	74	Förderschulen	39
		Fortzüge	17 ff
B		Freibäder	57
Bäder	57	Fremdenverkehr	83 ff
Baufertigstellung	113		
Baugenehmigungen	113	G	
Baugewerbe	80	Gäste (Fremdenverkehr)	83 ff
Baugewerblicher Umsatz	80	Gasabgabe	142
Bauhauptgewerbe	80	Gebietskörperschaften	71 f
Bauüberhang	114	Geburten	11 ff
Beherbergungskapazitäten	86	Geistig Behinderte (Schulen für ...)	39
Bergbau und Energie	72 f	Gemeindewahlen	129 f
Berufsbildende Schulen	41	Gemeinnütziges Krankenhaus	53
Beschäftigte	71 ff	Geographische Daten	4
Bevölkerung	9 ff	Geschichtsdaten	4
Bevölkerungsentwicklung	9 ff	Gesamtschulen	39
Binnenverkehr	89 ff	Gesundheitswesen	53 ff
Brände	125	Grundschulen	39
Brandschutz	125	Grundsteuer	139, 143
Brandverhütung	125	Güterumschlag	89
Bruttoraumzahl (BRZ)	95	Güterverkehr	93
Bruttoregistertonnen (BRT)	95	Gymnasien	39
Bruttowertschöpfung	76		
Bücher (-Bestand)	48	H	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	129 ff	Hafen	89 ff
Bürgermeister/-innen	131 f	Handel	70 ff
Bürgerzentrum (Räucherei)	50	Hauptamtsbezirk (Arbeitsamt)	67
Bundestagswahlen	134 f	Hauptschulen	39
		Heimerziehung	60
C		Hilfe in besonderen Lebenslagen (HibL)	61 ff
CDU	129 ff	Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)	61 ff
Christian-Albrechts-Universität	45 f	Hilfe zur Erziehung	60
D		I	
Delikte (Straftaten)	121	Industriegruppen	77 f
Dienstleistungen	70 ff	Infektionskrankheiten	56
Direktkandidaten (Bundestag)	135		
Druckereigewerbe	77	J	
		Jugendhilfe	59
		Jugendliche (Tatverdächtige)	122

K	Seite	R	Seite
Kieler Verkehrs Gesellschaft	97	Räucherei	50
Kindertageseinrichtungen	60	Ratsversammlung (Sitzverteilung)	130
Körperbehinderte (Schulen für ...)	39	Realschulen	39
Konkurse	75	Realsteuer	140
Kraftfahrzeuge	99 f	Regionale Gliederung	26 ff, 69, 99
Krankenanstalten	53	Rettungsdienst	126
Krankheiten	55	Rinder	108
Kriminalität	121 ff	Ruhr (Krankheiten)	56
Küstenverkehr	89 ff		
Kurzzeitpflege	58	S	
		Schadstoffe	144
L		Schauspielhaus	49
Landtagswahlen	133	Schiffsverkehr	91 ff
Landverkehr	97	Schafe	108
Landwirtschaft	70 f, 108 f	Schlüsselzuweisungen	140
Lebendgeborene	11 ff	Schüler	39 ff
Lebenshaltungsindex	105	Schülerklassen	39
		Schulabschlüsse	40
		Schulen	39 ff
M		Schwerbehinderte	64
Marktpreise (Bruttowertschöpfung zu ...)	76	Schwimmhallen	57
Maschinen- und Schiffbau	77	Servicehäuser	57 f
Motorräder	99 ff	Sitzverteilung (Ratsversammlung)	130
Müllentsorgung	144 f	Sommerhalbjahr (Fremdenverkehr)	83
Museen	48	Sozialhilfe	61 ff
Muthesius-Hochschule	43	Sozialhilfeausgaben	61
		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	71 ff
N		SPD	129 ff
Natürliche Bevölkerungsbewegung	11 ff	Sperrgut	144
Nettoraumzahl (NRZ)	95	Sporthäfen	93
Nettoregistertonnen (NRT)	95	Sprachheilgrundschulen	39
Neubildungen (Todesursachen)	56	Stadtbücherei	48
Nichtwohngebäude	113 ff	Stadtgebietsfläche	4, 107
Niederdeutsche Bühne	49	Stadtgrenze	4
Nord-Ostsee-Kanal	93 ff	Stadtteile	26 ff, 99 107
Nutzungsart (Flächen)	107 ff	Stadtwerke	142
		Städtische Bühnen	49
O		Städtisches Krankenhaus	53
Oberbürgermeister/-in	131 f	Stahl- und Leichtmetallbau	77
Oberbürgermeister/-innenwahl	132	Steuereinnahmen (städtische)	139
Öffentliche Verschuldung	141	Steuerpflichtige Unternehmen	75
Offene Stellen	67 ff	Stimmenanteile (Wahlen)	129 ff
Opernhaus	49	Straftaten	121
Optik	77	Straßenverkehrsunfälle	123
		Stromverbrauch	142
P		Studiengang	42 ff
Papierverarbeitendesgewerbe	77	Studenten / Studierende	42 ff
Passagieraufkommen	92 f	Studiobühne	49
Parteien	129 ff	S-U-K	129 f
Pendler	74		
Pferde	108	T	
Pflegeheime	57 f	Tagespflege	58
Pflegetage	53	Tatverdächtige	122
Pflegeversicherung	58	Todesursachen	56
PKW	99 ff	Tuberkulose	56
Polizei	121 ff	Typhus	56
Preise	105 f		
Preisindex	105	U	
Privatkliniken	53	Übernachtungen	83 ff
		Umsätze	75 ff
		Umzüge	16
		Unfälle (Straßenverkehr)	123
		Universität	45 f
		Universitätskliniken	53

V	Seite
Veranstaltungen	47, 50
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	73 ff
Verkehrsunfälle	123 f
Verlagsgewerbe	77
Verwertung (Abfall)	144
Verarbeitendes Gewerbe	72 ff
Viehbestände	108
Volkshochschule	47
Vorstellungen	49
W	
Wahlberechtigte	129 ff
Wahlbeteiligung	129 ff
Wahlen	129 ff
Wahlergebnisse	129 ff
Waldorfschule	39
Wanderungen (Bevölkerung)	14 ff
Wanderungssaldo	18 f
Wasserabgabe	142
Wassergebühren	143
Winterhalbjahr (Fremdenverkehr)	83
Wirtschaftsbereiche	70 f
Wohnberechtigte Bevölkerung	36
Wohngebäude	113 ff
Wohngeld	117
Wohnungen	113 ff
Wohnungssuchende	117
Wohnungsvermittlungen	117
Wohnungszugang	115
Z	
Zahnärzte	54
Zugang (an Wohnungen)	115
Zuzüge	14 ff
Zweitstimme	134

Abkürzungsverzeichnis

allg.	= allgemein(-er)	MBA	= Master of Business and Administration
Anm.	= Anmerkung	MC	= Musikkassette
Arb.los.	= Arbeitslos(-en)	M.E.Z.	= Mitteleuropäische Zeit
Ausl.	= Ausländer/Ausländerinnen	Min.	= Minuten
ausl.	= ausländisch(e)	Mio.	= Millionen
Automat. tech.	= Automationstechnik	MWh	= Megawattstunde
Beleg.	= Belegungen	N	= Nord
bes.	= besondere	NRT	= Nettoregistertonnen
BRT	= Bruttoregistertonnen	NRZ	= Nettoraumzahl
BRZ	= Bruttoreaumzahl	O	= Ost
CDU	= Christlich Demokratische Union	öffentl.	= öffentlich
d.	= der/die	örtl.	= örtlich
dar.	= darunter	Org.	= Organisation
dav.	= davon	päd.	= pädagogisch
Dt.	= deutsch(e)	PKW	= Personenkraftwagen
durchschn.	= durchschnittlich	Psych.	= psychische
ECK	= Eckernförde	o.E.	= ohne Erwerbscharakter
einschl.	= einschließlich	Org.	= Organisation
Einw.	= Einwohner	RD/ECK	= Rendsburg/Eckernförde
Fahrz.	= Fahrzeuge	S	= Süd
F.D.P.	= Freie Demokratische Partei	Sek.	= Sekunden
gem.	= gemäß	sonst.	= sonstige
geb.	= geboren	SPD	= Sozialdemokratische Partei Deutschlands
ges.	= gesamt	SS	= Sommersemester
gest.	= gestorben	Stck.	= Stück
gewerbl.	= gewerblich	S-U-K	= Stadt-Union-Kiel
gr.	= Gramm	tägl.	= täglich(e)
GRÜNE	= BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	tech.	= Technik
ha	= Hektar	to.	= Tonnen
HilfL	= Hilfe in besonderen Lebenslagen	Tsd.	= tausend
HzL	= Hilfe zum Lebensunterhalt	u.	= und
inkl.	= inklusive	u.	= unter (bei Altersgruppen)
industr.	= industrieller	Übernacht.	= Übernachtungen
infekt.	= infektiöse	Übertragb.	= übertragbare
Ing.	= Ingenieur	übr.	= übriges
insg.	= insgesamt	VC	= Videocassette
J.	= Jahre	Vertr./Eink.Ing	= Vertriebs- und Einkaufs Ingenieur
Kfz.	= Kraftfahrzeuge	v.H.	= von Hundert
kg.	= Kilogramm	VHS	= Volkshochschule
Km	= Kilometer	W	= West
Krs.	= Kreis	weibl.	= weiblich
kWh	= Kilowattstunde	Wirt. Ing. W.	= Wirtschaftsingenieurwesen
l.	= Liter	WS	= Wintersemester
Lebensgem.	= Lebensgemeinschaft	z.B.	= zum Beispiel
LKW	= Lastkraftwagen		
männl.	= männlich		
m ³	= Kubikmeter		